

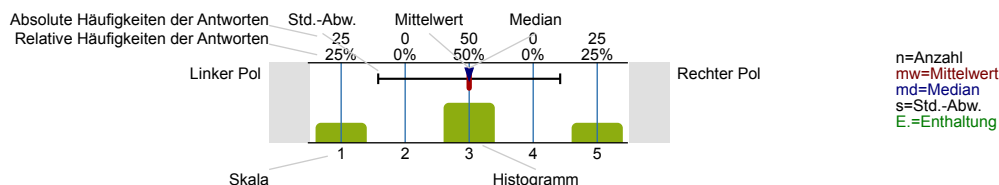
EB_WiSe2324_weiblich

Erfasste Fragebögen = 626



Legende

Fragetext



STUDIENEINGANGSBEFragung DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, den Fragebogen zu beantworten!

Alle Angaben im Fragebogen werden entsprechend den Datenschutzbedingungen behandelt und zu Evaluationszwecken an der RUB ausgewertet. Die Ergebnisse werden so bearbeitet, dass ein Rückschluss auf Einzelpersonen nicht möglich ist. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und Ihnen entstehen keine Nachteile, wenn Sie an der Befragung nicht teilnehmen. Mit der Teilnahme an der Befragung stimmen Sie einer Verarbeitung (Erhebung, Speicherung, Auswertung) Ihrer Angaben zu.

Als Dankeschön für Ihre Teilnahme verlosen wir drei iPads, zehn Wunschgutscheine im Wert von jeweils 50 Euro und zwanzig Wunschgutscheine im Wert von jeweils 20 Euro. Beschäftigte der RUB und damit auch studentische Mitarbeitende sind aus steuerrechtlichen Gründen leider von der Gewinnverlosung ausgeschlossen. Wir bitten Sie dennoch an der Befragung teilzunehmen

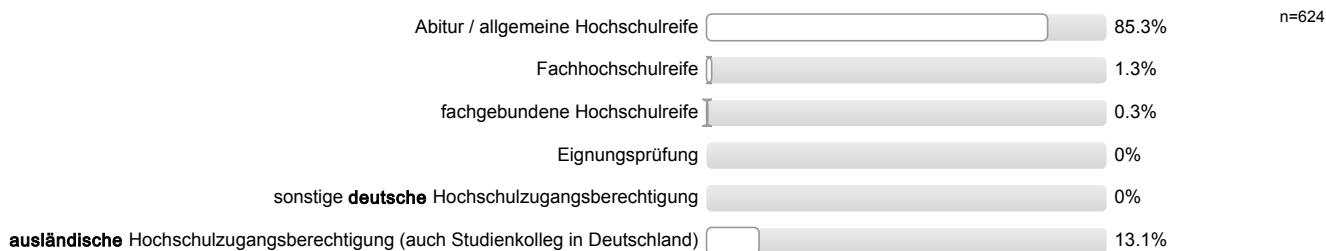
Falls Sie Fragen oder Anregungen zu der Befragung haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

Jenni Pätsch
 Dezernat 1 - Hochschulentwicklung und Strategie
 UV 3/364
 qm-lehre@rub.de

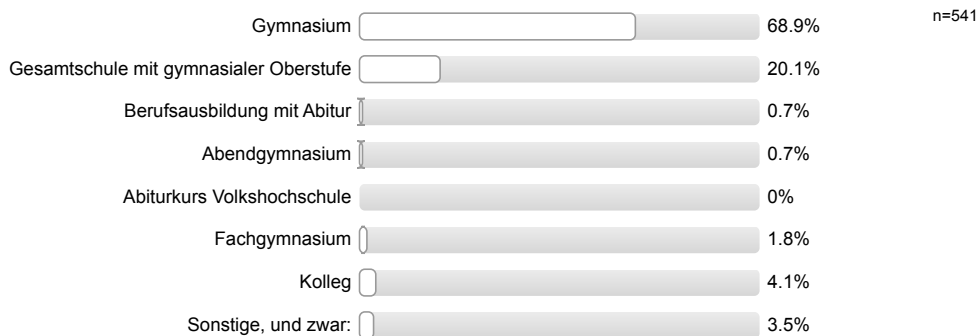
Geben Sie bitte den unten beschriebenen Code ein. Durch den Code wird gewährleistet, dass wir Ihre Angaben anonym mit Ihren Antworten eventueller späterer Befragungen verknüpfen können. Sollten Buchstaben und/oder Zahlen nicht bestimmt werden können, weil die Informationen (z.B. Geburtstag des Vaters) nicht vorliegen, ersetzen Sie diese bitte durch 0. Bitte tun Sie dies für jede fehlende Information (z.B. 00, falls Vorname und Geburtstag des Vaters unbekannt).

VOR DEM STUDIUM

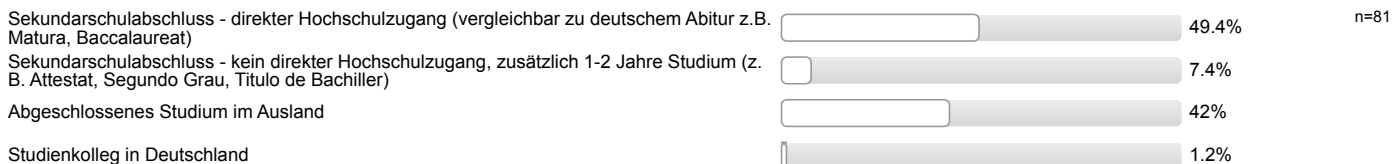
Welche Hochschulzugangsberechtigung haben Sie?



Über welchen Bildungsweg erwarben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung?



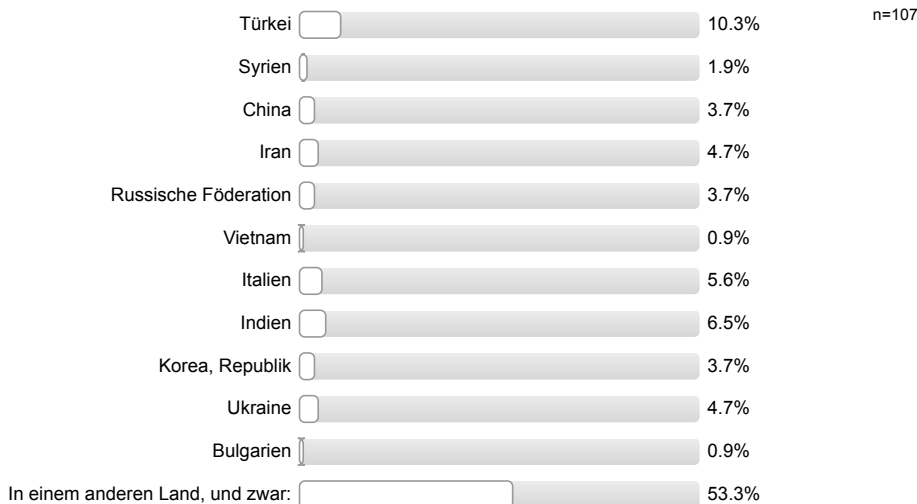
Welche ausländische Hochschulzugangsberechtigung haben Sie erlangt?



Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

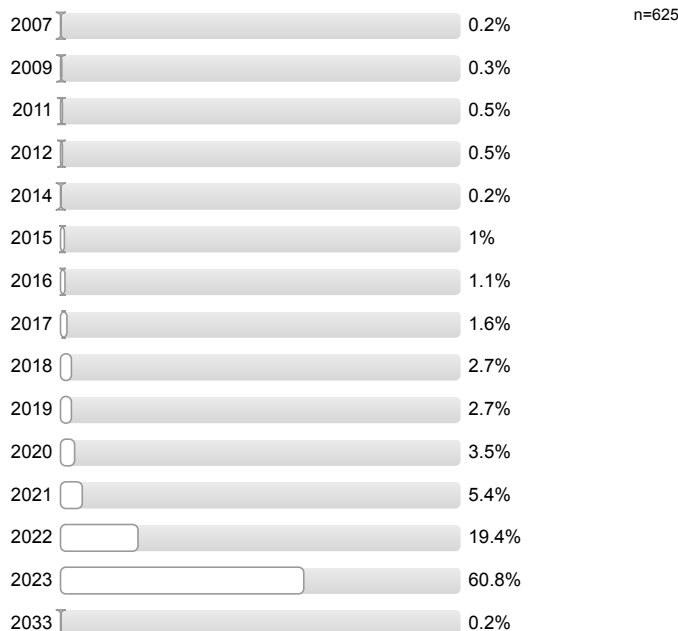


In welchem anderen Land haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

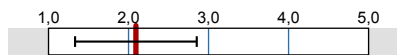


In welchem Jahr haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

Bitte vierstellig angeben (z.B. 2020)



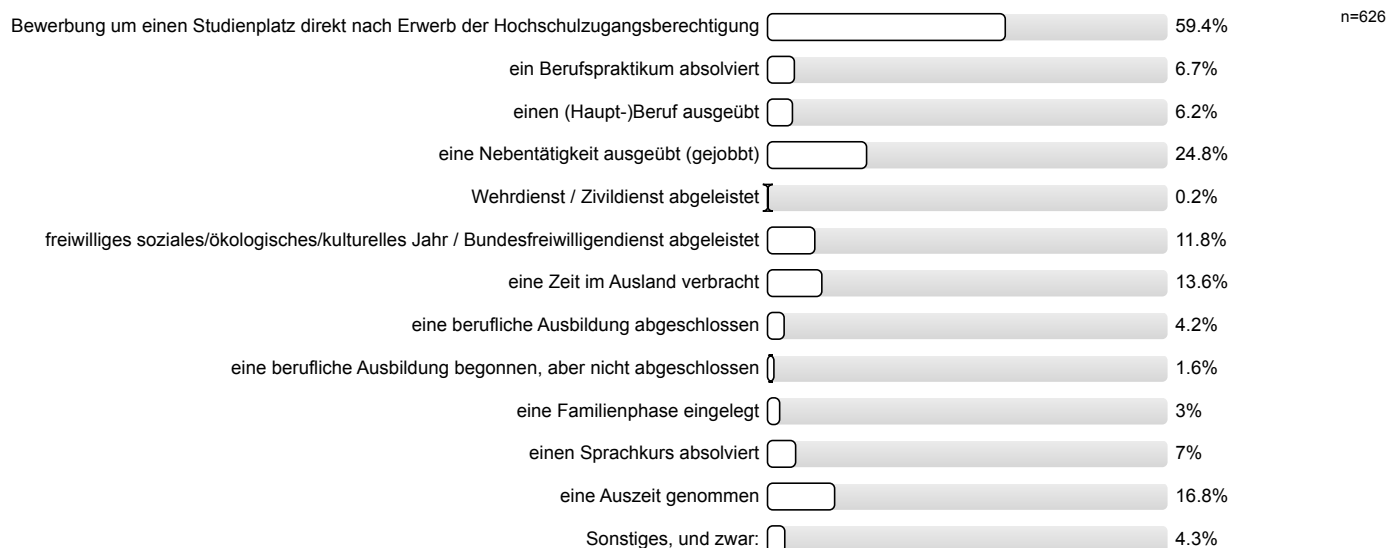
Welche Durchschnittsnote haben Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?



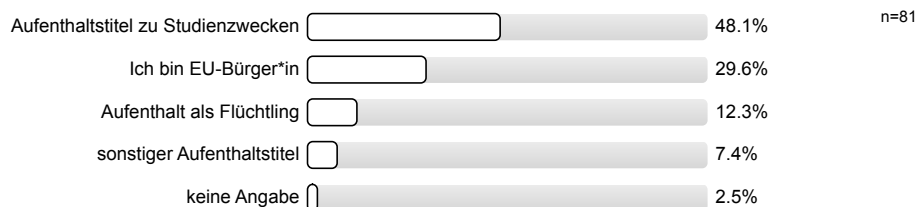
n=617
mw=2,1
s=0,8

Was haben Sie zwischen der Erlangung der Hochschulzugangsberechtigung und der Aufnahme Ihres derzeitigen Studiums gemacht?

Mehrfachnennungen möglich.

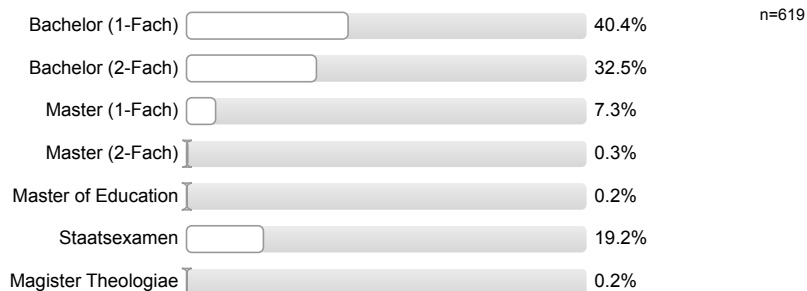


Welchen Aufenthaltstitel haben Sie zurzeit?



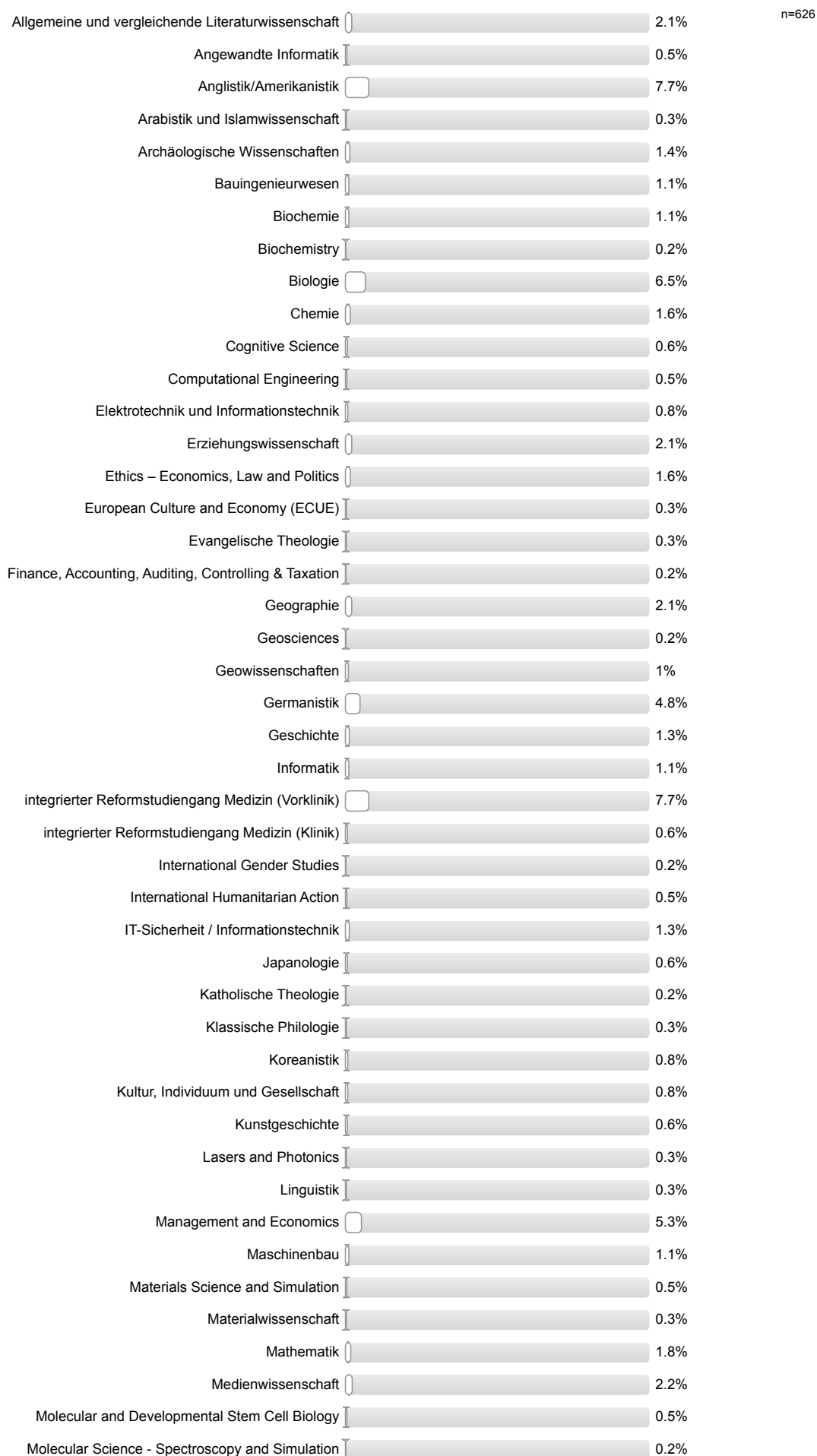
IHR STUDIUM AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

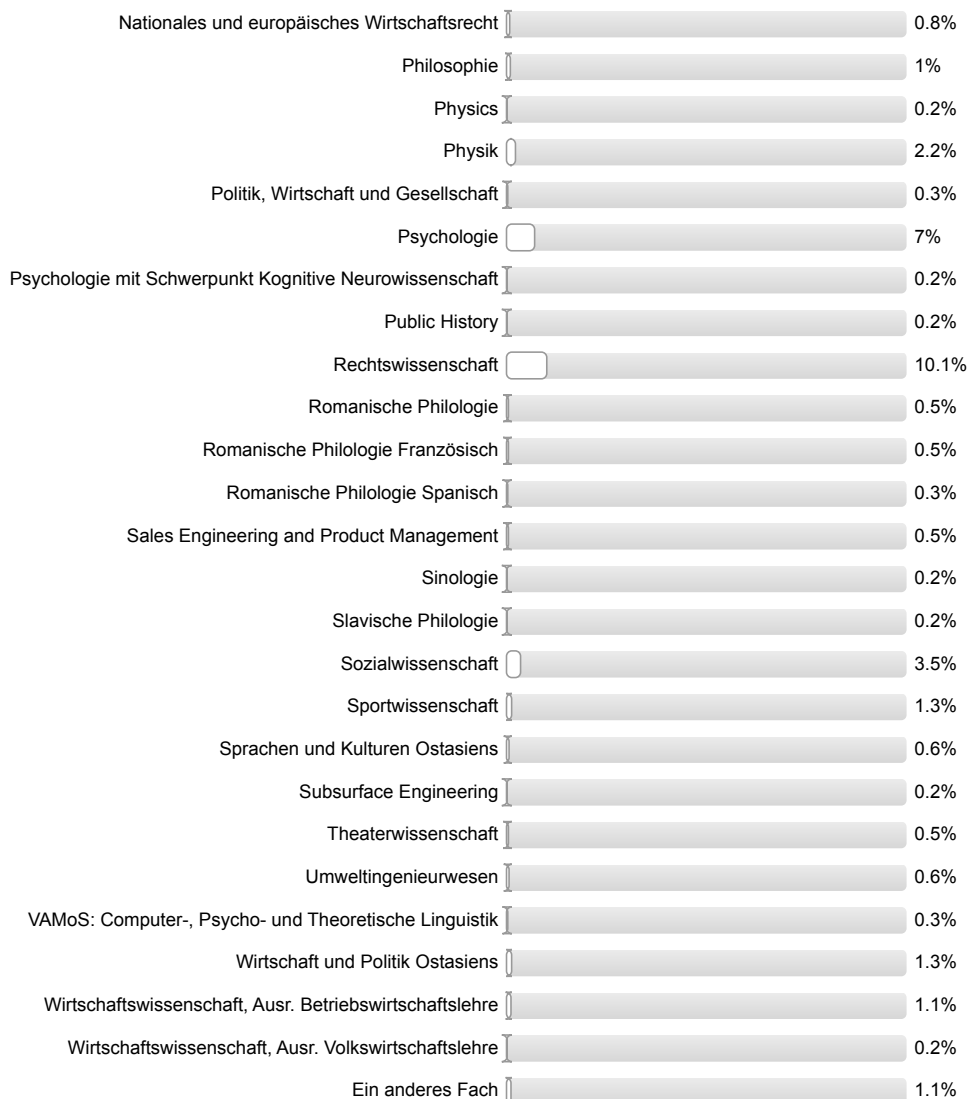
Für welchen Abschluss sind Sie derzeit eingeschrieben?



Für welches Studienfach, bzw. welche Studienfächer haben Sie sich eingeschrieben?

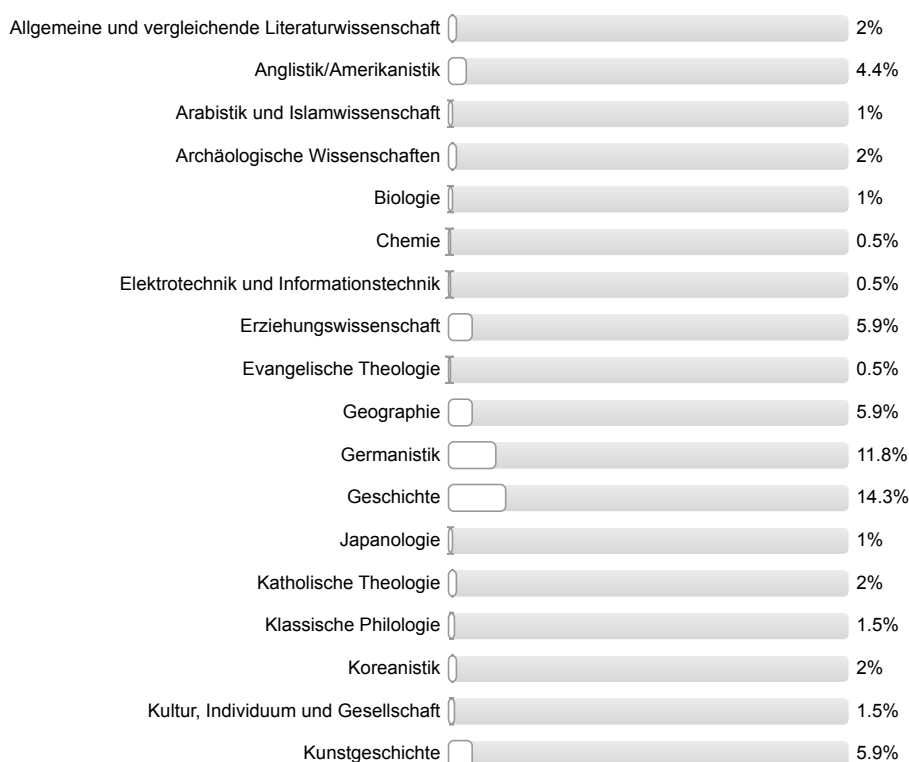
1. Studienfach:



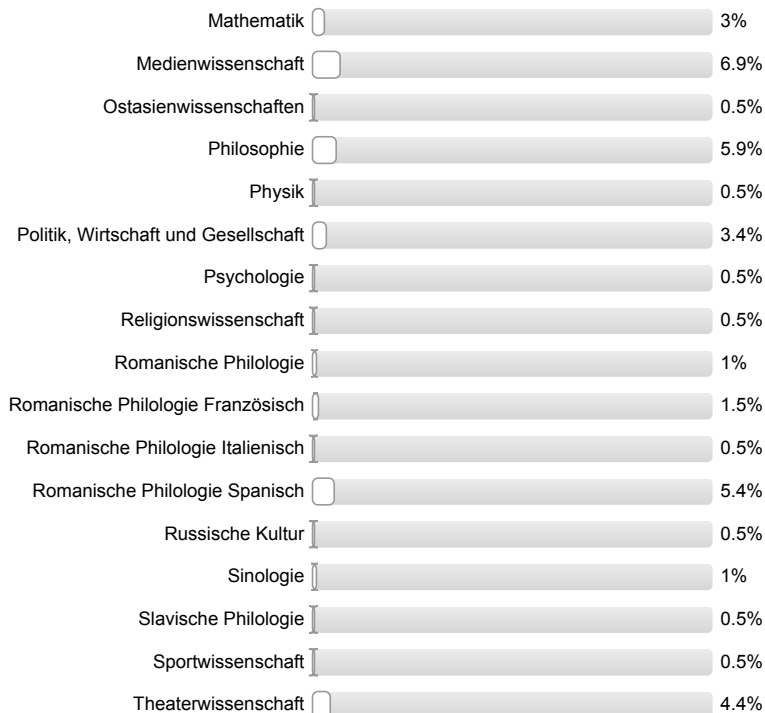


2. Studienfach:

Bitte nur bei Zwei-Fach-Studium angeben.



n=203



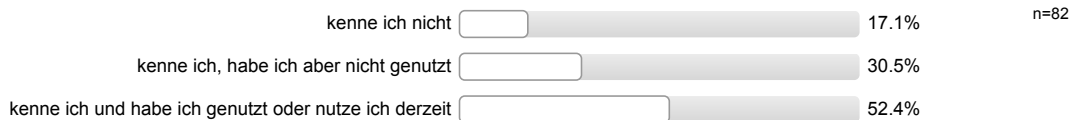
Haben Sie sich als Austauschstudentin bzw. Austauschstudent eingeschrieben?



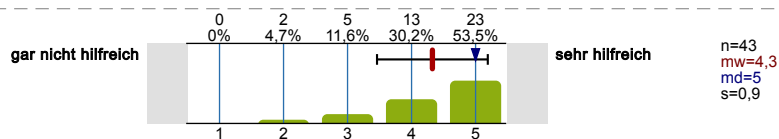
ANGEBOTE DER RUHR-UNIVERSITÄT VOR STUDIENBEGINN UND IN DER STUDIENEINGANGSPHASE

Kennen Sie die folgenden Angebote des International Office und haben Sie diese genutzt?

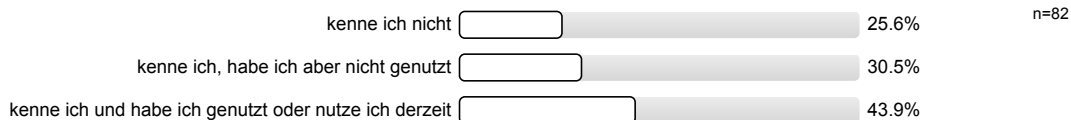
International Welcome - Pre Departure Webinare für internationale Studierende



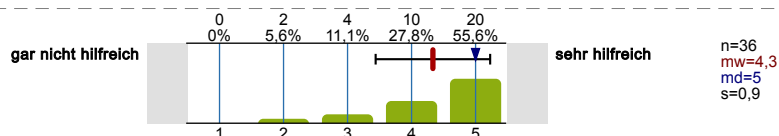
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



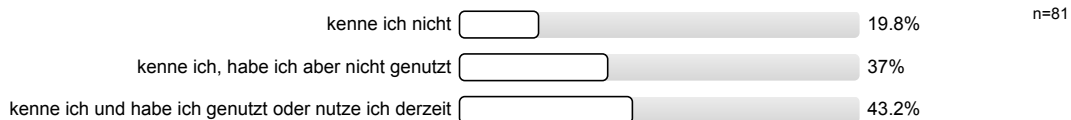
International Welcome - Online-Sessions für internationale Studierende



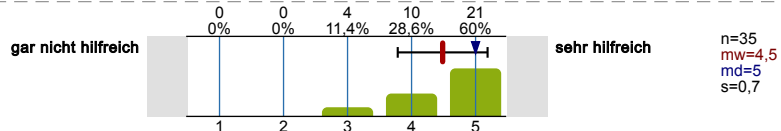
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



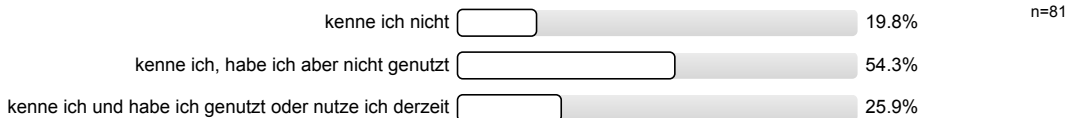
International Welcome - Orientierung vor Ort für internationale Studierende



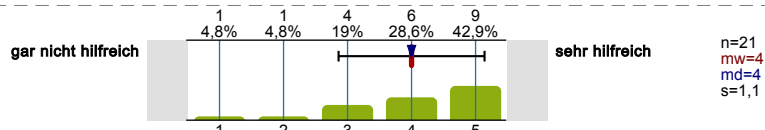
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



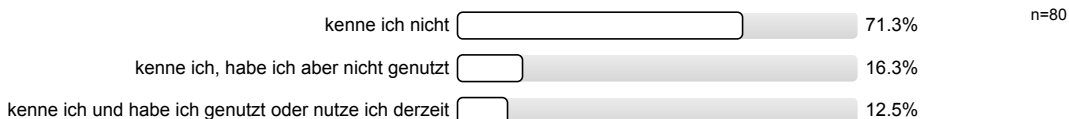
Sprachkurs für internationale Austauschstudierende



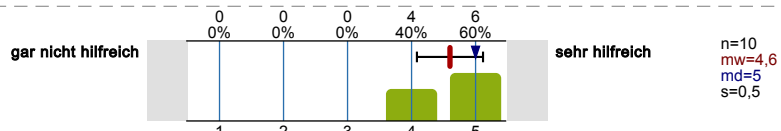
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



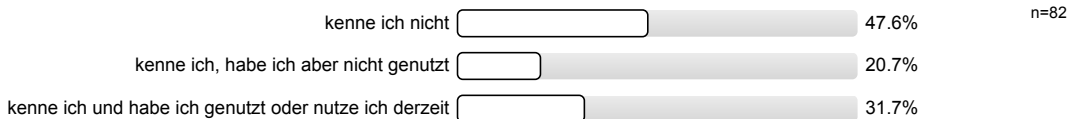
Integra-Programm



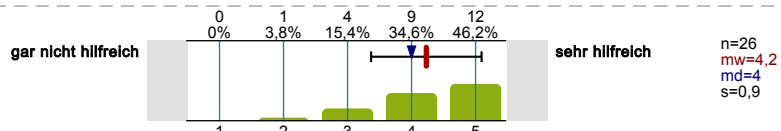
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



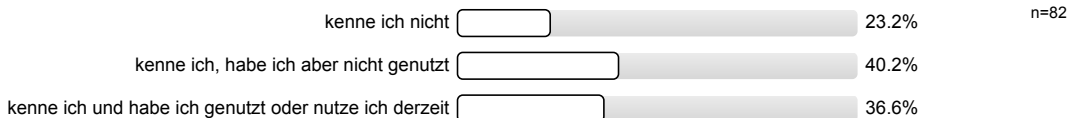
Semesterprogramm des International Office



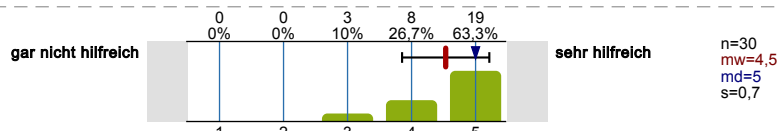
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



Beratung des International Office für internationale Studierende



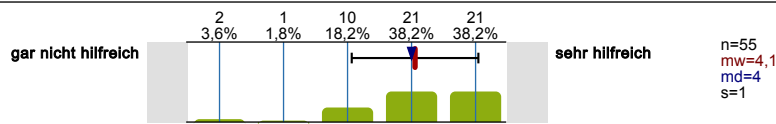
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



Haben Sie an Angeboten oder Veranstaltungen für Schüler*innen an der RUB teilgenommen (z.B. Junge Uni)?

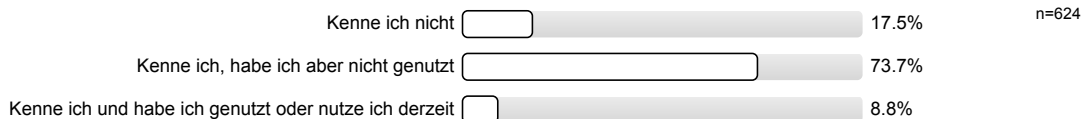


Wie hilfreich fanden Sie das Angebot bzw. die Angebote insgesamt für Ihren Studieneinstieg?

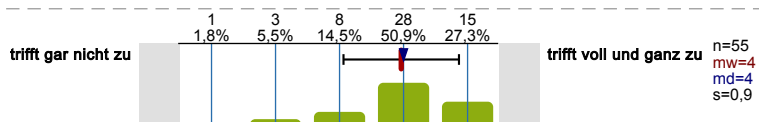


Kennen Sie die folgenden Angebote der RUB und haben Sie diese genutzt?

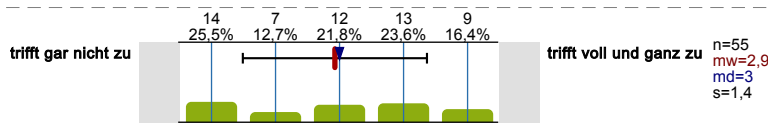
Zentrale Studienberatung der RUB



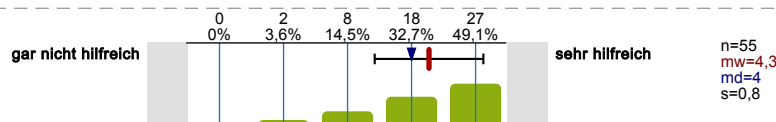
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.



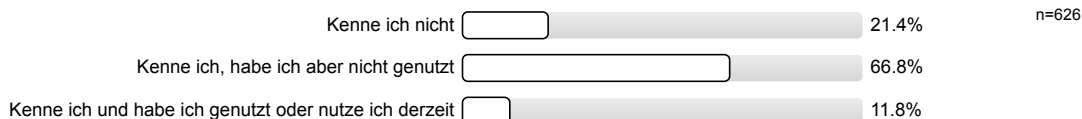
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.



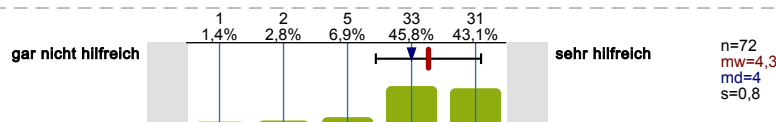
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



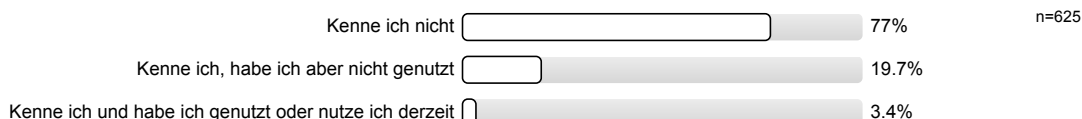
Studienfachberatung (Studienberatung der Fakultät)



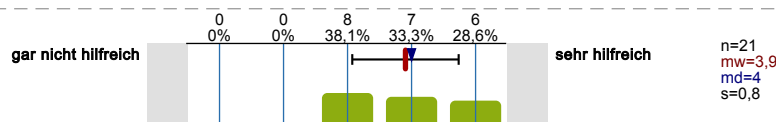
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



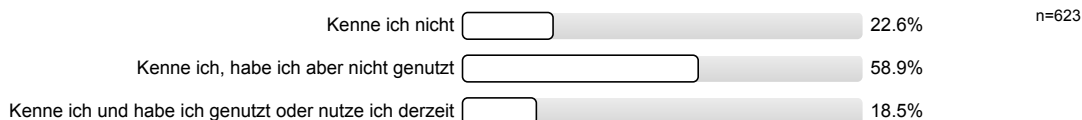
Langer Abend der Studienberatung



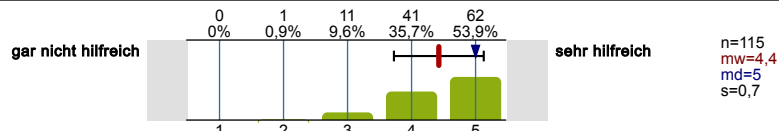
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



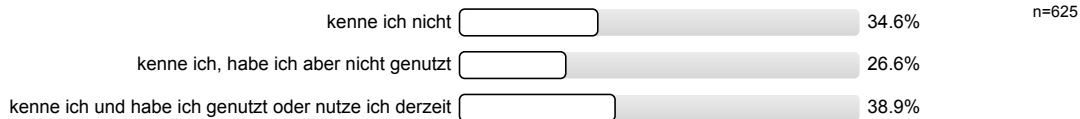
Beratung durch die Fachschaft



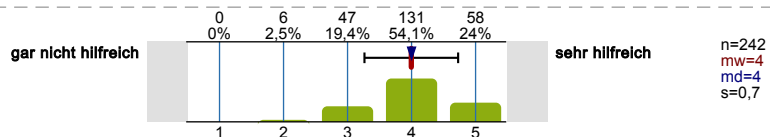
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



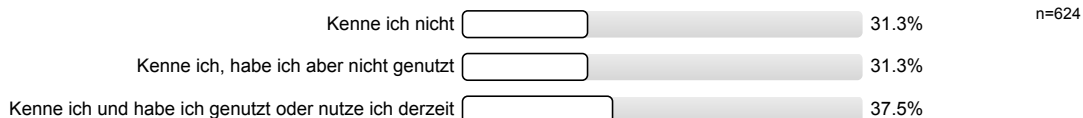
Studieninteressiertenportal auf der Homepage (<http://studienangebot.rub.de/>)



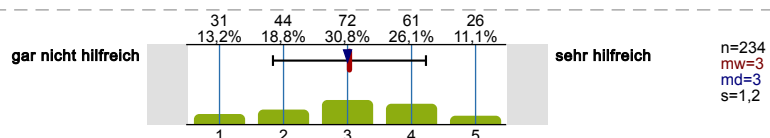
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



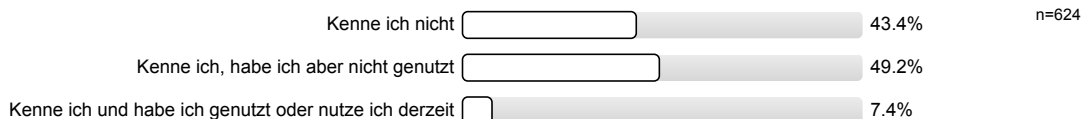
Erstsemesterbegrüßung: youtube live event



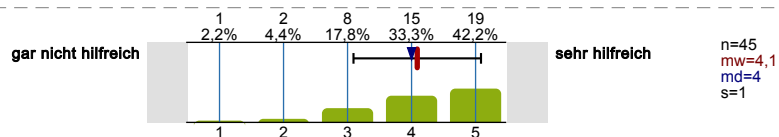
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



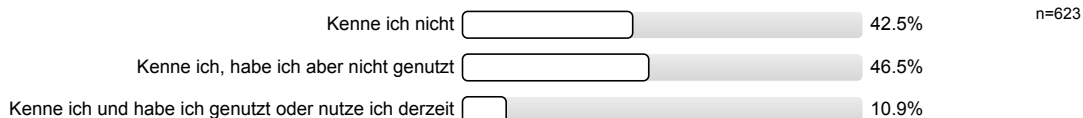
Finanzierungs- und Stipendienberatung der RUB



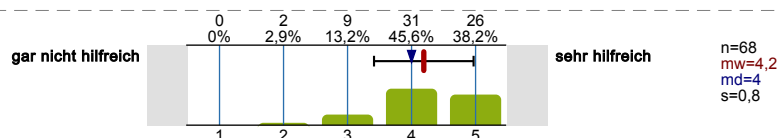
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



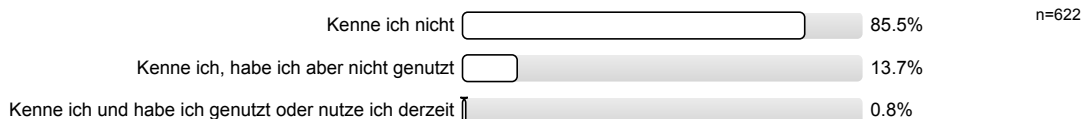
Tage der offenen Tür



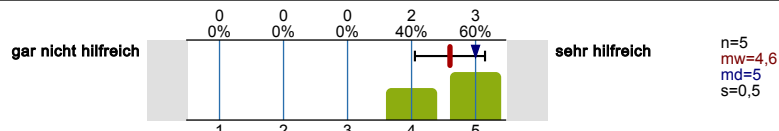
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



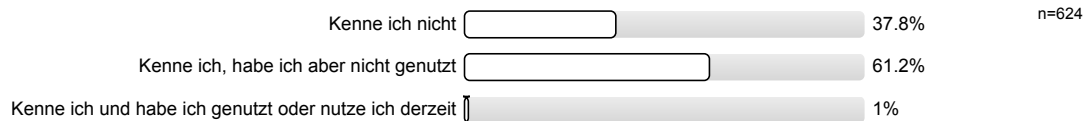
Peer Quartier



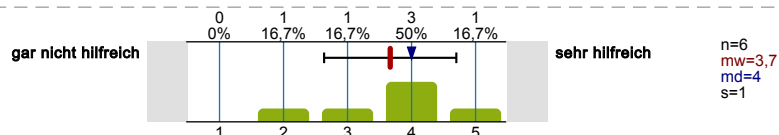
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



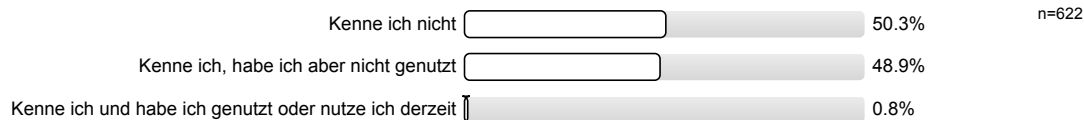
Psychologische Beratung der RUB



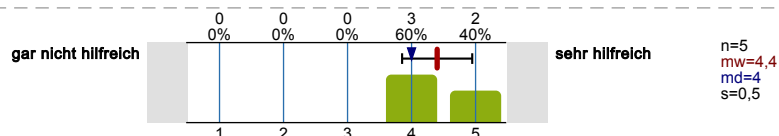
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



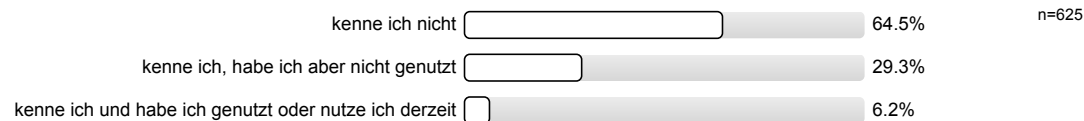
Beratung und Angebote bei Studienzweifel



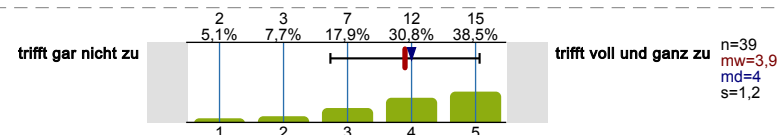
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



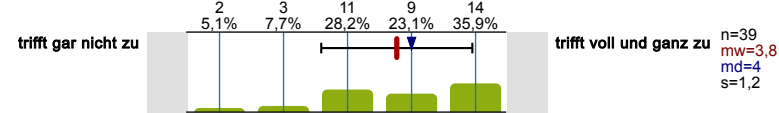
Talentscouts



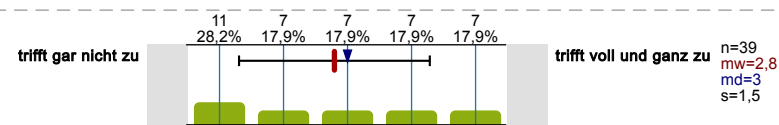
Die Nutzung des Angebots hat mich zusätzlich für mein Studium motiviert.



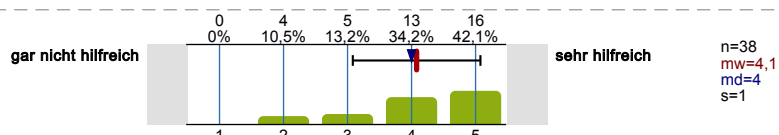
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.



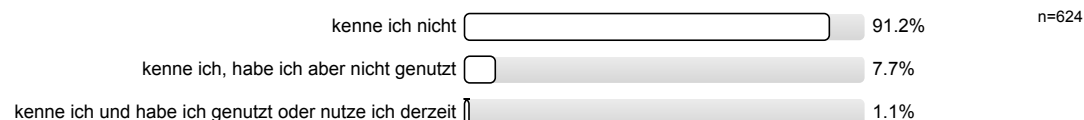
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.



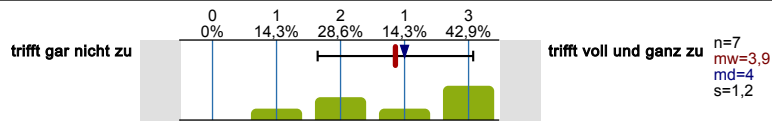
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



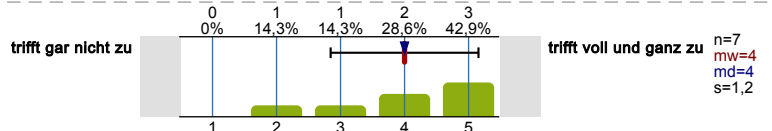
TalentKolleg Ruhr Hagen



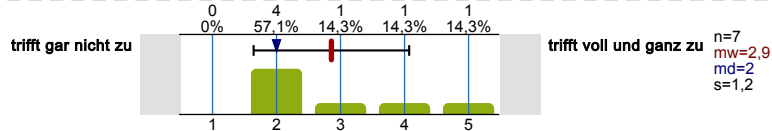
Die Nutzung des Angebots hat mich zusätzlich für mein Studium motiviert.



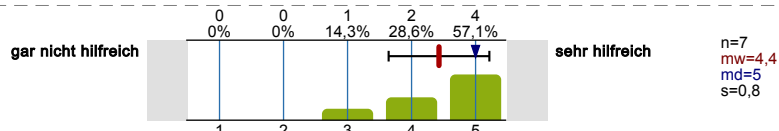
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.



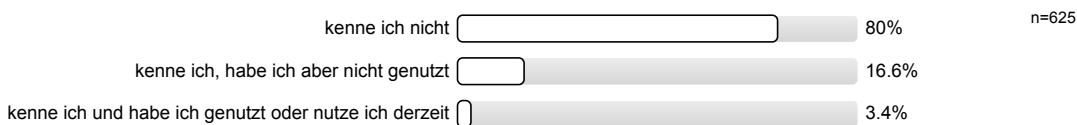
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.



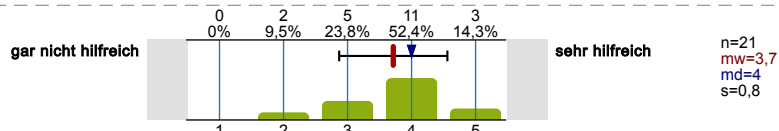
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



RUB-Brücke (Online-Vorkurs)



Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



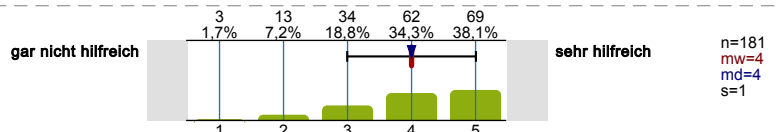
Haben Sie die RUB auf einer Messe getroffen?



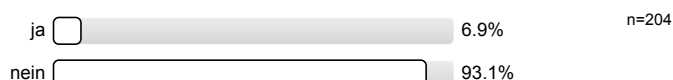
Haben Sie an einem Vorkurs in Ihrem ersten Studienfach teilgenommen?



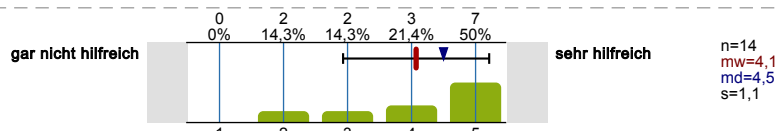
Wie hilfreich war der Vorkurs für Ihren Studieneinstieg?



Haben Sie an einem Vorkurs in Ihrem zweiten Studienfach teilgenommen?



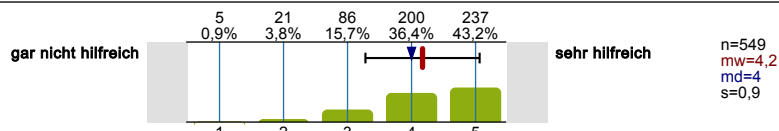
Wie hilfreich war der Vorkurs für Ihren Studieneinstieg?



Haben Sie an einer oder mehreren Erstsemesterveranstaltungen (z.B. Erstitage, Einführungstutorien) für Ihr erstes Studienfach teilgenommen?



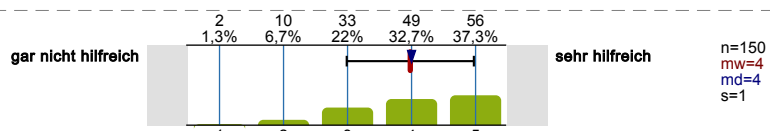
Wie hilfreich war(en) die Erstsemesterveranstaltung(en) für Ihren Studieneinstieg?



Haben Sie an einer oder mehreren Erstsemesterveranstaltungen (z.B. Ersttage, Einführungstutorien) für Ihr zweites Studienfach teilgenommen?

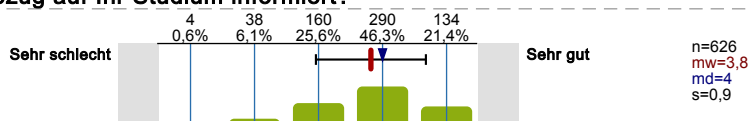


Wie hilfreich war(en) die Erstsemesterveranstaltung(en) für Ihren Studieneinstieg?

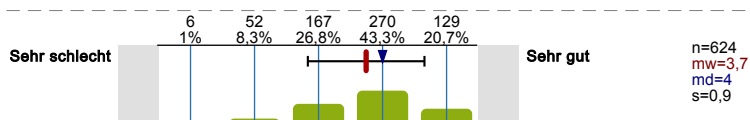


Wie gut fühlen Sie sich hinsichtlich folgender Aspekte in Bezug auf Ihr Studium informiert?

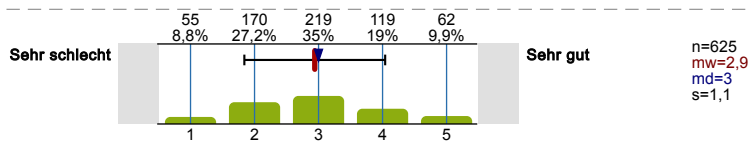
Studieninhalte



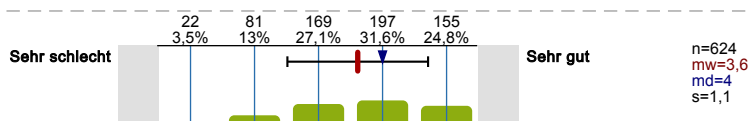
Studienverlauf



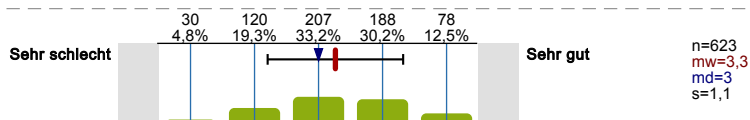
Möglichkeiten zur Finanzierung



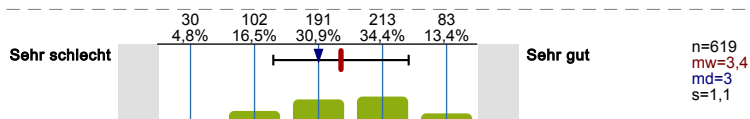
mögliche Berufsfelder



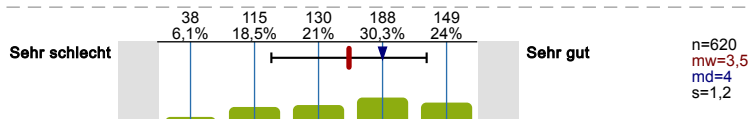
benötigte fachliche Vorkenntnisse



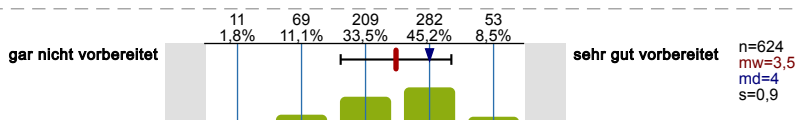
Anforderungen an Lern- und Selbstorganisation



Räumlichkeiten zum Lernen/für Selbstlernphasen an der Hochschule



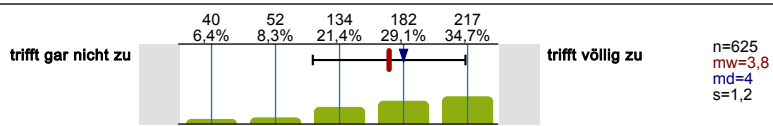
Wie gut fühlen Sie sich insgesamt durch die RUB auf Ihr Studium vorbereitet?



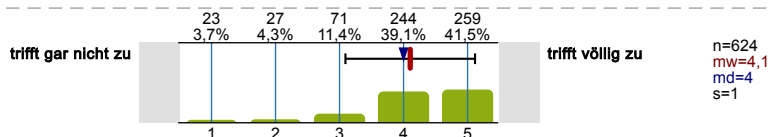
EINSTELLUNGEN ZUM STUDIUM

Inwieweit treffen die folgenden Gründe für Ihre Wahl der Ruhr-Universität Bochum zu?

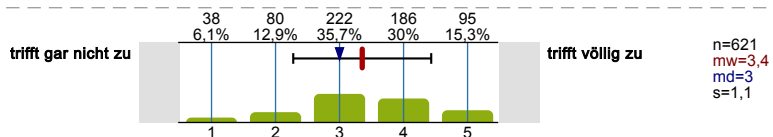
die Ruhr-Universität ist meine Wunsch-Uni



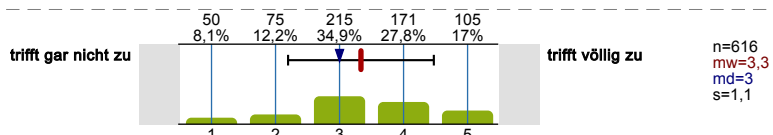
vielfältiges Studienangebot



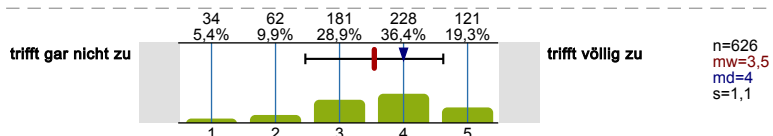
praxisorientiertes Studienangebot



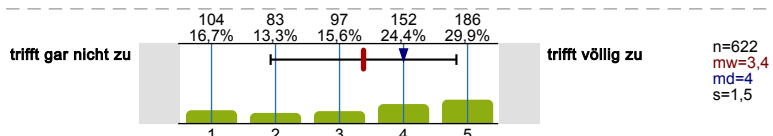
günstige Lebensbedingungen am Hochschulort (wohnen, Lebenshaltungskosten usw.)



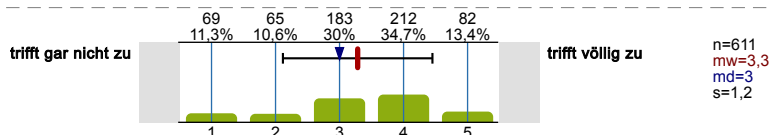
Atmosphäre des Hochschulorts (studentisches Leben, Kulturangebot usw.)



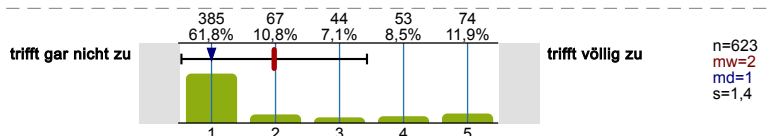
Nähe zum Heimatort



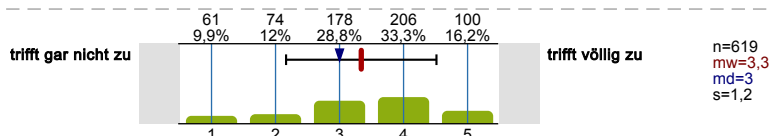
Bewertung meines Studienfachs in Bochum in einer Hochschulrangliste (Ranking)



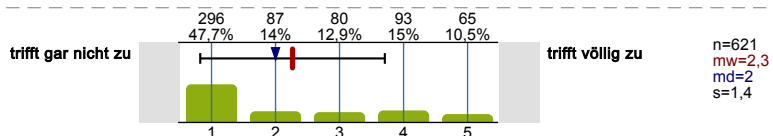
aufgrund von Zulassungsbeschränkungen konnte ich nicht an der gewünschten (anderen) Hochschule studieren



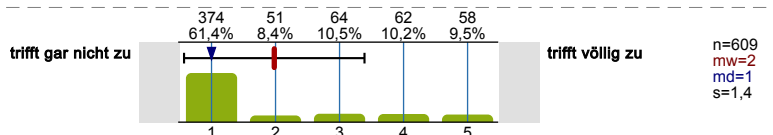
allgemeiner Ruf meines gewählten Studiengangs an der Ruhr-Universität



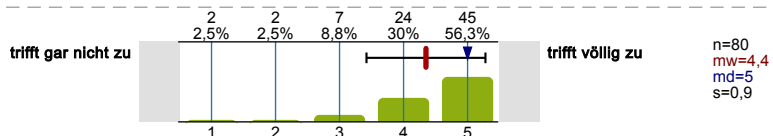
kann nur hier diesen Studiengang bzw. dieses Studiefach/diese Studienfächer studieren



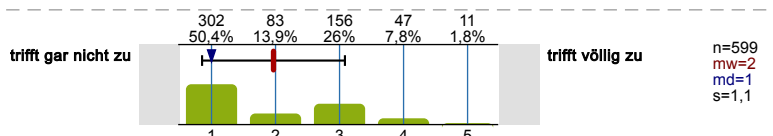
kann nur hier die gewünschte Kombination meiner beiden Studiengänge studieren



ich wollte in Deutschland studieren



Unterstützung von Gründungsvorhaben/selbstständiger Geschäftstätigkeit durch die Ruhr-Universität

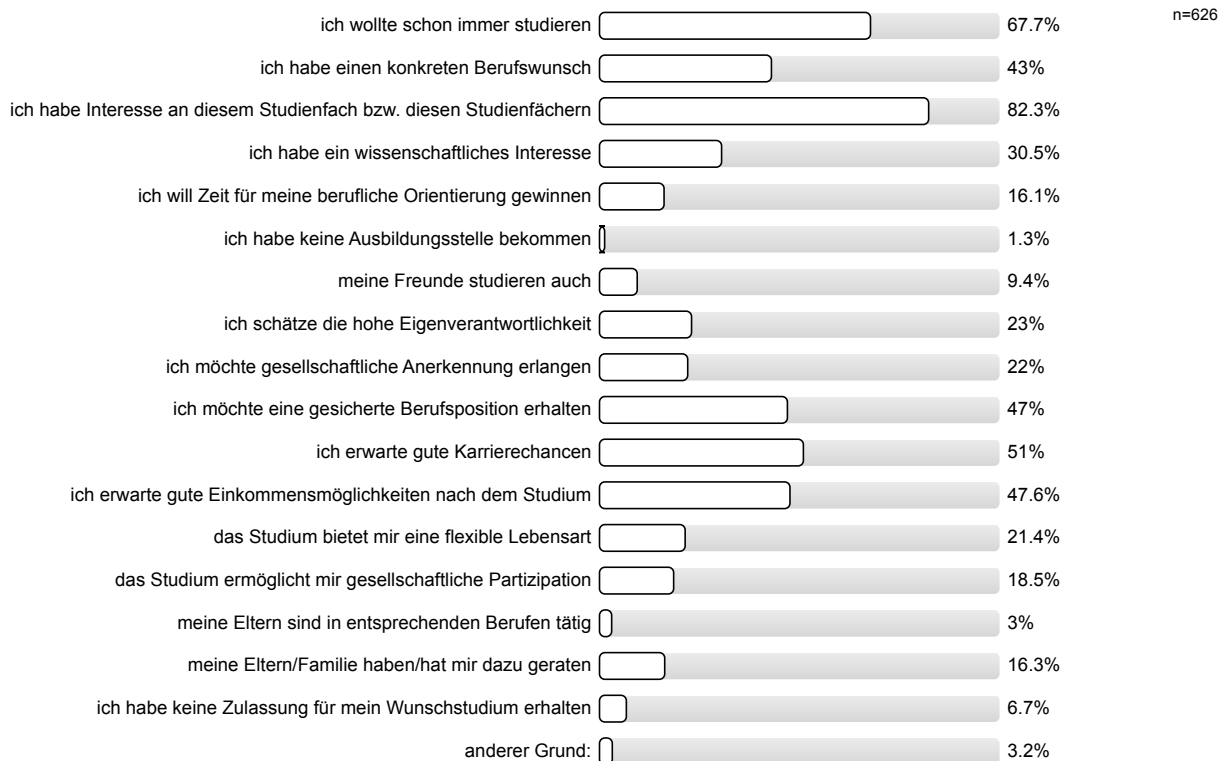


Ich wurde von der SfH (hochschulstart.de) der Ruhr-Universität zugewiesen



Welche Gründe waren für Sie ausschlaggebend sich für Ihr derzeitiges Studium einzuschreiben?

Mehrfachnennungen möglich.

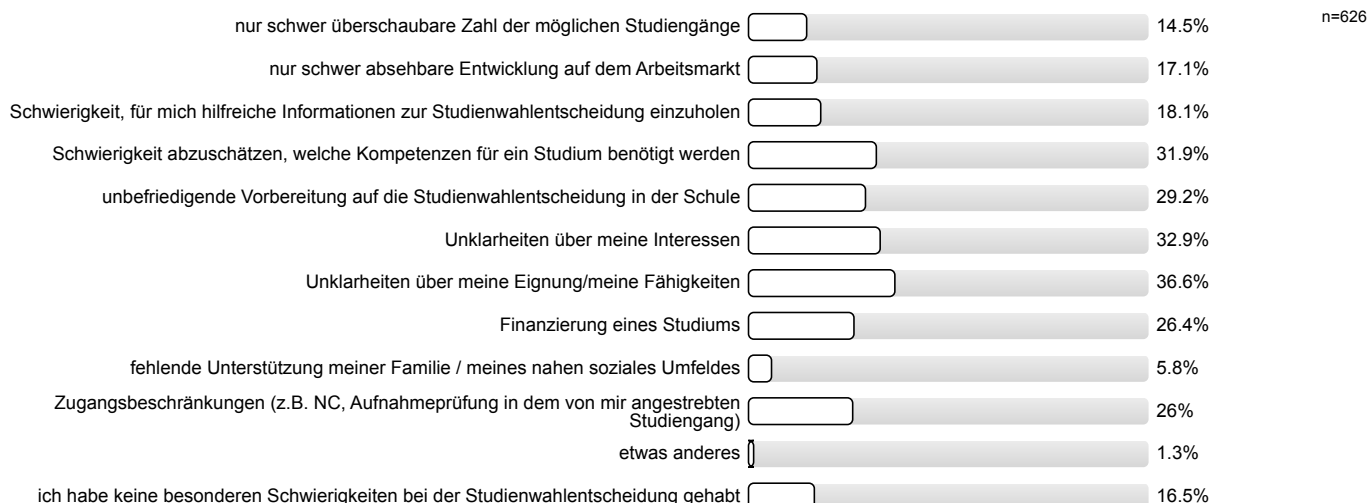


Welches davon ist/war für Sie der wichtigste Grund sich für Ihr derzeitiges Studium einzuschreiben?

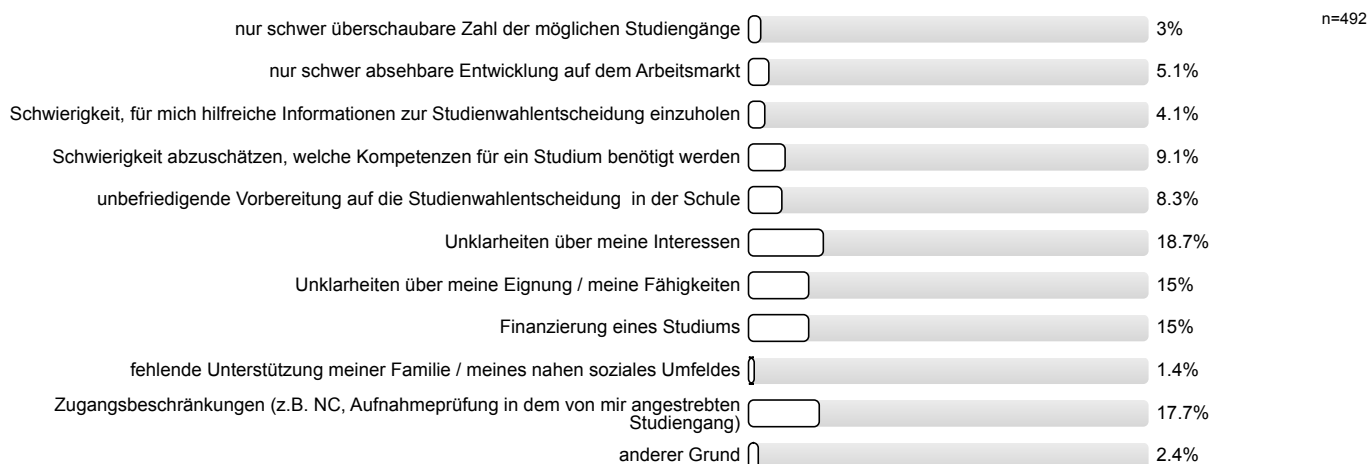


Was hat Ihnen gegebenenfalls Schwierigkeiten bei der Entscheidung bereitet zu studieren?

Mehrfachnennungen möglich.

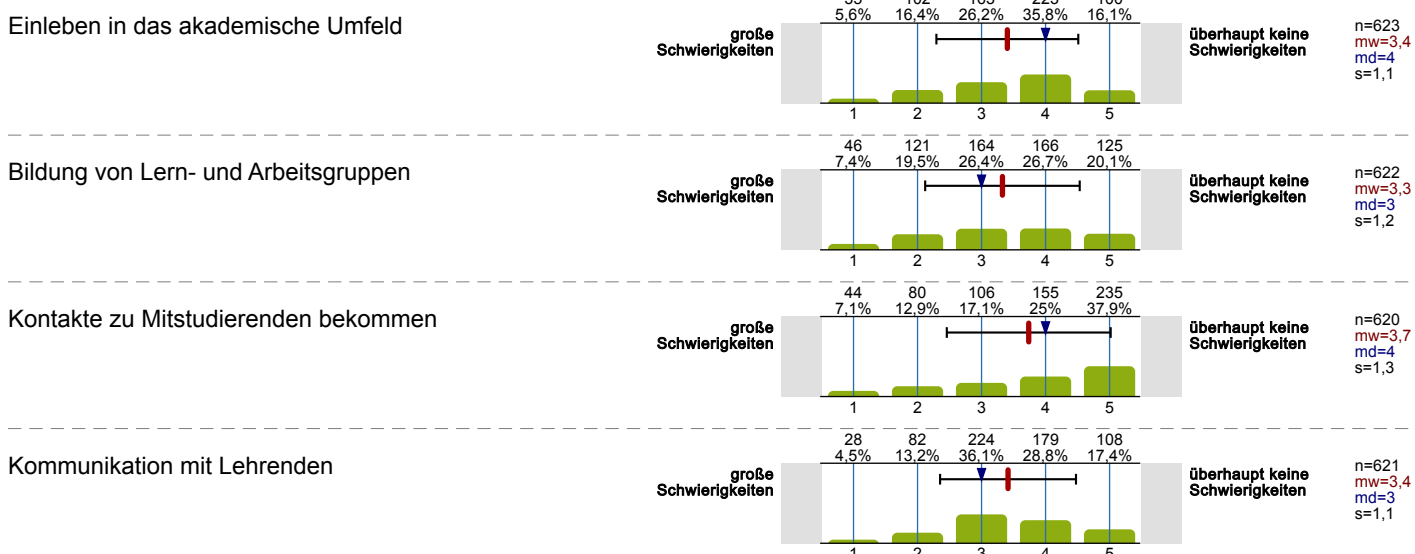


Welches war für Sie die größte Schwierigkeit?

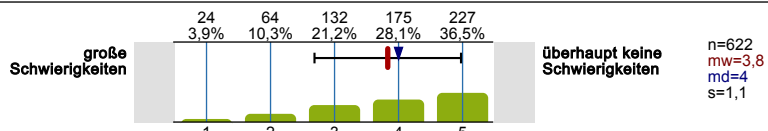


Wenn Sie Ihren bisherigen Studienverlauf betrachten: Inwieweit haben Ihnen die nachfolgenden Aspekte Schwierigkeiten bereitet?

Bitte antworten Sie hier mit Bezug auf Ihr 1. Studienfach:

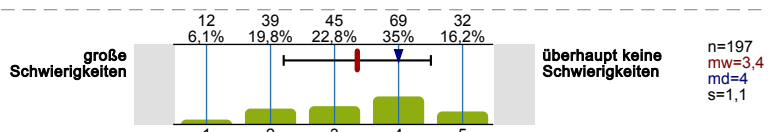


Konkurrenz unter Studierenden

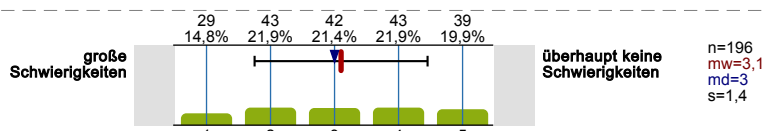


Bitte antworten Sie hier mit Bezug auf Ihr 2. Studienfach:

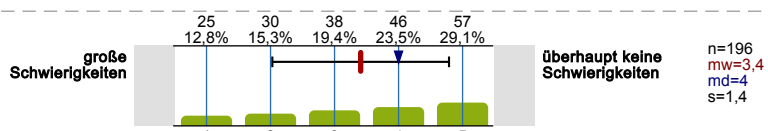
Einleben in das akademische Umfeld



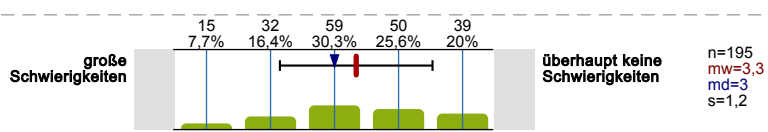
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen



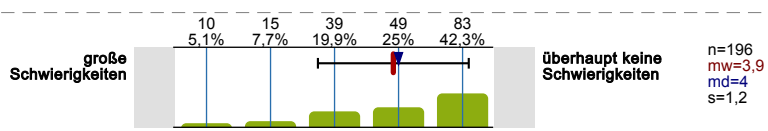
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen



Kommunikation mit Lehrenden

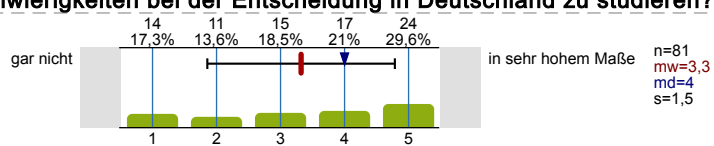


Konkurrenz unter Studierenden

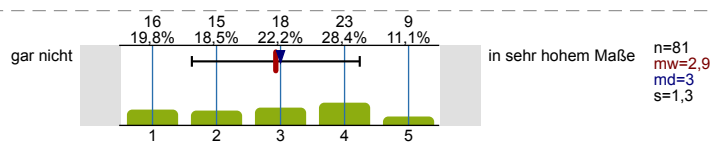


In welchem Maße bereiten Ihnen die folgenden Faktoren Schwierigkeiten bei der Entscheidung in Deutschland zu studieren?

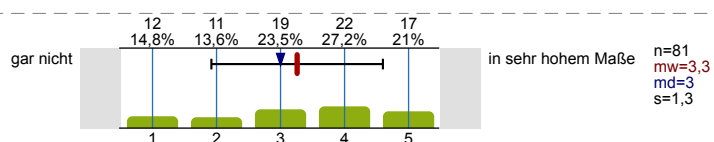
Meine Kenntnisse der deutschen Sprache



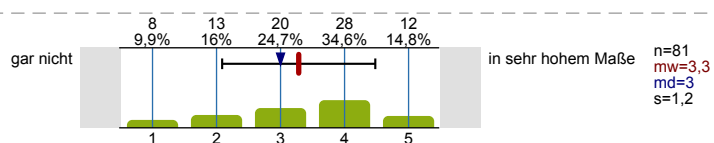
Sorge, ob ich mich integrieren kann



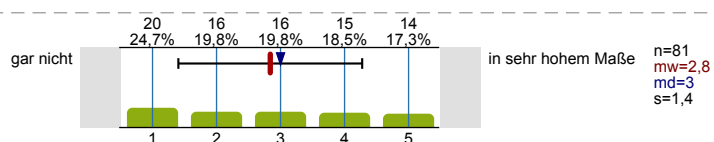
Die Finanzierung eines Studiums in Deutschland



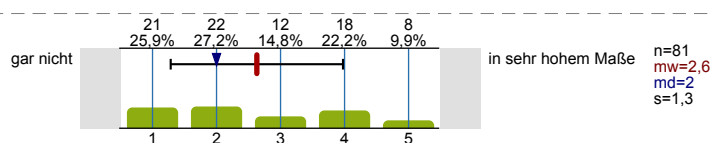
Sorge, ob meine Vorkenntnisse für das Studium in Deutschland ausreichen



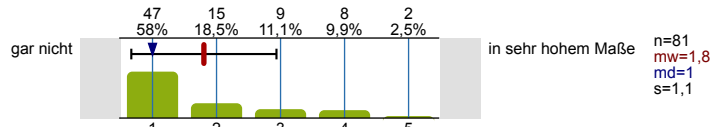
Die Distanz zu Freunden und Familie



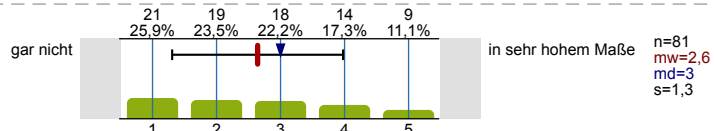
Das Bewerbungsverfahren



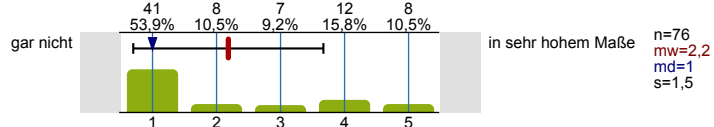
Fehlende Unterstützung von meinen Freunden/meiner Familie



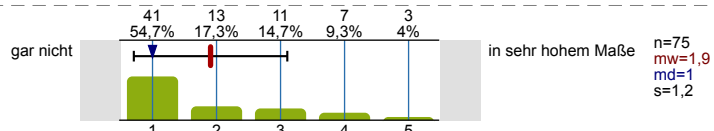
Schwierigkeit die passenden Informationen einzuholen



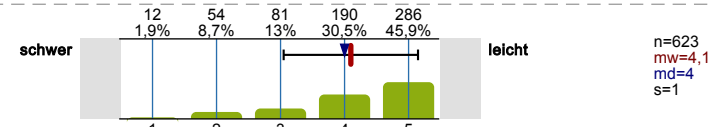
Schwierigkeit, ein Visum zu erhalten



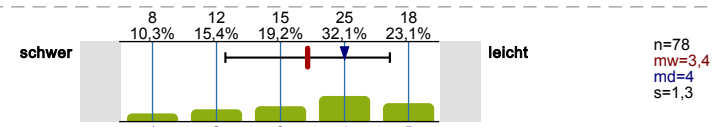
Sonstige Schwierigkeiten bei der Einreise



Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen zu studieren?

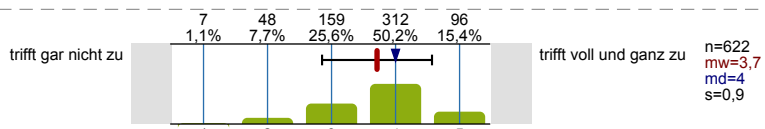


Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen in Deutschland zu studieren?

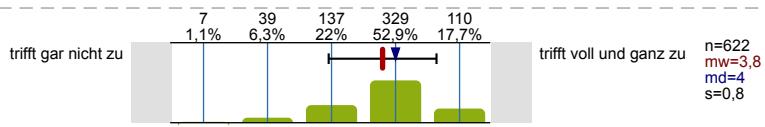


Die folgenden Aussagen können mehr oder weniger auf Sie zutreffen. Bitte geben Sie bei jeder Aussage an, inwieweit diese auf Sie persönlich zutrifft

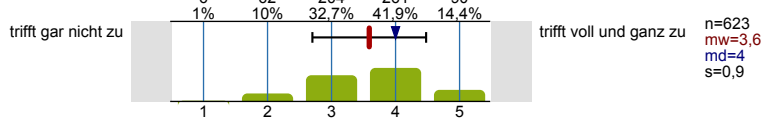
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.



Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft gut meistern.

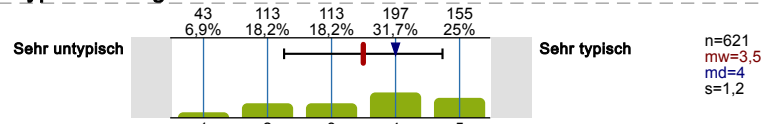


Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.

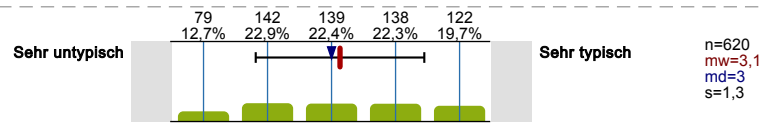


Bitte entscheiden Sie für jede Aussage, wie typisch oder untypisch das geschilderte Verhalten für Sie ist.

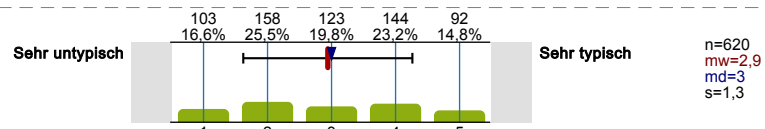
Ich ertappe mich häufig dabei, Aufgaben zu erledigen, die ich eigentlich schon vor Tagen tun wollte.



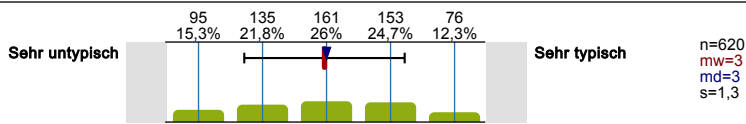
Ich erledige Aufgaben immer erst kurz vor dem Abgabetermin.



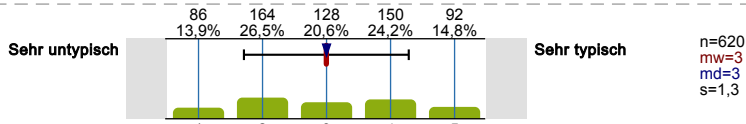
Selbst kleine Sachen, bei denen man sich nur hinsetzen und sie erledigen müsste, bleiben häufig für Tage liegen.



Bei der Vorbereitung auf einen Abgabetermin vergeude ich häufig meine Zeit mit anderen Dingen.

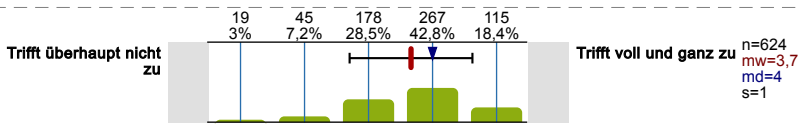


Ich sage dauernd: „Das mache ich morgen“.

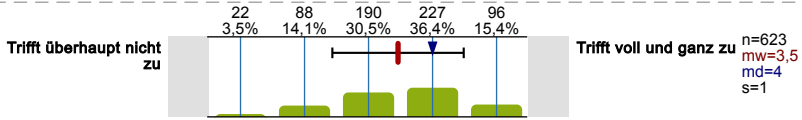


Inwiefern treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

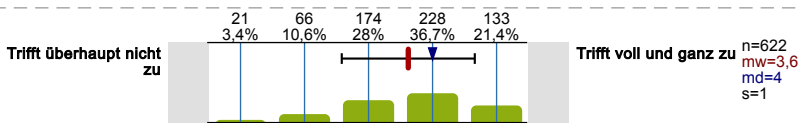
Mir macht mein Studium richtig Spaß.



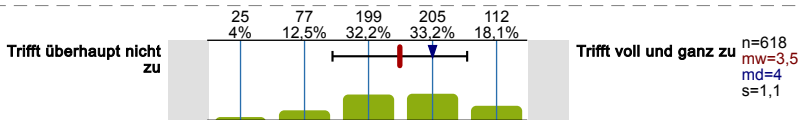
Ich genieße es richtig, im Studium zu lernen und zu arbeiten.



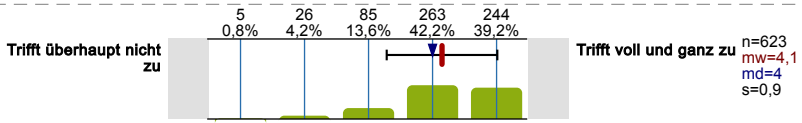
Ich finde das Lernen an der Hochschule richtig spannend.



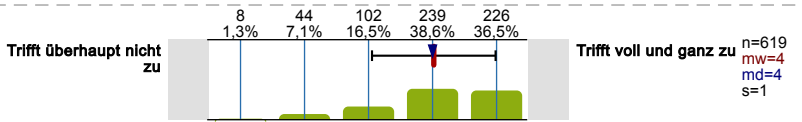
Ich setze mich im Studium ein, weil ich die Tätigkeit persönlich für sehr wichtig erachte.



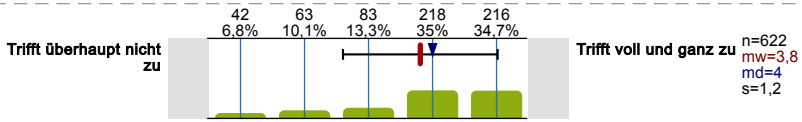
Ich lerne vor allem, weil ich kompetenter werden und mich weiterentwickeln will.



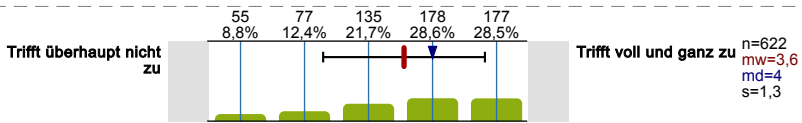
Ich setze mich im Studium ein, um selbstgesteckte Ziele verwirklichen zu können.



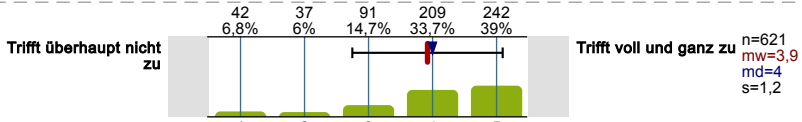
Ich lerne, weil ich mir selbst beweisen will, dass ich fähig bin, ein Hochschulstudium abzuschließen.



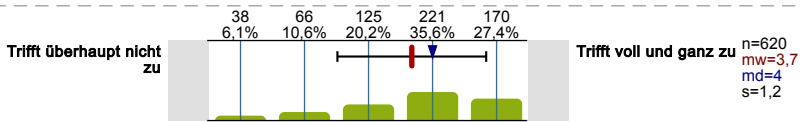
Ich lerne, um mir selbst zu zeigen, dass ich eine intelligente Person bin.



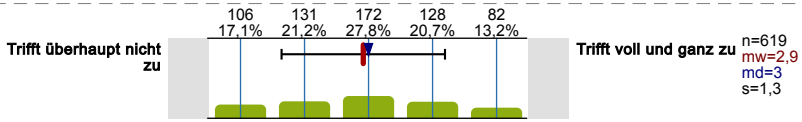
Ich möchte mir selbst beweisen, dass ich im Studium erfolgreich sein kann.



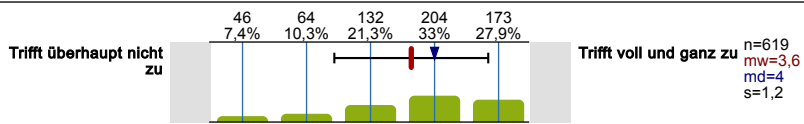
Ich lerne vor allem, weil ich einen akademischen Grad erlangen möchte.



Ich lerne vor allem, weil ich ohne akademische Ausbildung keine gut bezahlte Arbeit bekomme.



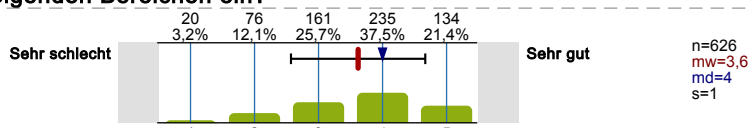
Ich lerne, um später einen angesehenen Beruf zu bekommen.



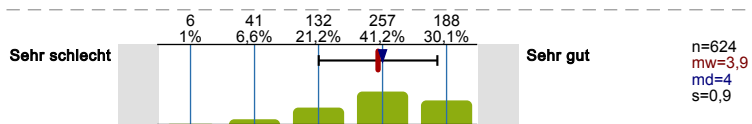
DIGITALE FÄHIGKEITEN

Wie gut schätzen Sie Ihre Kenntnisse/Fähigkeiten in den folgenden Bereichen ein?

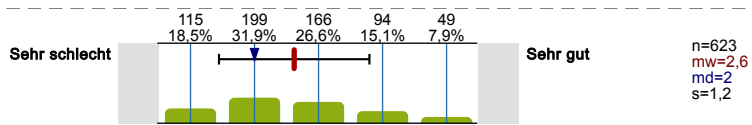
E-Learning-Anwendungen (Lernplattformen, Lernsoftware, Wiki, etc.)



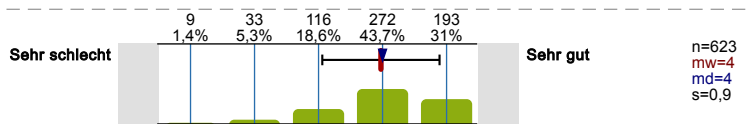
Präsentationsprogramme (z. B. PowerPoint)



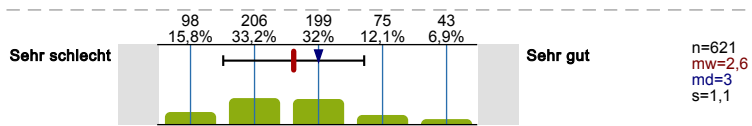
Tabellenkalkulation (z. B. Excel, OpenOffice, Impress, etc.)



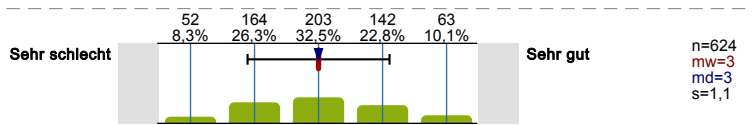
Textverarbeitung (Word, OpenOffice etc.)



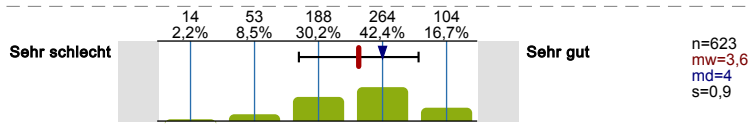
Verwendung von Online- und Literaturdatenbanken (z. B. Web of Science, Webseiten mit Fachjournalen wie JSTOR etc.)



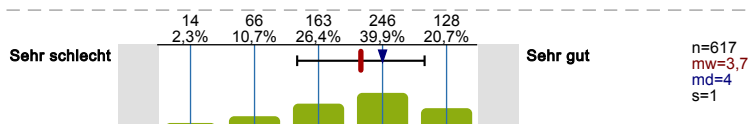
Fortgeschrittene Suchstrategien bei Internetsuchen (z.B. mittels Suchoperatoren)



Zuverlässigkeit und Glaubwürdigkeit von Informationen aus dem Internet bewerten

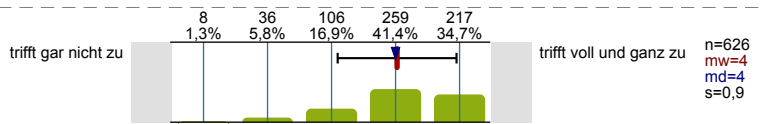


Auswahl von geeigneten Kommunikations-Tools für Zusammenarbeit mit anderen Personen

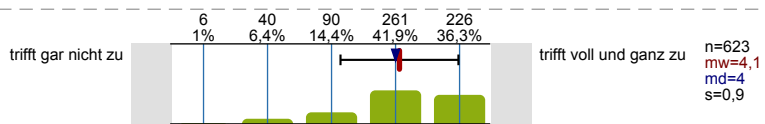


Die folgenden Aussagen können mehr oder weniger auf Sie zutreffen. Bitte geben Sie bei jeder Aussage an, inwieweit diese auf Sie persönlich zutrifft.

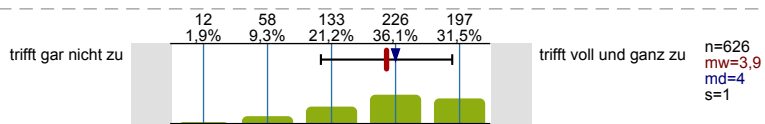
Ich bin überzeugt mit der Digitalisierung schritthalten zu können



Ich traue mir zu digitale Anforderungen zu bewältigen



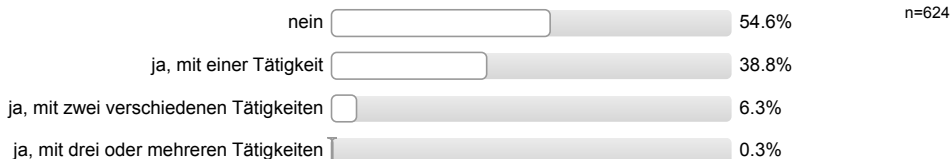
Der Umgang mit digitalen Technologien fällt mir leicht



FINANZIERUNG

Sind Sie im aktuellen Semester einer Tätigkeit nachgegangen bzw. gehen Sie derzeit einer Tätigkeit nach, mit der Sie Geld verdienen?

Mit „Tätigkeit zum Geld verdienen“ gemeint, ist hier eine Erwerbstätigkeit, ein Nebenjob, eine freiberufliche/selbständige Tätigkeit, usw.



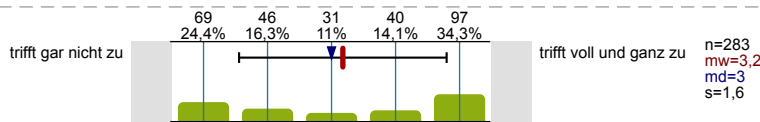
Bitte ordnen Sie sich bei der Art der Tätigkeit der Antwortoption zu, die am besten auf Ihre Tätigkeit zutrifft.



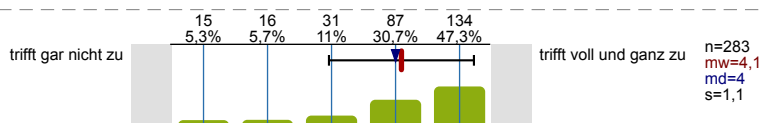
Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Ich arbeite parallel zu meinem Studium:

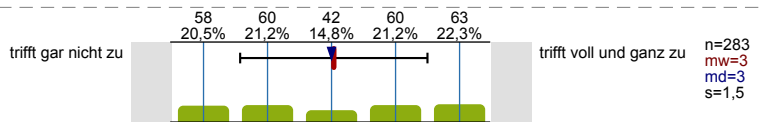
Weil es zur Finanzierung meines Lebensunterhalts notwendig ist.



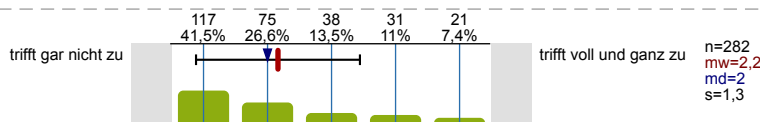
Damit ich mir etwas mehr leisten kann.



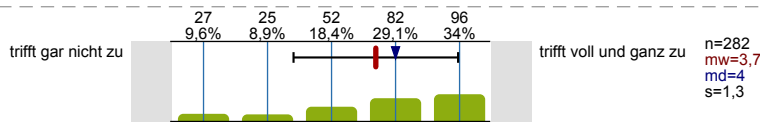
Um praktische Erfahrungen zu sammeln.



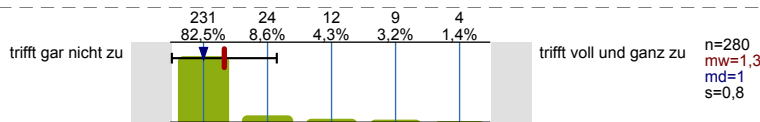
Um Kontakte für eine spätere Beschäftigung zu knüpfen.



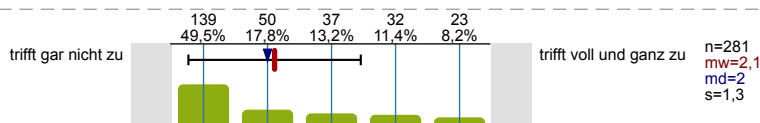
Um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein.



Weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/in, Kind/er).



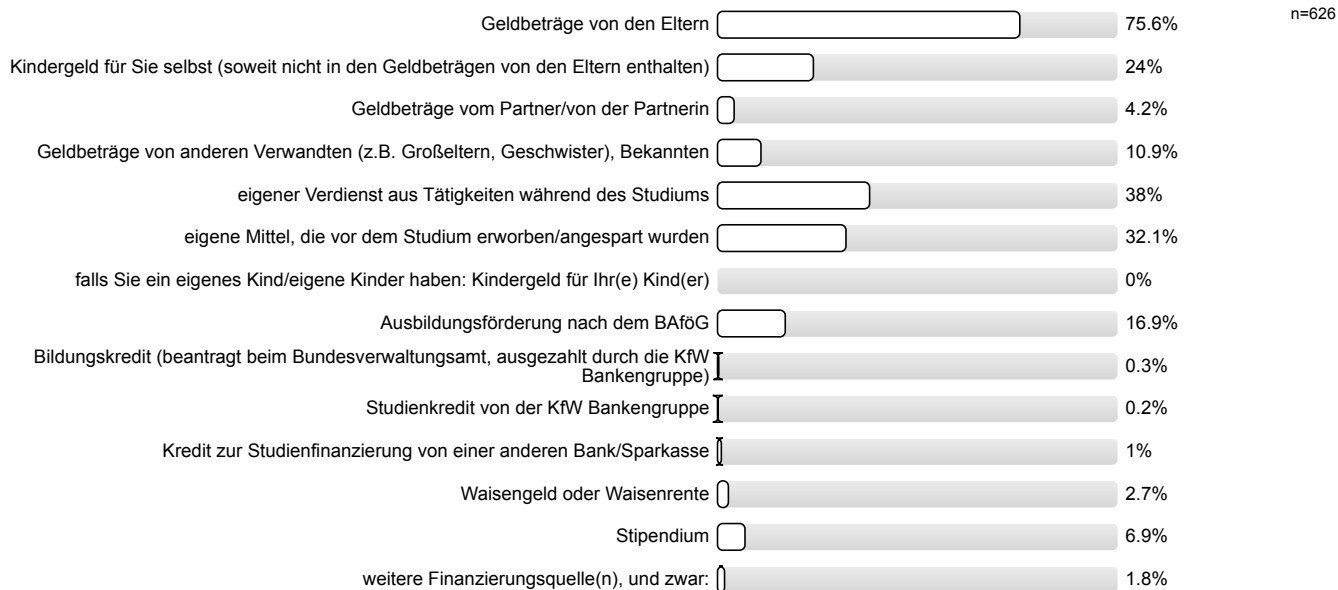
Damit ich später gegebenenfalls unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe.



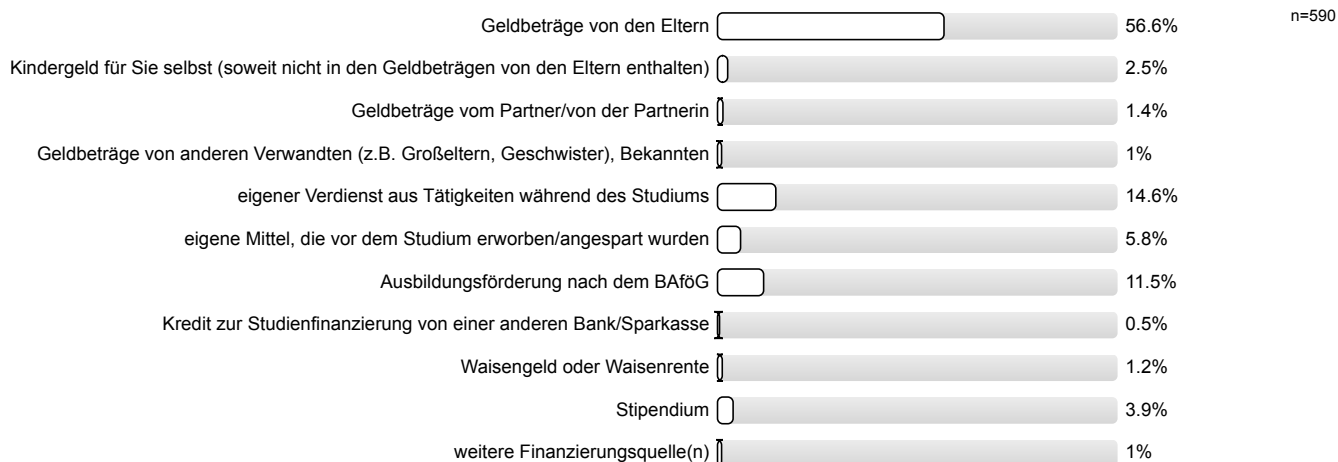
Wie viele Stunden in der Woche arbeiten Sie schätzungsweise durchschnittlich in diesem Semester in der Vorlesungszeit und der vorlesungsfreien Zeit?

Der Lebensunterhalt umfasst insbesondere Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens.

Wie finanzieren Sie Ihren Lebensunterhalt in diesem Semester? Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Finanzierungsquellen an.

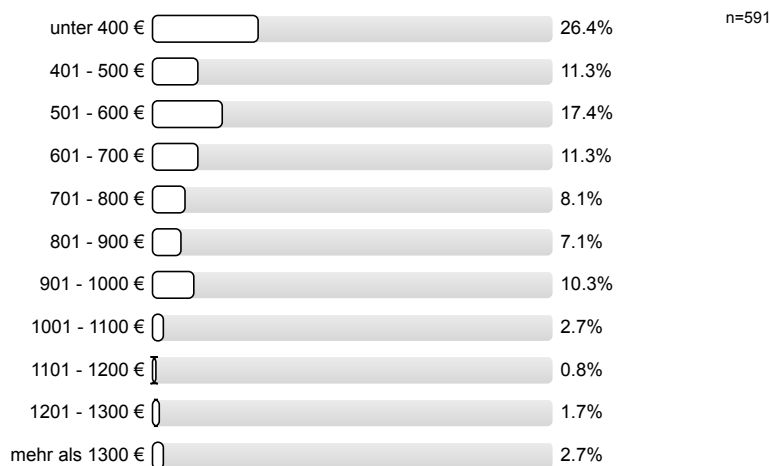


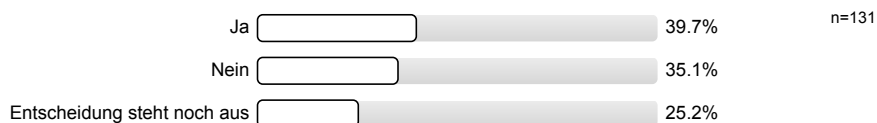
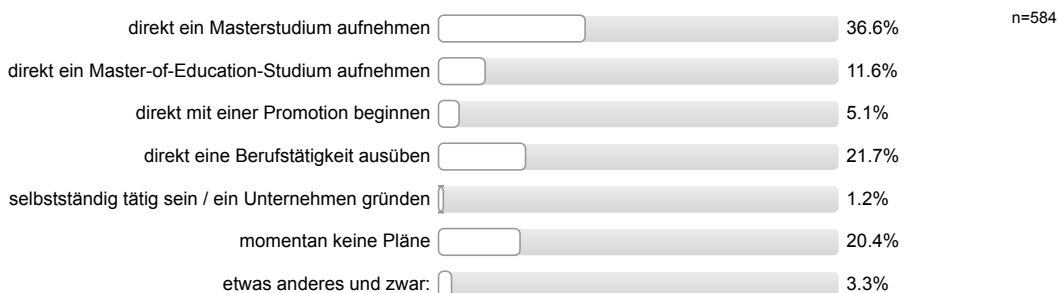
Welches davon ist Ihre wichtigste Finanzierungsquelle?



Wie viel Geld steht Ihnen insgesamt im Monat während des derzeitigen Semesters für Ihren Lebensunterhalt durchschnittlich zur Verfügung?

Der Lebensunterhalt umfasst insbesondere Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens.



Haben Sie sich schon einmal für ein Stipendium beworben oder wurden Sie vorgeschlagen?**Haben Sie ein Stipendium/mehrere Stipendien erhalten?****NACH DEM STUDIUM****Was planen Sie nach dem Abschluss Ihres derzeitigen Studiums?****Nach Abschluss meines derzeitigen Studiums plane ich...****Haben Sie eine konkrete Vorstellung in welchem Tätigkeitsbereich Sie nach Ihrem Studienabschluss arbeiten wollen?****Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?****SPRACHLICHE DISKRIMINIERUNG**

Die nun folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre Erfahrungen mit sprachlicher Diskriminierung, die sie unter Umständen schon einmal erfahren haben. Im Rahmen eines Forschungsprojekts in Zusammenarbeit mit dem Romanischen Seminar der Fakultät für Philologie der RUB sollen Ungleichheiten und Missstände identifiziert werden, um Instrumente zu entwickeln, die das Aufbrechen sprachlicher Ausgrenzungsdynamiken erleichtern und das Bewusstsein für die Sprachdiversität, die auf unserem Campus vertreten ist, zu erhöhen. Ziel ist es sprachliche Vorurteile abzubauen und jeglicher Form von Diskriminierung entgegenzuwirken.

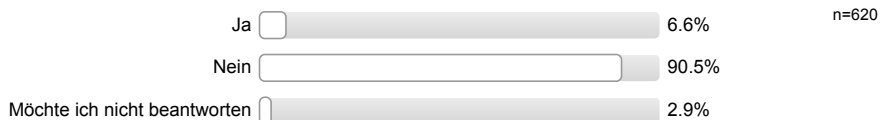
Sollten Sie selbst von Diskriminierung betroffen sein, diese beobachten und Fragen oder Unterstützungsbedarf zum Thema haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu den Kolleg*innen der Antidiskriminierungsstelle der RUB auf.

Hier finden Sie eine Definition, die Sie bei Ihren Antworten auf die nun folgenden Fragen unterstützen soll: „*Sprachliche Diskriminierung ist eine ungleiche Behandlung, die auf der Sprache beruht und nicht objektiv gerechtfertigt ist, z.B. wenn eine Person mehrsprachig aufgewachsen ist und ihr aus diesem Grund mangelnde Deutschkenntnisse zugeschrieben werden. In Situationen sprachlicher Diskriminierung werden die Praktiken auf Grundlage eines Werturteils beurteilt, das auf einem sprachlichen Unterschied beruht.*“

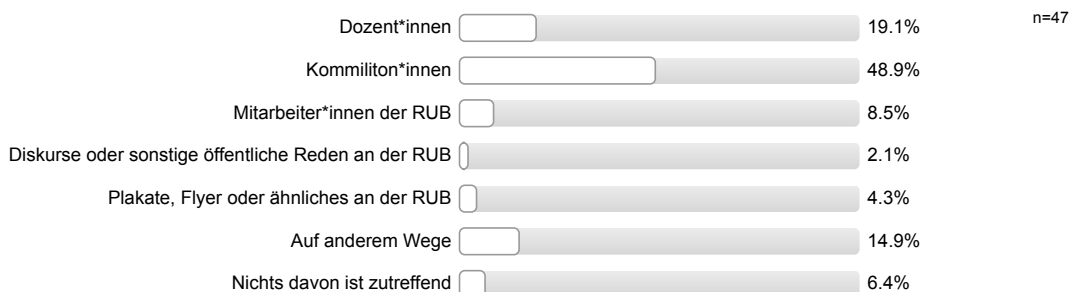
An der Universität wurde schon einmal eine Verbindung zwischen meiner Art zu sprechen und...
Mehrfachnennungen möglich.



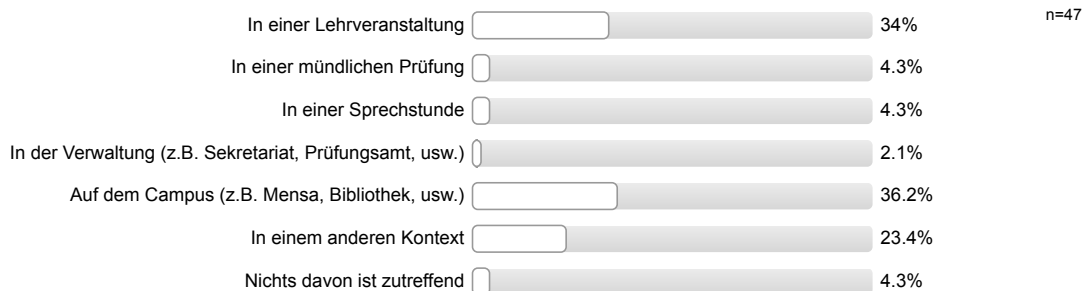
Haben Sie schon einmal sprachliche Diskriminierung im universitären Kontext erlebt?



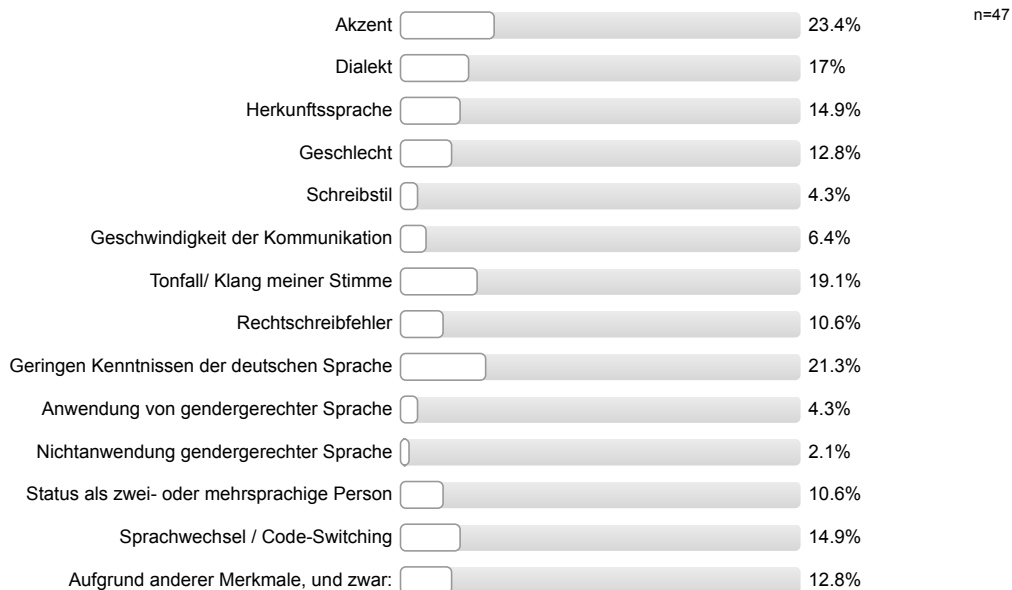
Durch wen oder auf welchem Wege fand die sprachliche Diskriminierung statt?
Mehrfachnennungen möglich.



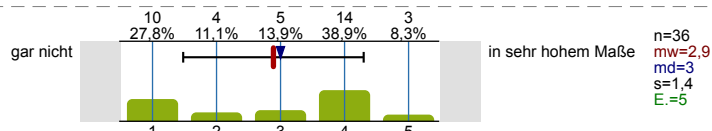
In welchem Kontext fand die sprachliche Diskriminierung statt?
Mehrfachnennungen möglich.



Aufgrund welcher Merkmale fand die sprachliche Diskriminierung statt?
 Mehrfachnennungen möglich.

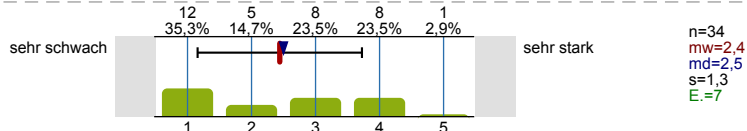


In welchem Maße wurde Ihr Vor- oder Nachname schon einmal mit unzureichenden, falschen oder mangelhaften Deutschkenntnissen in Verbindung gebracht?

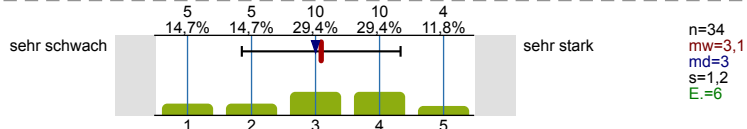


Wie stark wirkt sich die sprachliche Diskriminierung ...

...auf Ihr Studium aus?



...auf Ihr allgemeines Wohlbefinden auf dem Campus aus?

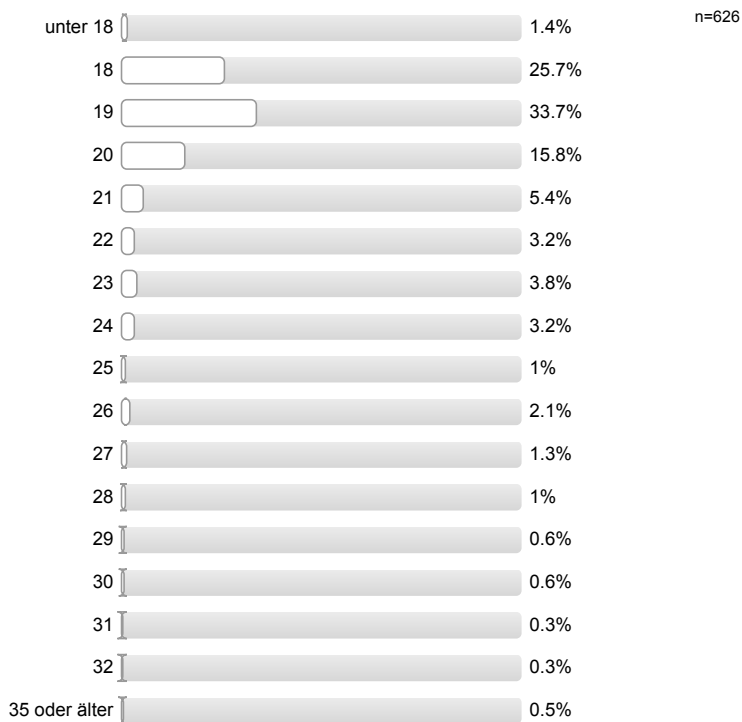


SOZIODEMOGRAPHIE

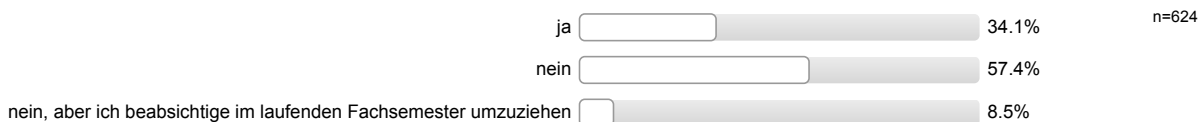
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



Bitte geben Sie Ihr Alter an.



Sind Sie für das Studium umgezogen?

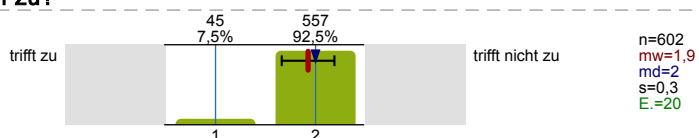


Wohnen Sie bei Ihren Eltern?

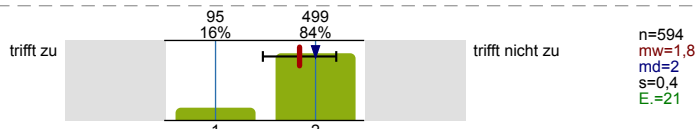


Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie und Ihre Eltern zu?

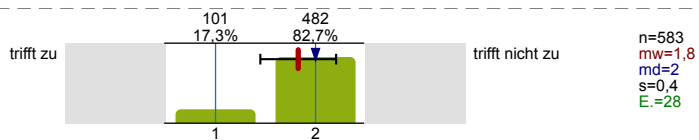
Ich habe die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.



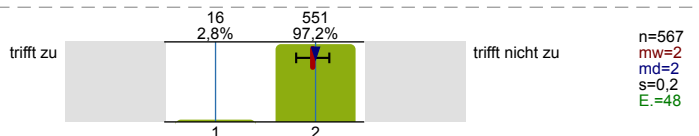
Meine Mutter hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.



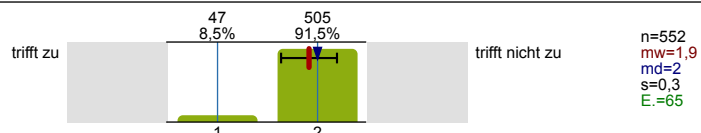
Mein Vater hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.



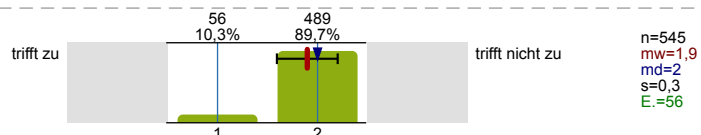
Ich gehöre zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".



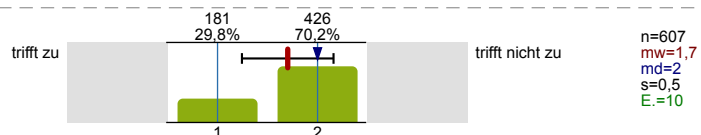
Meine Mutter gehört zur Gruppe der "(Spät-) Aussiedler".



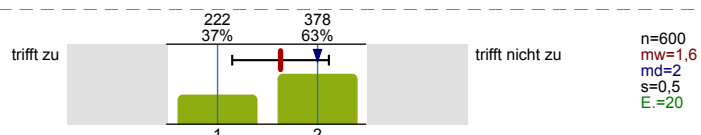
Mein Vater gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".



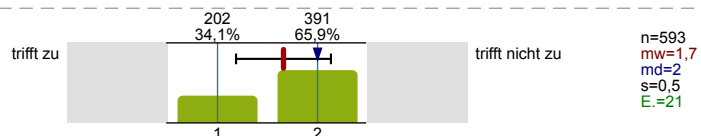
Ich bin (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.



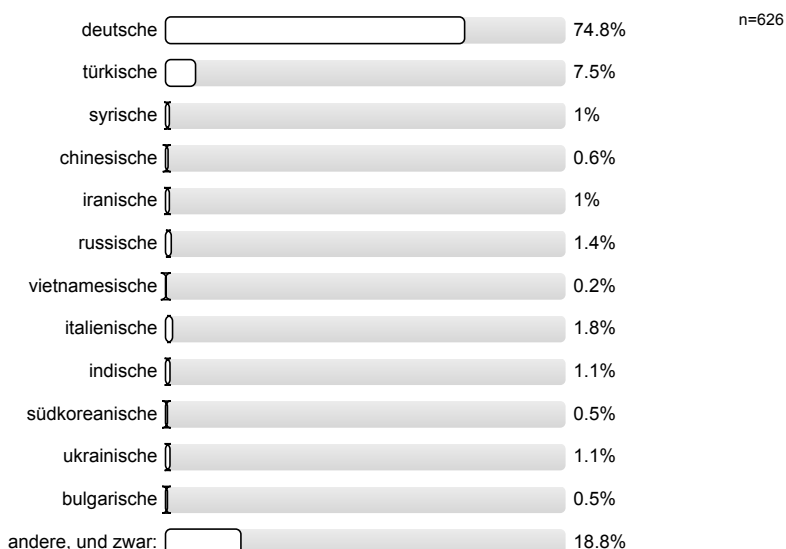
Meine Mutter ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.



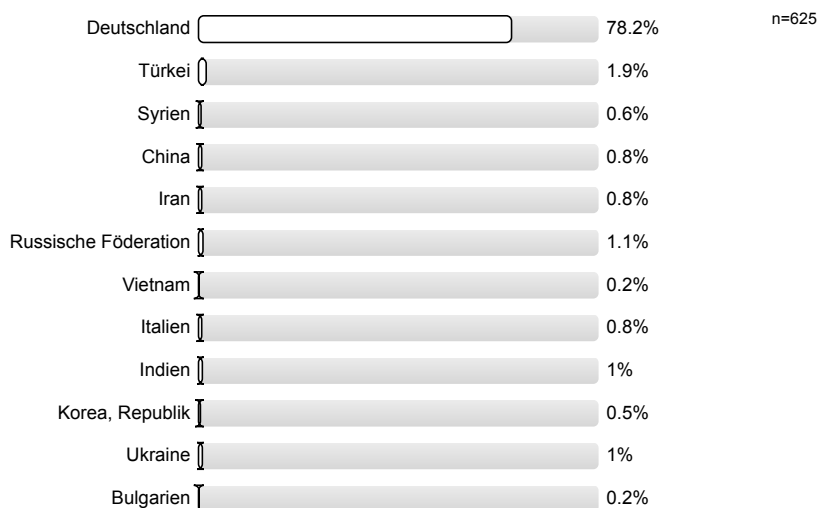
Mein Vater ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.



Welche Staatsangehörigkeit(en) besitzen Sie?
Mehrfachnennungen möglich.



In welchem Staat wurden Sie geboren?



In einem anderen Land, und zwar: 13%

Welche Sprachen sprechen Sie in Ihrem unmittelbaren sozialen Umfeld, d.h. zu Hause in Ihrer Familie/Verwandtschaft in Deutschland bzw. in Ihrem engeren Freundes-/Bekanntenkreis?

Familie / Verwandtschaft in Deutschland

ausschließlich bzw. überwiegend Deutsch	<input type="text"/>	56.5%	n=543
sowohl Deutsch als auch andere Sprache(n)	<input type="text"/>	33.3%	
ausschließlich bzw. überwiegend nicht Deutsch, sondern andere Sprache(n)	<input type="text"/>	10.1%	

Freundes- / Bekanntenkreis

ausschließlich bzw. überwiegend Deutsch	<input type="text"/>	65.4%	n=541
sowohl Deutsch als auch andere Sprache(n)	<input type="text"/>	31.6%	
ausschließlich bzw. überwiegend nicht Deutsch, sondern andere Sprache(n)	<input type="text"/>	3%	

In welcher Sprache oder in welchen Sprachen haben Sie zuerst das Sprechen erlernt?

Mehrfachnennungen möglich.

deutsch	<input type="text"/>	66%	n=626
andere Sprache(n), und zwar:	<input type="text"/>	39%	

Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihrer Mutter?

(Ordnen Sie bitte evtl. im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu. Nur eine Nennung möglich. Bitte nur den höchsten Abschluss angeben.)

Promotion (Dokortitel)	<input type="text"/>	2.1%	n=621
Abschluss an einer Universität/Kunsthochschule (inkl. Lehrerbildung)	<input type="text"/>	21.1%	
Fachhochschulabschluss	<input type="text"/>	11.4%	
Abschluss an einer Fach-, Meister-, Technikerschule, Berufs-, Fachakademie, Schule des Gesundheitswesens	<input type="text"/>	12.1%	
Lehre bzw. Facharbeiterabschluss, Abschluss an einer Berufsfach-, Handels-, Berufsaufbauschule	<input type="text"/>	21.7%	
anderer beruflicher Abschluss	<input type="text"/>	10.5%	
hat keine abgeschlossene Berufsausbildung	<input type="text"/>	14.2%	
weiß nicht	<input type="text"/>	6.9%	

Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters?

(Ordnen Sie bitte evtl. im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu. Nur eine Nennung möglich. Bitte nur den höchsten Abschluss angeben.)

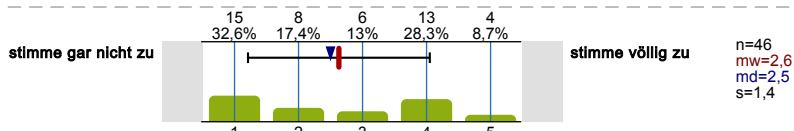
Promotion (Dokortitel)	<input type="text"/>	3.2%	n=623
Abschluss an einer Universität/Kunsthochschule (inkl. Lehrerbildung)	<input type="text"/>	22%	
Fachhochschulabschluss	<input type="text"/>	12.4%	
Abschluss an einer Fach-, Meister-, Technikerschule, Berufs-, Fachakademie, Schule des Gesundheitswesens	<input type="text"/>	13.6%	
Lehre bzw. Facharbeiterabschluss, Abschluss an einer Berufsfach-, Handels-, Berufsaufbauschule	<input type="text"/>	18.5%	
anderer beruflicher Abschluss	<input type="text"/>	7.9%	
hat keine abgeschlossene Berufsausbildung	<input type="text"/>	9.6%	
weiß nicht	<input type="text"/>	12.8%	

Haben Sie eine Behinderung/chronische Erkrankung?

ja	<input type="text"/>	7.6%	n=622
nein	<input type="text"/>	92.4%	

Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu?

Durch meine Behinderung/chronische Erkrankung werde ich in meinem derzeitigen Studium an der Ruhr-Universität Bochum beeinträchtigt.

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

Die Daten werden an der RUB zu Evaluationszwecken erhoben und in der Folge zur Verbesserung der Lehre verwendet. Dazu fließen die Ergebnisse in Lehrberichte ein, die zu Perspektivvereinbarungen zwischen Fakultäten und Rektorat führen.

Rechtliche Grundlagen für die Nutzung Ihrer RUB-E-Mail-Adresse zur Einladung zu dieser Befragung: Hochschulgesetz NRW (§7), Einschreibungsordnung der Ruhr-Universität (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 1192), Evaluationsordnung der Ruhr-Universität Bochum (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 1532). Datenschutzbeauftragter der Ruhr-Universität ist Dr. Kai-Uwe Loser (<https://dsb.ruhr-uni-bochum.de>).

Falls Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte per Mail an qm-lehre@rub.de oder telefonisch an Jenni Pätsch unter 0234-32 28840.

Profilinie

Untergruppe: EB_WiSe2324_weiblich

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

VOR DEM STUDIUM

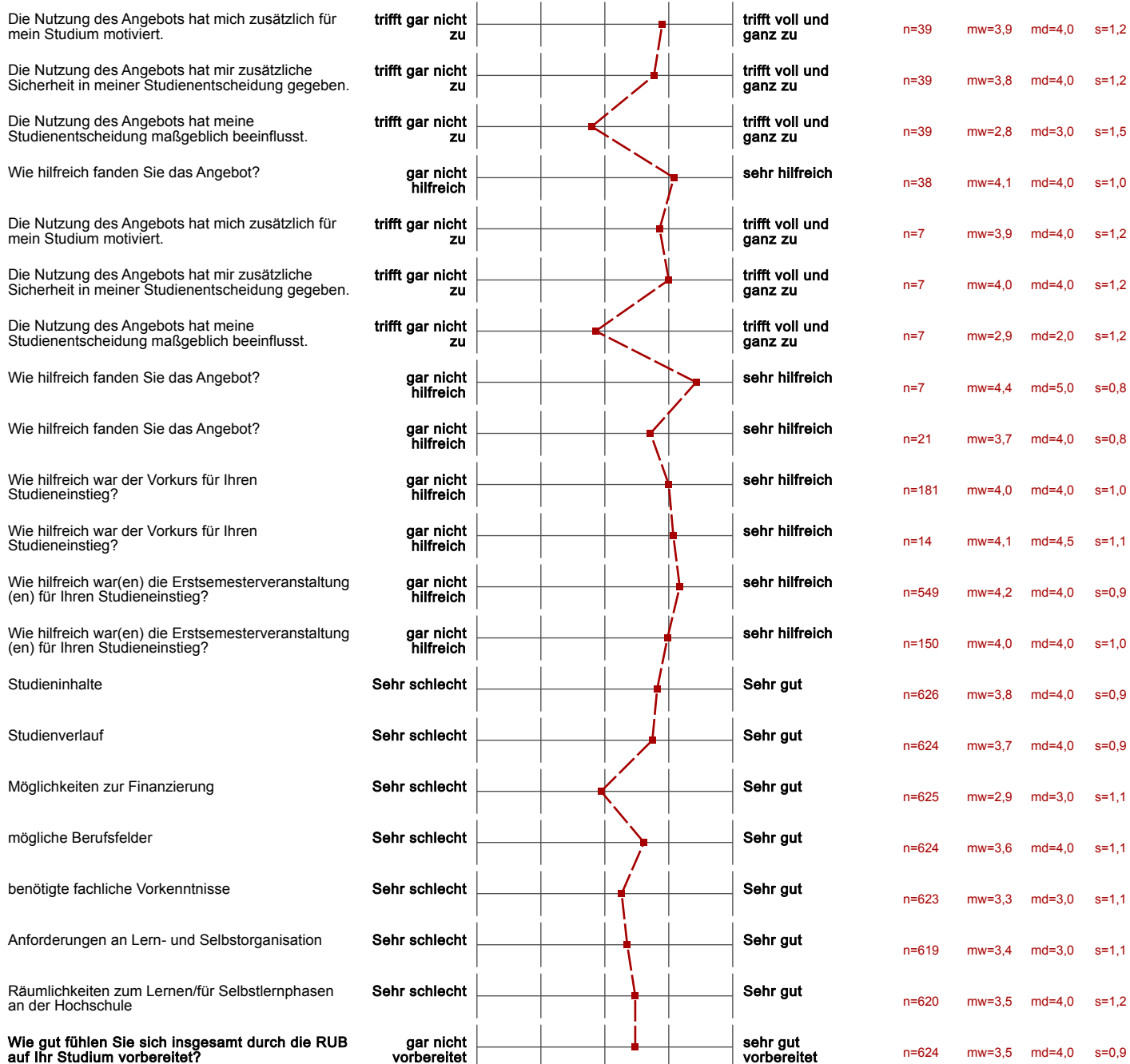
Welche Durchschnittsnote haben Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben



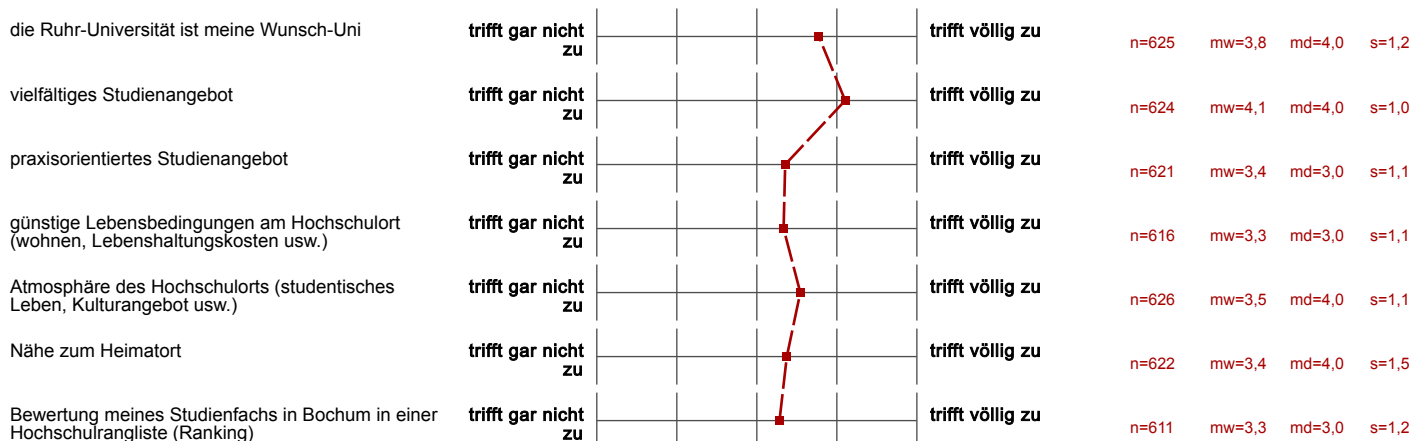
n=617 mw=2,1 s=0,8

ANGEBOTE DER RUHR-UNIVERSITÄT VOR STUDIENBEGINN UND IN DER STUDIENEINGANGSPHASE

Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=43	mw=4,3	md=5,0	s=0,9
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=36	mw=4,3	md=5,0	s=0,9
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=35	mw=4,5	md=5,0	s=0,7
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=21	mw=4,0	md=4,0	s=1,1
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=10	mw=4,6	md=5,0	s=0,5
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=26	mw=4,2	md=4,0	s=0,9
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=30	mw=4,5	md=5,0	s=0,7
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot bzw. die Angebote insgesamt für Ihren Studieneinstieg?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=55	mw=4,1	md=4,0	s=1,0
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.	trifft gar nicht zu				trifft voll und ganz zu	n=55	mw=4,0	md=4,0	s=0,9
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.	trifft gar nicht zu				trifft voll und ganz zu	n=55	mw=2,9	md=3,0	s=1,4
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=55	mw=4,3	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=72	mw=4,3	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=21	mw=3,9	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=115	mw=4,4	md=5,0	s=0,7
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=242	mw=4,0	md=4,0	s=0,7
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=234	mw=3,0	md=3,0	s=1,2
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=45	mw=4,1	md=4,0	s=1,0
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=68	mw=4,2	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=5	mw=4,6	md=5,0	s=0,5
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=6	mw=3,7	md=4,0	s=1,0
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich				sehr hilfreich	n=5	mw=4,4	md=4,0	s=0,5



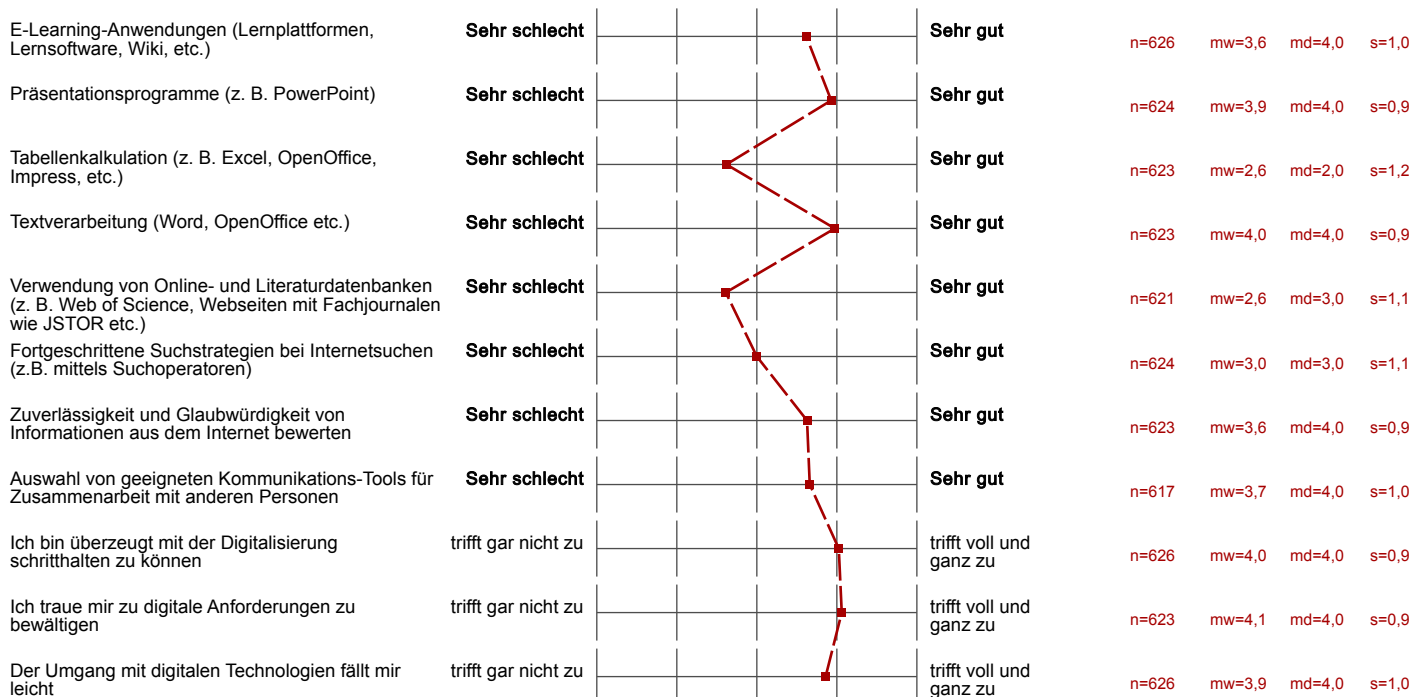
EINSTELLUNGEN ZUM STUDIUM



aufgrund von Zulassungsbeschränkungen konnte ich nicht an der gewünschten (anderen) Hochschule studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=623	mw=2,0	md=1,0	s=1,4
allgemeiner Ruf meines gewählten Studiengangs an der Ruhr-Universität	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=619	mw=3,3	md=3,0	s=1,2
kann nur hier diesen Studiengang bzw. dieses Studiefach/diese Studienfächer studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=621	mw=2,3	md=2,0	s=1,4
kann nur hier die gewünschte Kombination meiner beiden Studiengänge studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=609	mw=2,0	md=1,0	s=1,4
ich wollte in Deutschland studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=80	mw=4,4	md=5,0	s=0,9
Unterstützung von Gründungsvorhaben/ selbstständiger Geschäftstätigkeit durch die Ruhr-Universität	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=599	mw=2,0	md=1,0	s=1,1
Einleben in das akademische Umfeld	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=623	mw=3,4	md=4,0	s=1,1
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=622	mw=3,3	md=3,0	s=1,2
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=620	mw=3,7	md=4,0	s=1,3
Kommunikation mit Lehrenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=621	mw=3,4	md=3,0	s=1,1
Konkurrenz unter Studierenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=622	mw=3,8	md=4,0	s=1,1
Einleben in das akademische Umfeld	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=197	mw=3,4	md=4,0	s=1,1
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=196	mw=3,1	md=3,0	s=1,4
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=196	mw=3,4	md=4,0	s=1,4
Kommunikation mit Lehrenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=195	mw=3,3	md=3,0	s=1,2
Konkurrenz unter Studierenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=196	mw=3,9	md=4,0	s=1,2
Meine Kenntnisse der deutschen Sprache	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=3,3	md=4,0	s=1,5
Sorge, ob ich mich integrieren kann	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=2,9	md=3,0	s=1,3
Die Finanzierung eines Studiums in Deutschland	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=3,3	md=3,0	s=1,3
Sorge, ob meine Vorkenntnisse für das Studium in Deutschland ausreichen	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=3,3	md=3,0	s=1,2
Die Distanz zu Freunden und Familie	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=2,8	md=3,0	s=1,4
Das Bewerbungsverfahren	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=2,6	md=2,0	s=1,3
Fehlende Unterstützung von meinen Freunden/ meiner Familie	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=1,8	md=1,0	s=1,1
Schwierigkeit die passenden Informationen einzuholen	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=81	mw=2,6	md=3,0	s=1,3
Schwierigkeit, ein Visum zu erhalten	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=76	mw=2,2	md=1,0	s=1,5
Sonstige Schwierigkeiten bei der Einreise	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=75	mw=1,9	md=1,0	s=1,2
Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen zu studieren?	schwer		leicht	n=623	mw=4,1	md=4,0	s=1,0
Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen in Deutschland zu studieren?	schwer		leicht	n=78	mw=3,4	md=4,0	s=1,3
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=622	mw=3,7	md=4,0	s=0,9
Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft gut meistern.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=622	mw=3,8	md=4,0	s=0,8
Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=623	mw=3,6	md=4,0	s=0,9



DIGITALE FÄHIGKEITEN



FINANZIERUNG

Weil es zur Finanzierung meines Lebensunterhalts notwendig ist.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=283	mw=3,2	md=3,0	s=1,6
Damit ich mir etwas mehr leisten kann.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=283	mw=4,1	md=4,0	s=1,1
Um praktische Erfahrungen zu sammeln.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=283	mw=3,0	md=3,0	s=1,5
Um Kontakte für eine spätere Beschäftigung zu knüpfen.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=282	mw=2,2	md=2,0	s=1,3
Um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=282	mw=3,7	md=4,0	s=1,3
Weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/in, Kind/er).	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=280	mw=1,3	md=1,0	s=0,8
Damit ich später gegebenenfalls unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=281	mw=2,1	md=2,0	s=1,3

SPRACHLICHE DISKRIMINIERUNG

In welchem Maße wurde Ihr Vor- oder Nachname schon einmal mit unzureichenden, falschen oder mangelhaften Deutschkenntnissen in Verbindung ...auf Ihr Studium aus?	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=36	mw=2,9	md=3,0	s=1,4
	sehr schwach		sehr stark	n=34	mw=2,4	md=2,5	s=1,3
...auf Ihr allgemeines Wohlbefinden auf dem Campus aus?	sehr schwach		sehr stark	n=34	mw=3,1	md=3,0	s=1,2

SOZIODEMOGRAPHIE

Ich habe die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=602	mw=1,9	md=2,0	s=0,3
Meine Mutter hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=594	mw=1,8	md=2,0	s=0,4
Mein Vater hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=583	mw=1,8	md=2,0	s=0,4
Ich gehöre zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".	trifft zu		trifft nicht zu	n=567	mw=2,0	md=2,0	s=0,2
Meine Mutter gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".	trifft zu		trifft nicht zu	n=552	mw=1,9	md=2,0	s=0,3
Mein Vater gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".	trifft zu		trifft nicht zu	n=545	mw=1,9	md=2,0	s=0,3
Ich bin (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.	trifft zu		trifft nicht zu	n=607	mw=1,7	md=2,0	s=0,5
Meine Mutter ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.	trifft zu		trifft nicht zu	n=600	mw=1,6	md=2,0	s=0,5
Mein Vater ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.	trifft zu		trifft nicht zu	n=593	mw=1,7	md=2,0	s=0,5
Durch meine Behinderung/chronische Erkrankung werde ich in meinem derzeitigen Studium an der Ruhr-Universität Bochum beeinträchtigt.	stimme gar nicht zu		stimme völlig zu	n=46	mw=2,6	md=2,5	s=1,4

(* Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist (n<3), wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

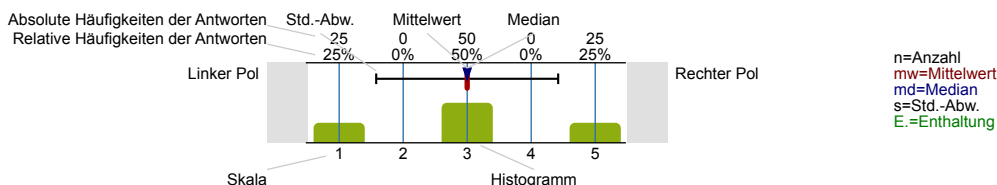
EB_WiSe2324_männlich

Erfasste Fragebögen = 418



Legende

Frage-
text



STUDIENEINGANGSBEFragung DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, den Fragebogen zu beantworten!

Alle Angaben im Fragebogen werden entsprechend den Datenschutzbedingungen behandelt und zu Evaluationszwecken an der RUB ausgewertet. Die Ergebnisse werden so bearbeitet, dass ein Rückschluss auf Einzelpersonen nicht möglich ist. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und Ihnen entstehen keine Nachteile, wenn Sie an der Befragung nicht teilnehmen. Mit der Teilnahme an der Befragung stimmen Sie einer Verarbeitung (Erhebung, Speicherung, Auswertung) Ihrer Angaben zu.

Als Dankeschön für Ihre Teilnahme verlosen wir drei iPads, zehn Wunschgutscheine im Wert von jeweils 50 Euro und zwanzig Wunschgutscheine im Wert von jeweils 20 Euro. Beschäftigte der RUB und damit auch studentische Mitarbeitende sind aus steuerrechtlichen Gründen leider von der Gewinnverlosung ausgeschlossen. Wir bitten Sie dennoch an der Befragung teilzunehmen

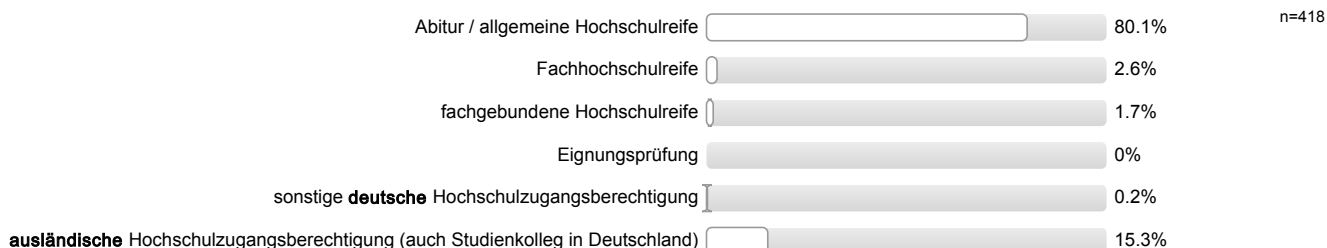
Falls Sie Fragen oder Anregungen zu der Befragung haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

Jenni Pätsch
 Dezernat 1 - Hochschulentwicklung und Strategie
 UV 3/364
 qm-lehre@rub.de

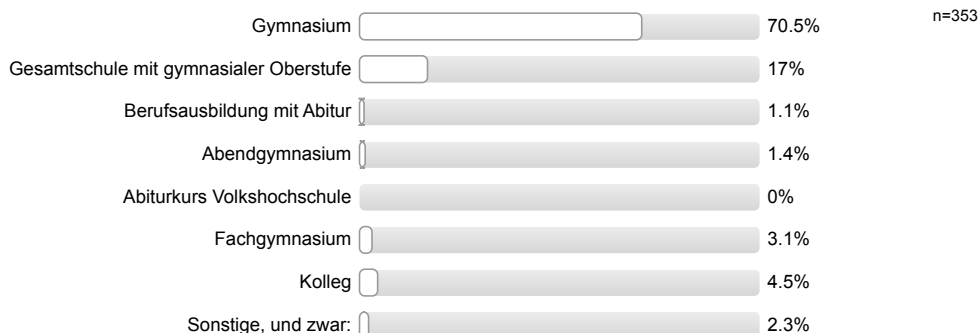
Geben Sie bitte den unten beschriebenen Code ein. Durch den Code wird gewährleistet, dass wir Ihre Angaben anonym mit Ihren Antworten eventueller späterer Befragungen verknüpfen können. Sollten Buchstaben und/oder Zahlen nicht bestimmt werden können, weil die Informationen (z.B. Geburtstag des Vaters) nicht vorliegen, ersetzen Sie diese bitte durch 0. Bitte tun Sie dies für jede fehlende Information (z.B. 00, falls Vorname und Geburtstag des Vaters unbekannt).

VOR DEM STUDIUM

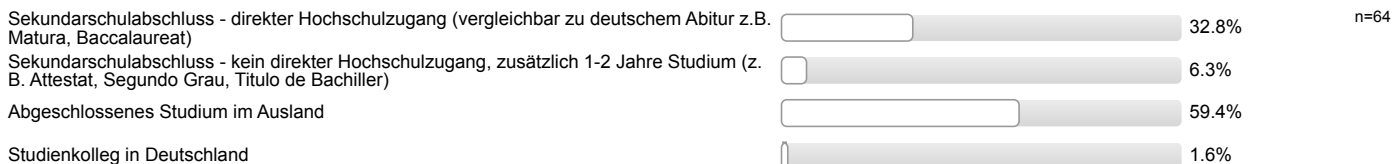
Welche Hochschulzugangsberechtigung haben Sie?



Über welchen Bildungsweg erwarben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung?



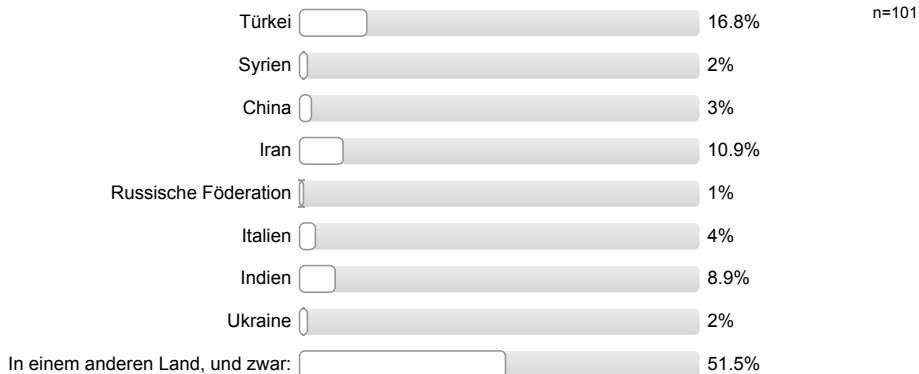
Welche ausländische Hochschulzugangsberechtigung haben Sie erlangt?



Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

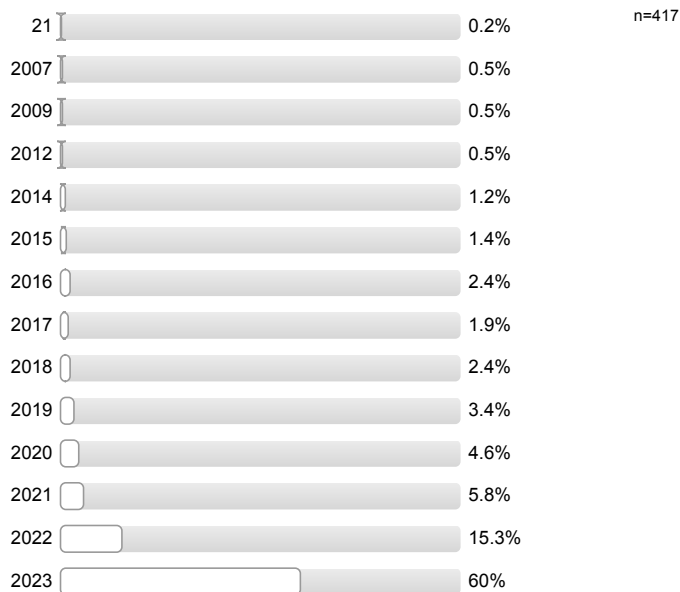


In welchem anderen Land haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

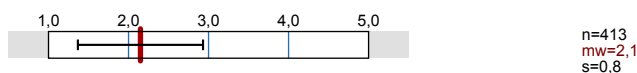


In welchem Jahr haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

Bitte vierstellig angeben (z.B. 2020)

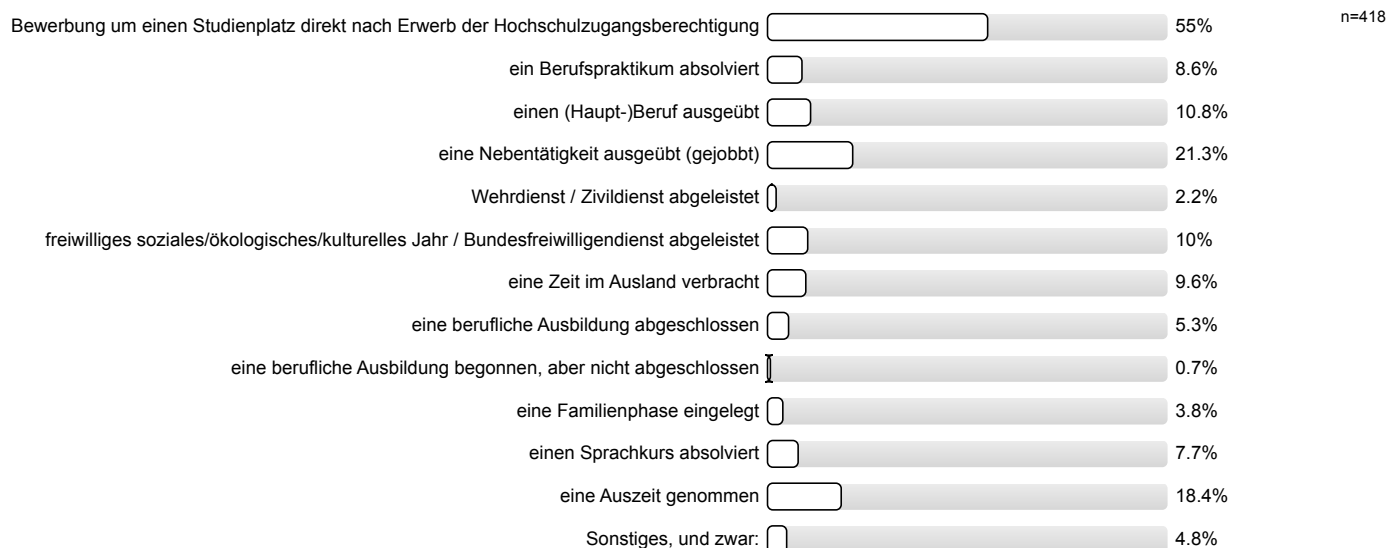


Welche Durchschnittsnote haben Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?

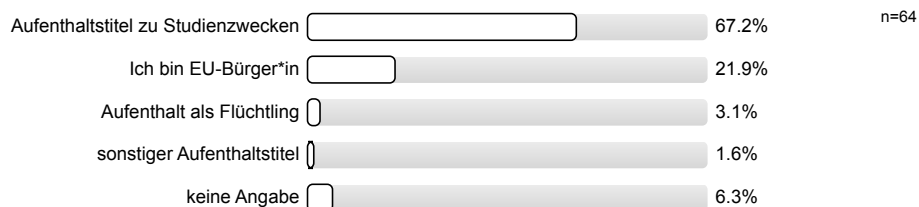


Was haben Sie zwischen der Erlangung der Hochschulzugangsberechtigung und der Aufnahme Ihres derzeitigen Studiums gemacht?

Mehrfachnennungen möglich.

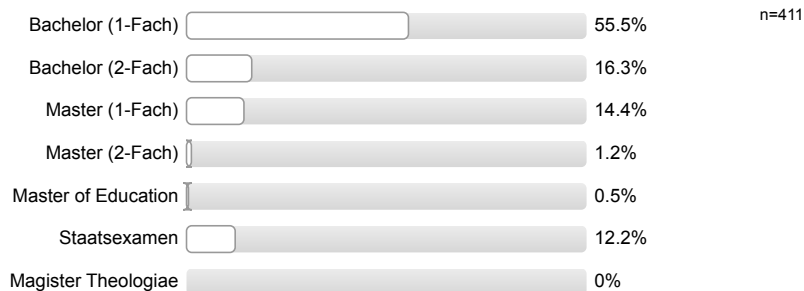


Welchen Aufenthaltstitel haben Sie zurzeit?



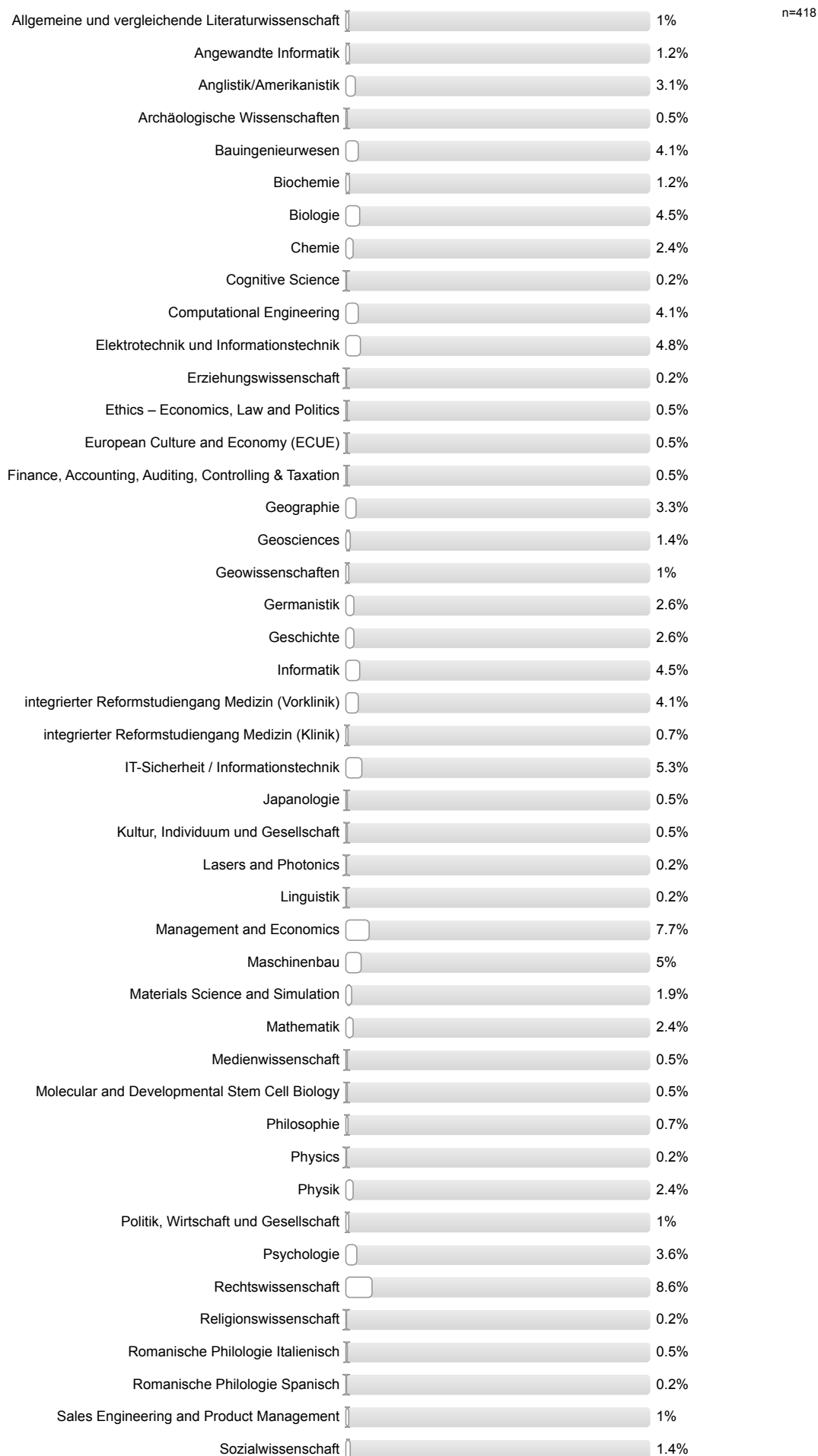
IHR STUDIUM AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Für welchen Abschluss sind Sie derzeit eingeschrieben?



Für welches Studienfach, bzw. welche Studienfächer haben Sie sich eingeschrieben?

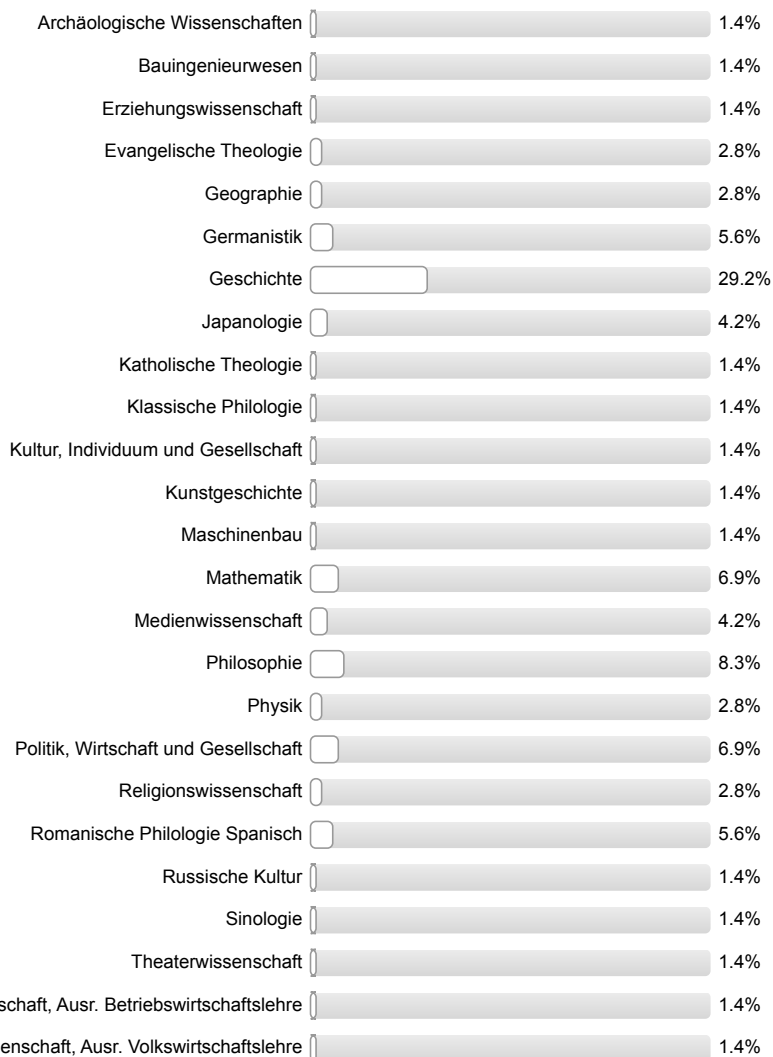
1. Studienfach:





2. Studienfach:

Bitte nur bei Zwei-Fach-Studium angeben.



n=72

Haben Sie sich als Austauschstudentin bzw. Austauschstudent eingeschrieben?

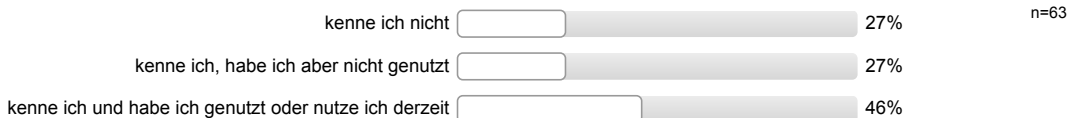


n=103

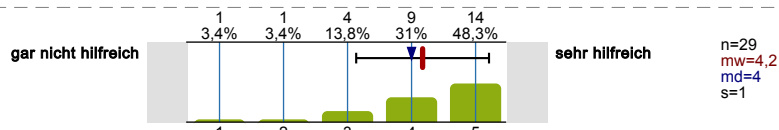
ANGEBOTE DER RUHR-UNIVERSITÄT VOR STUDIENBEGINN UND IN DER STUDIENEINGANGSPHASE

Kennen Sie die folgenden Angebote des International Office und haben Sie diese genutzt?

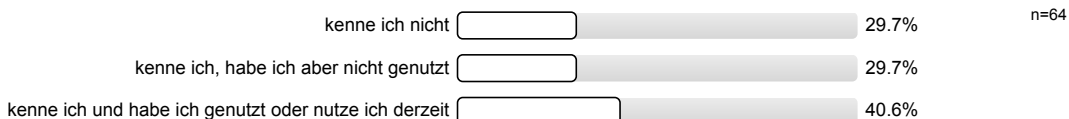
International Welcome - Pre Departure Webinare für internationale Studierende



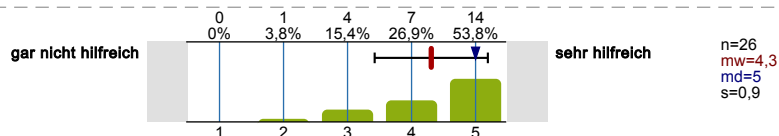
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



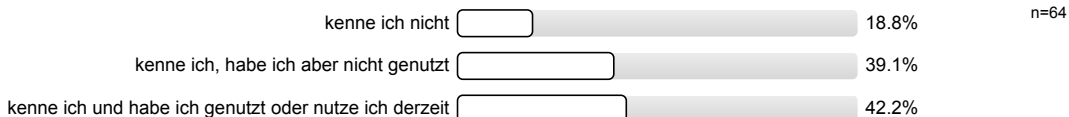
International Welcome - Online-Sessions für internationale Studierende



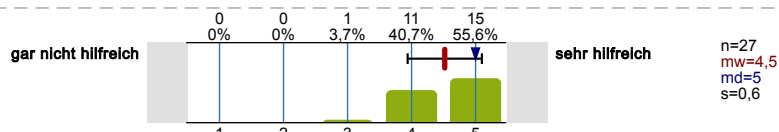
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



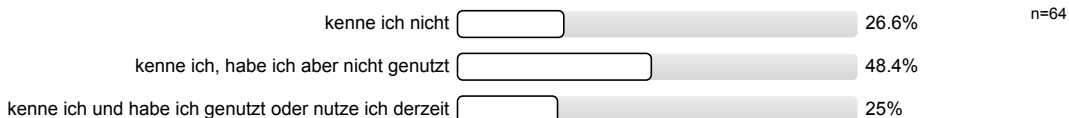
International Welcome - Orientierung vor Ort für internationale Studierende



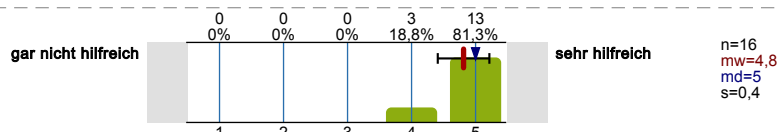
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



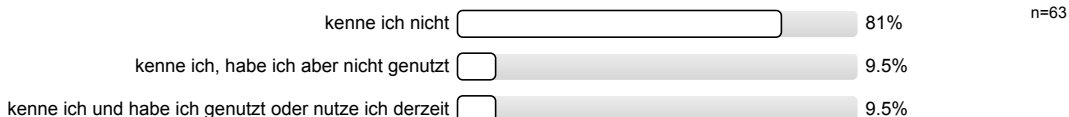
Sprachkurs für internationale Austauschstudierende



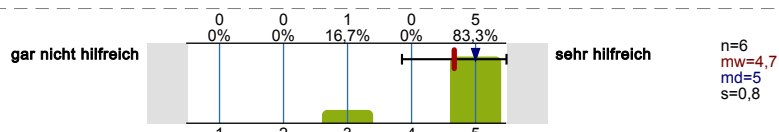
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



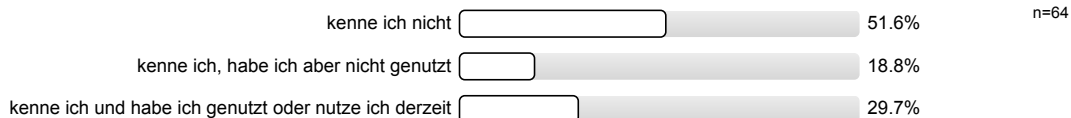
Integra-Programm



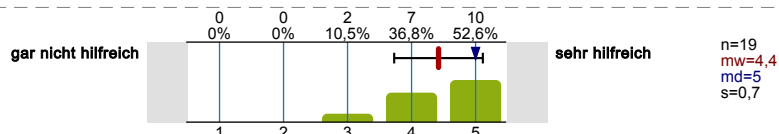
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



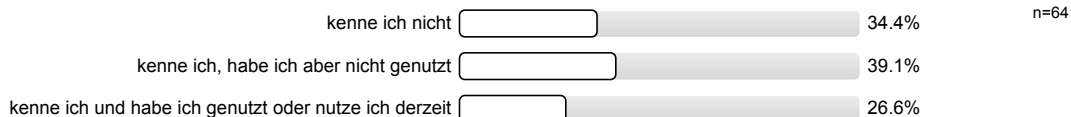
Semesterprogramm des International Office



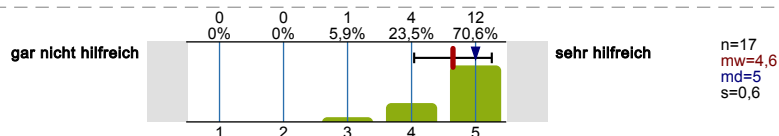
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



Beratung des International Office für internationale Studierende



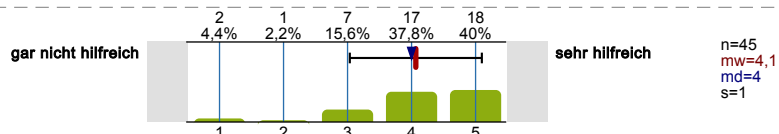
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



Haben Sie an Angeboten oder Veranstaltungen für Schüler*innen an der RUB teilgenommen (z.B. Junge Uni)?

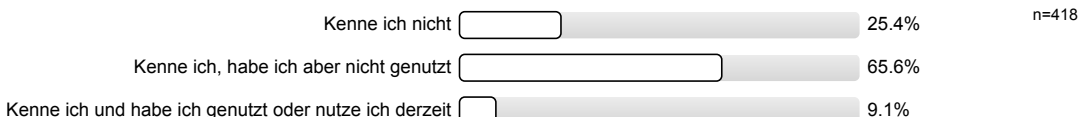


Wie hilfreich fanden Sie das Angebot bzw. die Angebote insgesamt für Ihren Studieneinstieg?

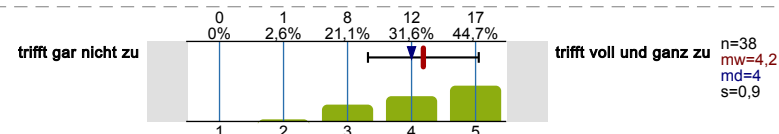


Kennen Sie die folgenden Angebote der RUB und haben Sie diese genutzt?

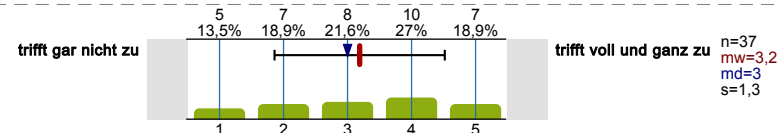
Zentrale Studienberatung der RUB



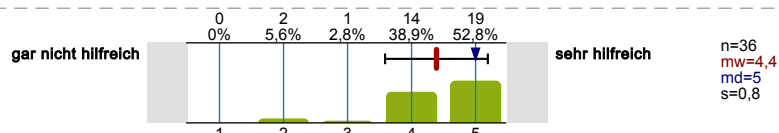
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.



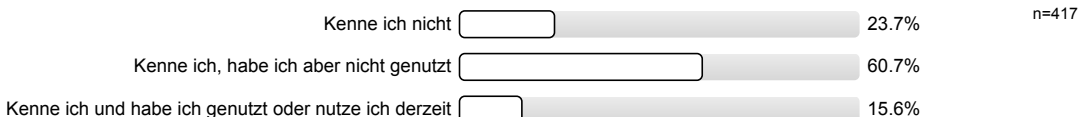
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.



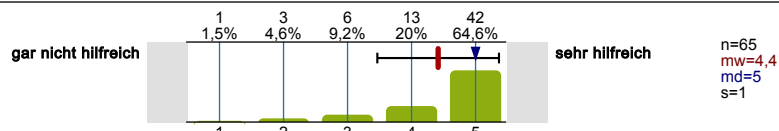
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



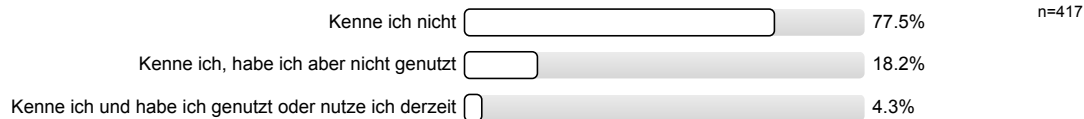
Studienfachberatung (Studienberatung der Fakultät)



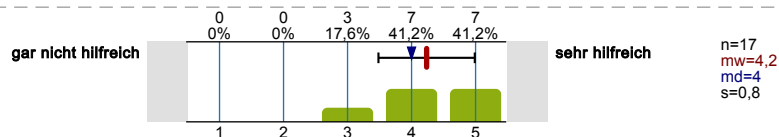
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



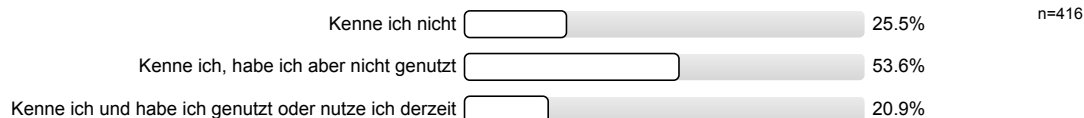
Langer Abend der Studienberatung



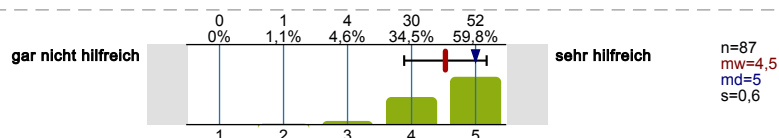
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



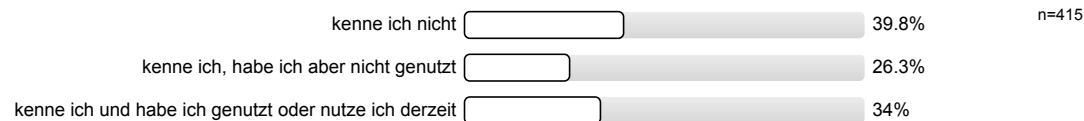
Beratung durch die Fachschaft



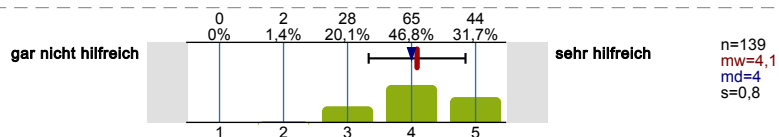
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



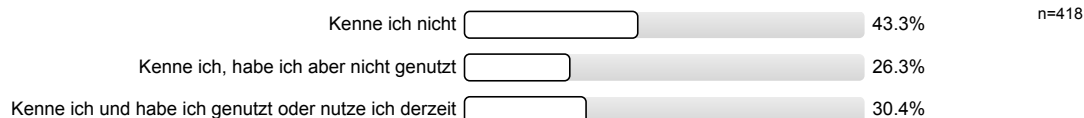
Studieninteressiertenportal auf der Homepage (<http://studienangebot.rub.de/>)



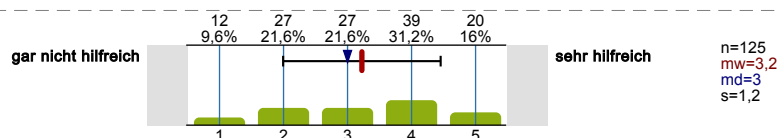
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



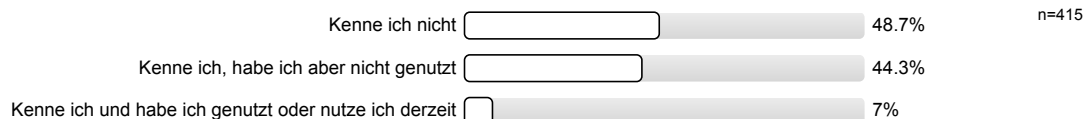
Erstsemesterbegrüßung: youtube live event



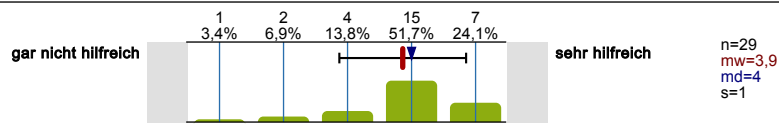
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



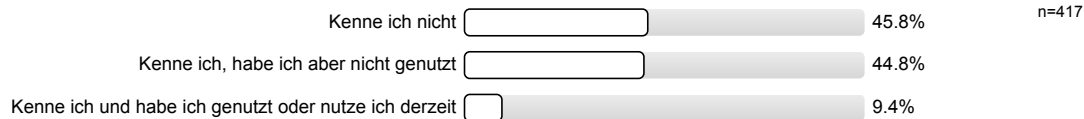
Finanzierungs- und Stipendienberatung der RUB



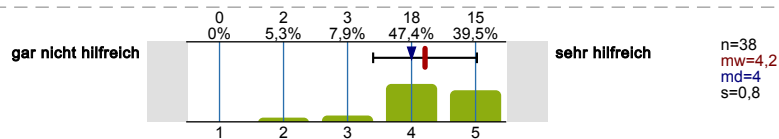
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



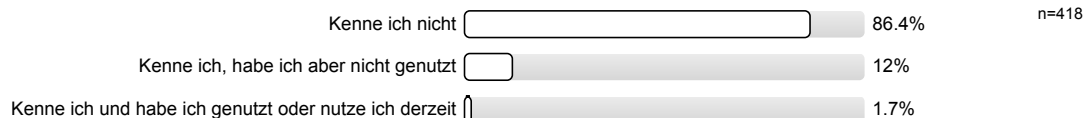
Tage der offenen Tür



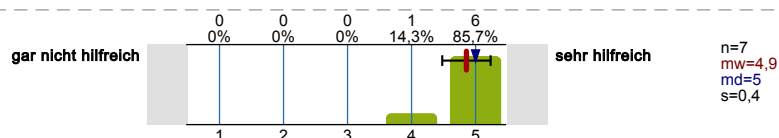
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



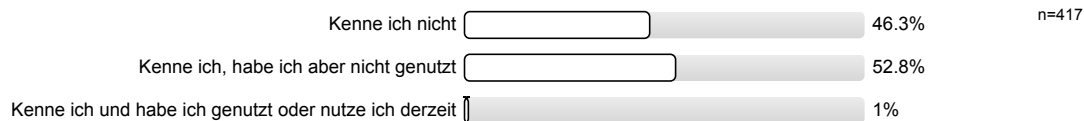
Peer Quartier



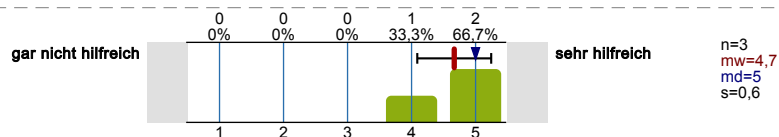
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



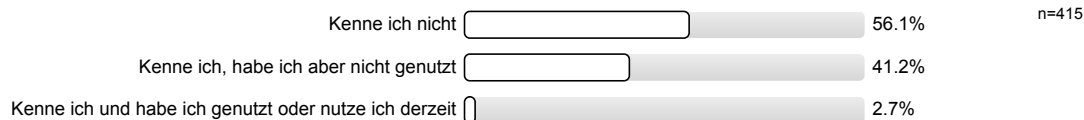
Psychologische Beratung der RUB



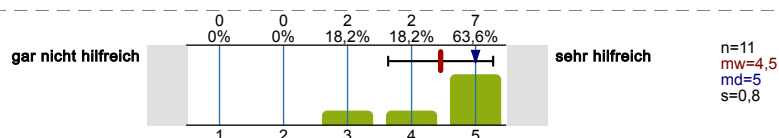
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



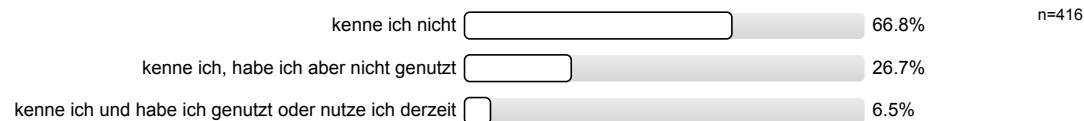
Beratung und Angebote bei Studienzweifel



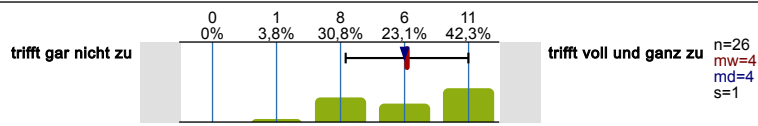
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



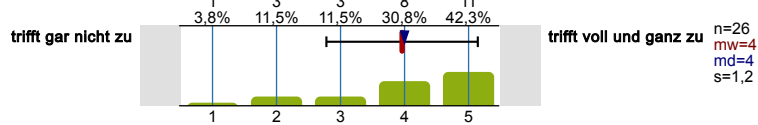
Talentscouts



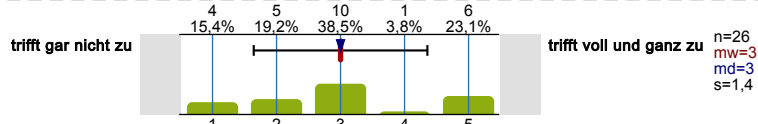
Die Nutzung des Angebots hat mich zusätzlich für mein Studium motiviert.



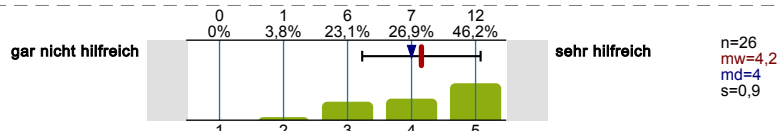
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.



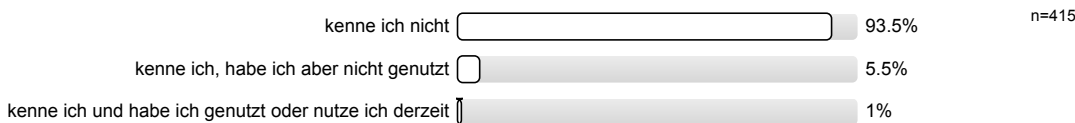
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.



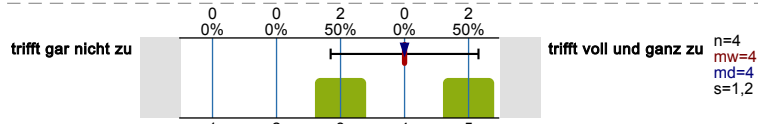
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



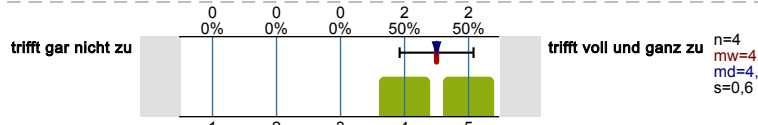
TalentKolleg Ruhr Hagen



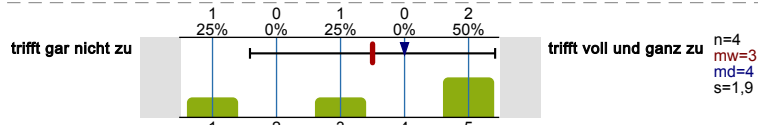
Die Nutzung des Angebots hat mich zusätzlich für mein Studium motiviert.



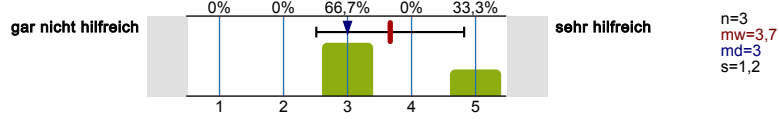
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.



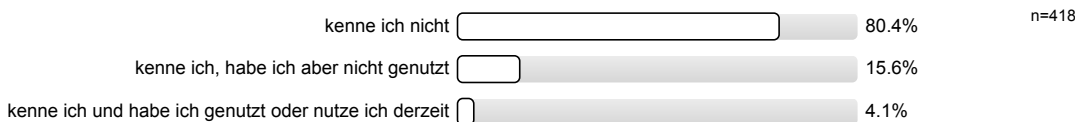
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.



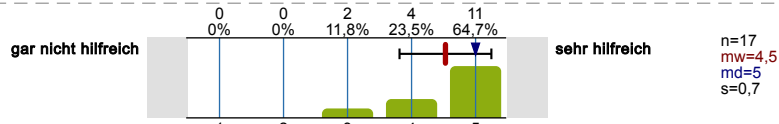
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



RUB-Brücke (Online-Vorkurs)



Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?



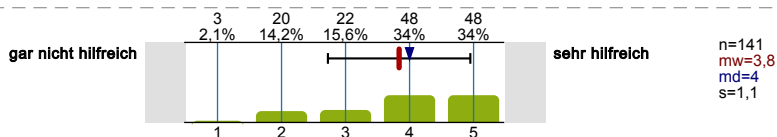
Haben Sie die RUB auf einer Messe getroffen?



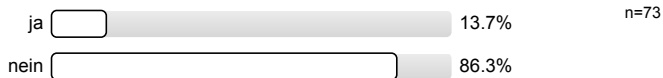
Haben Sie an einem Vorkurs in Ihrem ersten Studienfach teilgenommen?



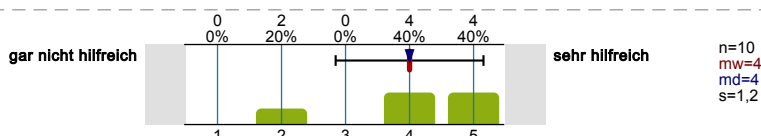
Wie hilfreich war der Vorkurs für Ihren Studieneinstieg?



Haben Sie an einem Vorkurs in Ihrem zweiten Studienfach teilgenommen?



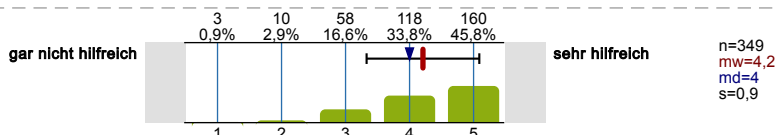
Wie hilfreich war der Vorkurs für Ihren Studieneinstieg?



Haben Sie an einer oder mehreren Erstsemesterveranstaltungen (z.B. Erstitage, Einführungstutorien) für Ihr erstes Studienfach teilgenommen?



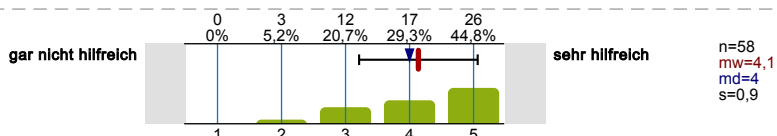
Wie hilfreich war(en) die Erstsemesterveranstaltung(en) für Ihren Studieneinstieg?



Haben Sie an einer oder mehreren Erstsemesterveranstaltungen (z.B. Erstitage, Einführungstutorien) für Ihr zweites Studienfach teilgenommen?

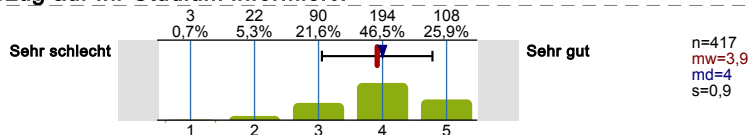


Wie hilfreich war(en) die Erstsemesterveranstaltung(en) für Ihren Studieneinstieg?

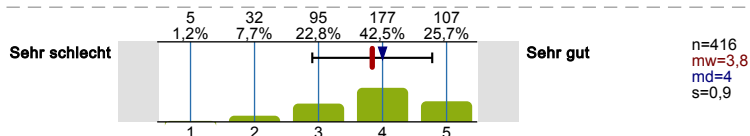


Wie gut fühlen Sie sich hinsichtlich folgender Aspekte in Bezug auf Ihr Studium informiert?

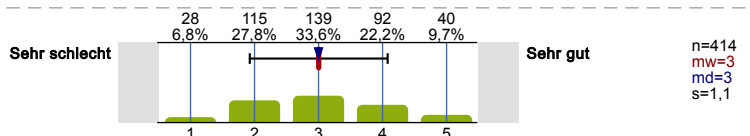
Studieninhalte



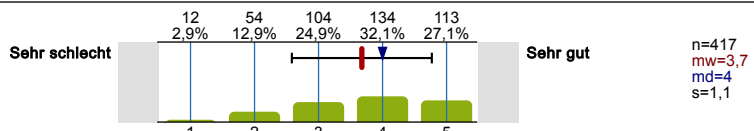
Studienverlauf



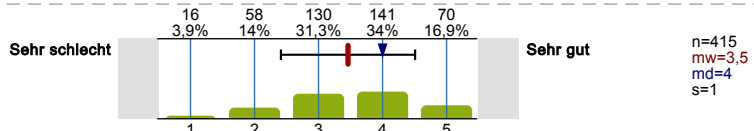
Möglichkeiten zur Finanzierung



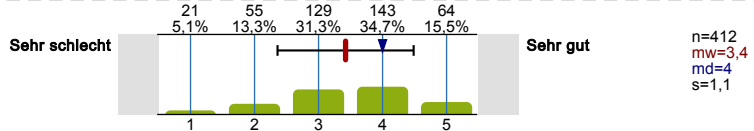
mögliche Berufsfelder



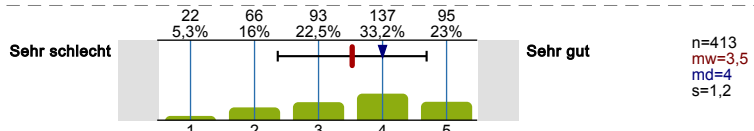
benötigte fachliche Vorkenntnisse



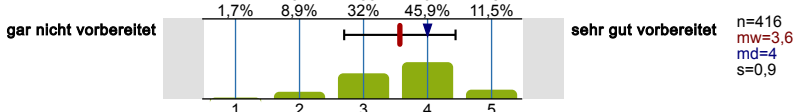
Anforderungen an Lern- und Selbstorganisation



Räumlichkeiten zum Lernen/für Selbstlernphasen an der Hochschule



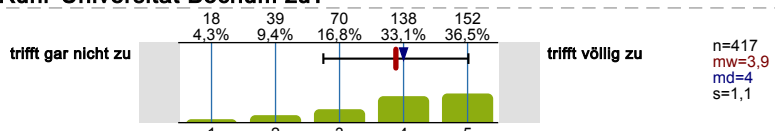
Wie gut fühlen Sie sich insgesamt durch die RUB auf Ihr Studium vorbereitet?



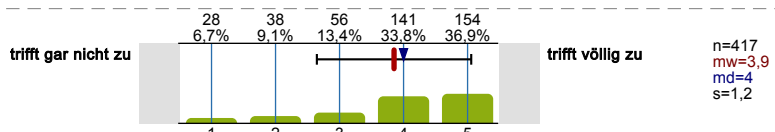
EINSTELLUNGEN ZUM STUDIUM

Inwieweit treffen die folgenden Gründe für Ihre Wahl der Ruhr-Universität Bochum zu?

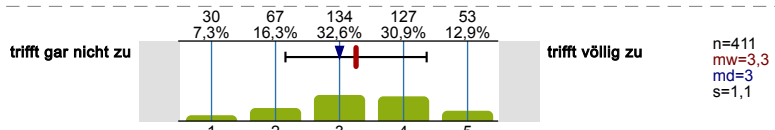
die Ruhr-Universität ist meine Wunsch-Uni



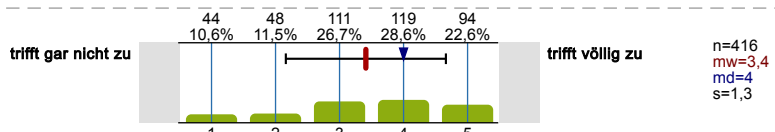
vielfältiges Studienangebot



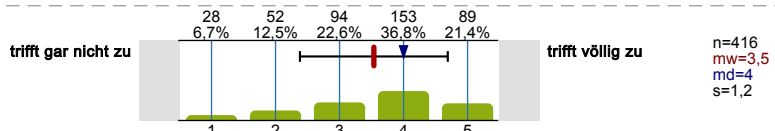
praxisorientiertes Studienangebot



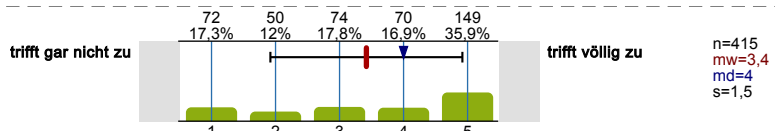
günstige Lebensbedingungen am Hochschulort (wohnen, Lebenshaltungskosten usw.)



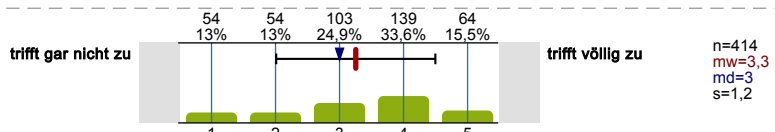
Atmosphäre des Hochschulorts (studentisches Leben, Kulturangebot usw.)



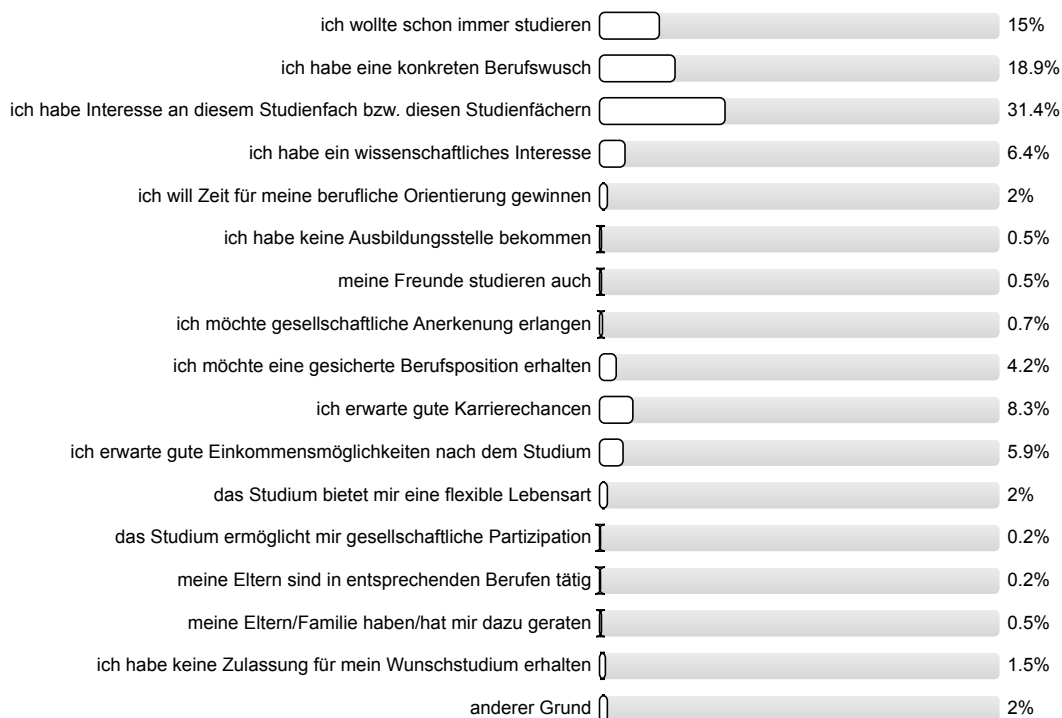
Nähe zum Heimatort



Bewertung meines Studienfachs in Bochum in einer Hochschulrangliste (Ranking)

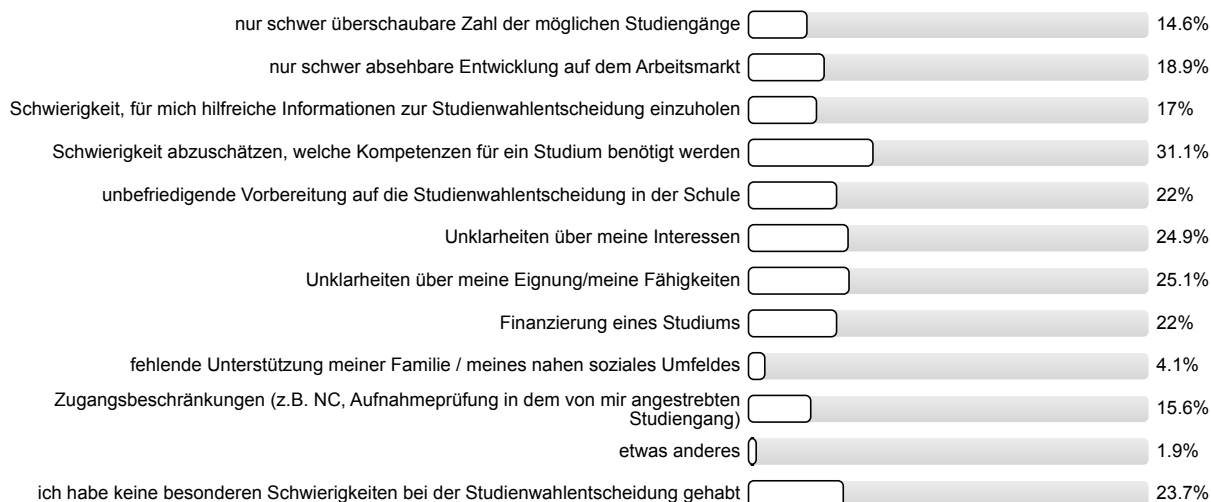


Welches davon ist/war für Sie der wichtigste Grund sich für Ihr derzeitiges Studium einzuschreiben?

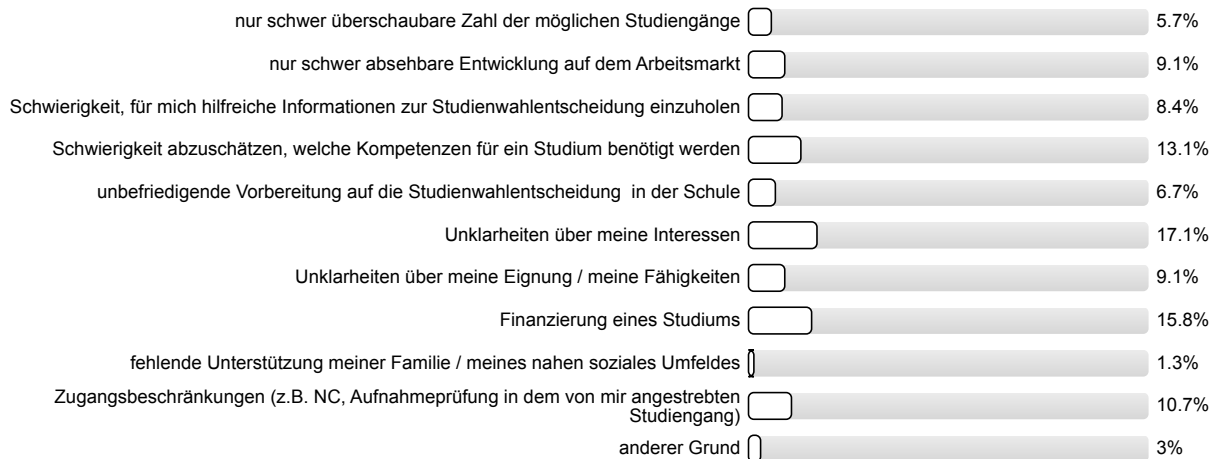


Was hat Ihnen gegebenenfalls Schwierigkeiten bei der Entscheidung bereitet zu studieren?

Mehrfachnennungen möglich.



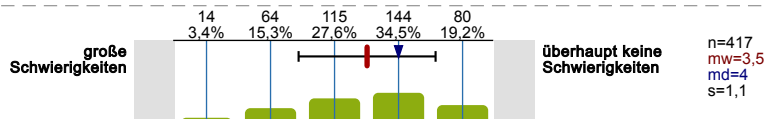
Welches war für Sie die größte Schwierigkeit?



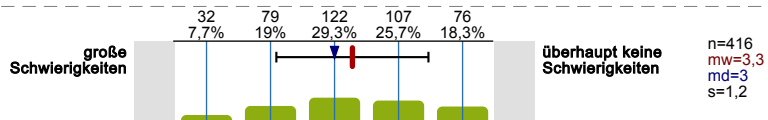
Wenn Sie Ihren bisherigen Studienverlauf betrachten: Inwieweit haben Ihnen die nachfolgenden Aspekte Schwierigkeiten bereitet?

Bitte antworten Sie hier mit Bezug auf Ihr 1. Studienfach:

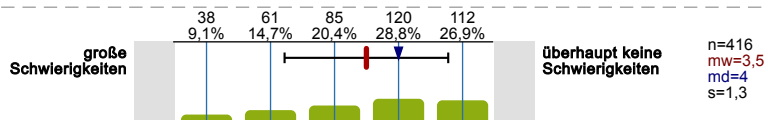
Einleben in das akademische Umfeld



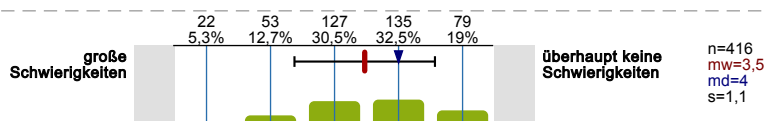
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen



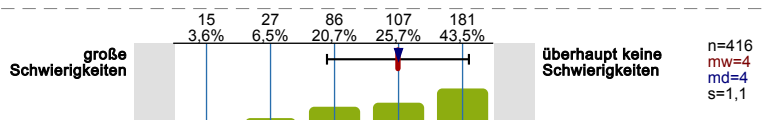
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen



Kommunikation mit Lehrenden

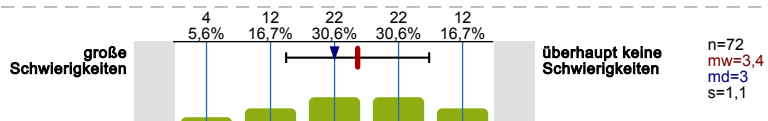


Konkurrenz unter Studierenden

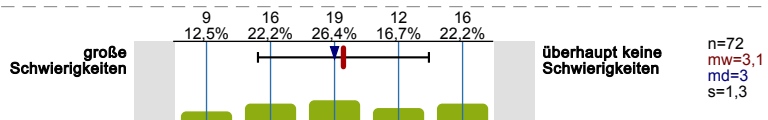


Bitte antworten Sie hier mit Bezug auf Ihr 2. Studienfach:

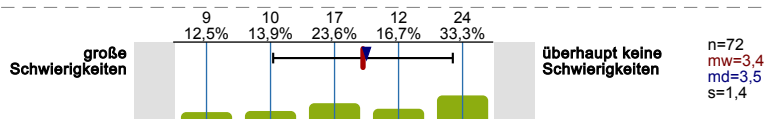
Einleben in das akademische Umfeld



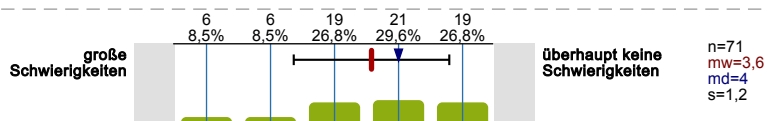
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen



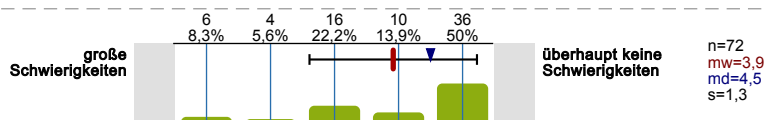
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen



Kommunikation mit Lehrenden

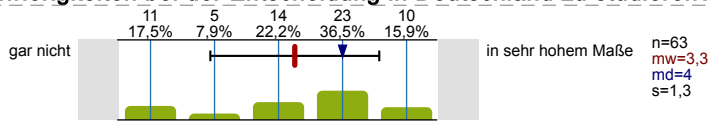


Konkurrenz unter Studierenden

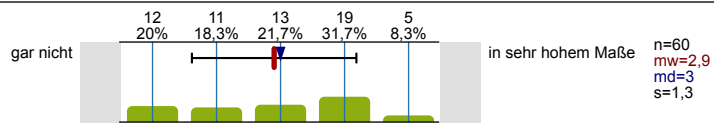


In welchem Maße bereiteten Ihnen die folgenden Faktoren Schwierigkeiten bei der Entscheidung in Deutschland zu studieren?

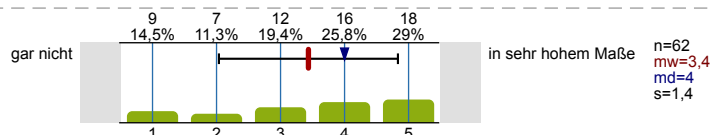
Meine Kenntnisse der deutschen Sprache



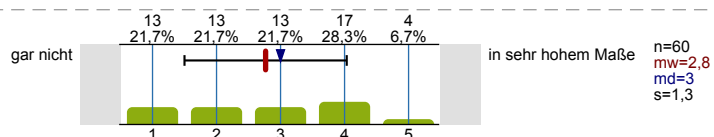
Sorge, ob ich mich integrieren kann



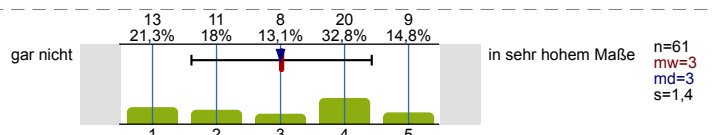
Die Finanzierung eines Studiums in Deutschland



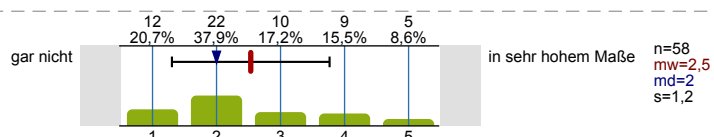
Sorge, ob meine Vorkenntnisse für das Studium in Deutschland ausreichen



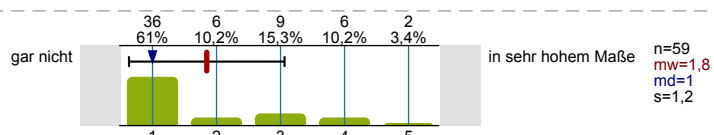
Die Distanz zu Freunden und Familie



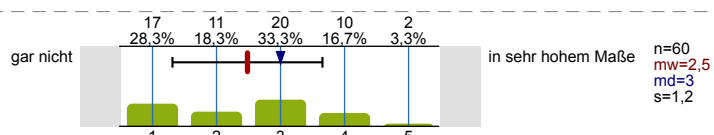
Das Bewerbungsverfahren



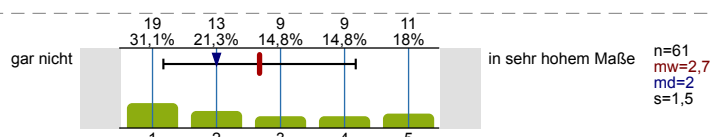
Fehlende Unterstützung von meinen Freunden/meiner Familie



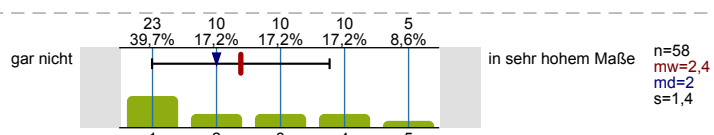
Schwierigkeit die passenden Informationen einzuholen



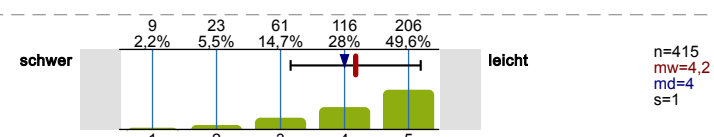
Schwierigkeit, ein Visum zu erhalten



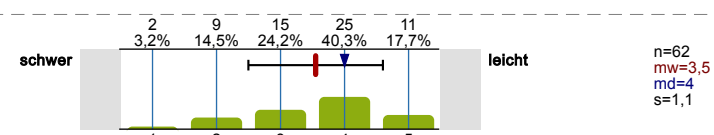
Sonstige Schwierigkeiten bei der Einreise



Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen zu studieren?

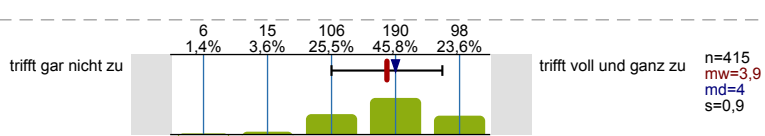


Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen in Deutschland zu studieren?

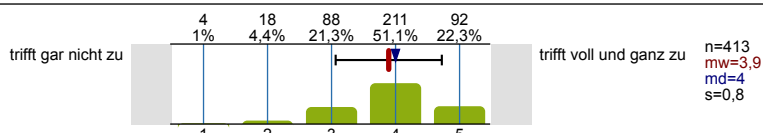


Die folgenden Aussagen können mehr oder weniger auf Sie zutreffen. Bitte geben Sie bei jeder Aussage an, inwieweit diese auf Sie persönlich zutrifft

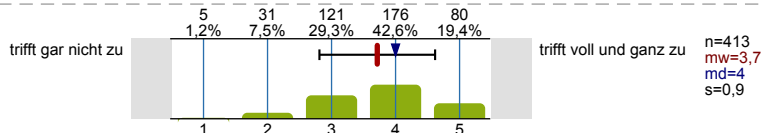
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.



Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft gut meistern.

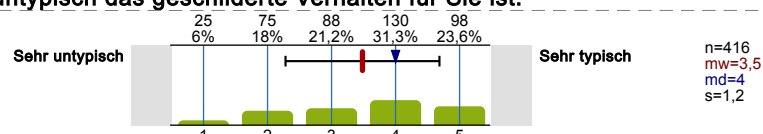


Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.

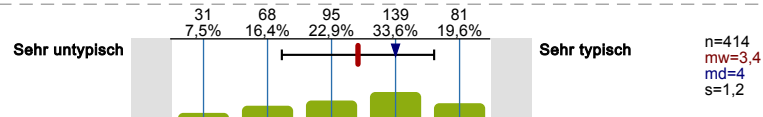


Bitte entscheiden Sie für jede Aussage, wie typisch oder untypisch das geschilderte Verhalten für Sie ist.

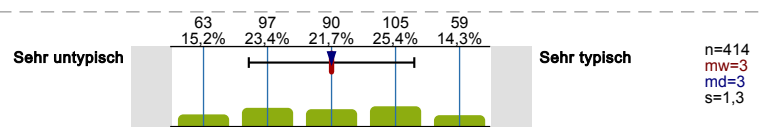
Ich ertappe mich häufig dabei, Aufgaben zu erledigen, die ich eigentlich schon vor Tagen tun wollte.



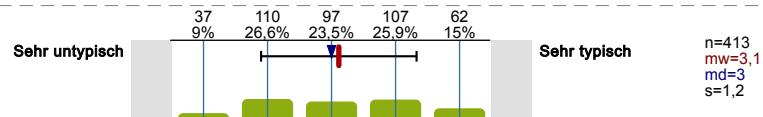
Ich erledige Aufgaben immer erst kurz vor dem Abgabetermin.



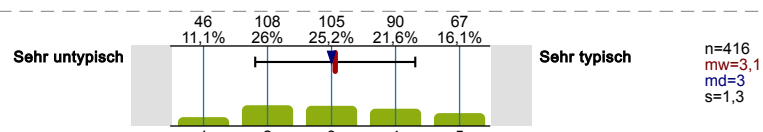
Selbst kleine Sachen, bei denen man sich nur hinsetzen und sie erledigen müsste, bleiben häufig für Tage liegen.



Bei der Vorbereitung auf einen Abgabetermin vergeude ich häufig meine Zeit mit anderen Dingen.

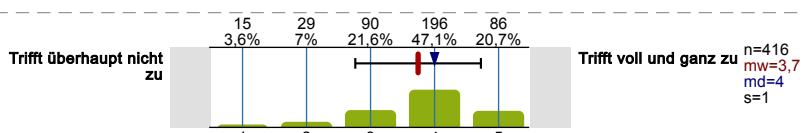


Ich sage dauernd: „Das mache ich morgen“.

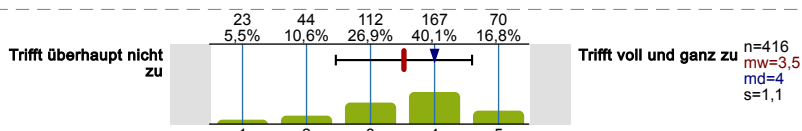


Inwiefern treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

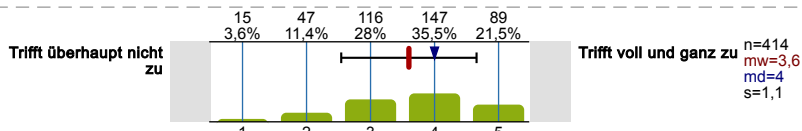
Mir macht mein Studium richtig Spaß.



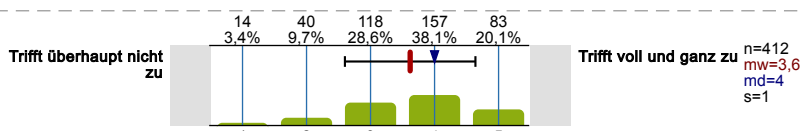
Ich genieße es richtig, im Studium zu lernen und zu arbeiten.



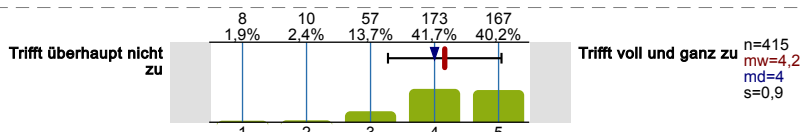
Ich finde das Lernen an der Hochschule richtig spannend.



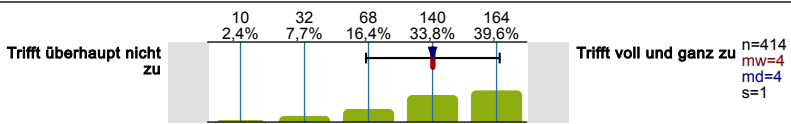
Ich setze mich im Studium ein, weil ich die Tätigkeit persönlich für sehr wichtig erachte.



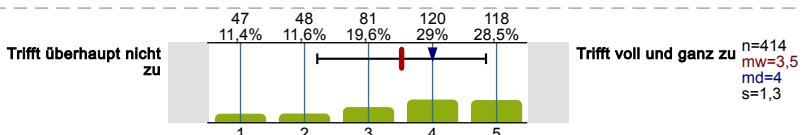
Ich lerne vor allem, weil ich kompetenter werden und mich weiterentwickeln will.



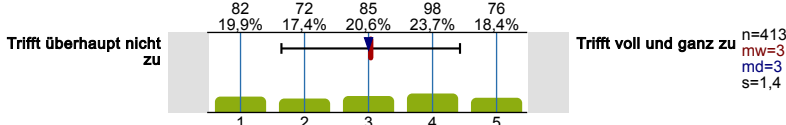
Ich setze mich im Studium ein, um selbstgesteckte Ziele verwirklichen zu können.



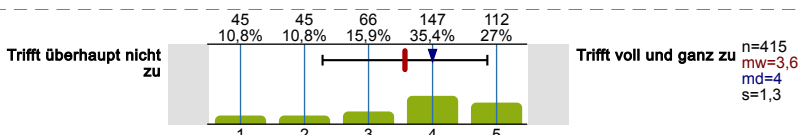
Ich lerne, weil ich mir selbst beweisen will, dass ich fähig bin, ein Hochschulstudium abzuschließen.



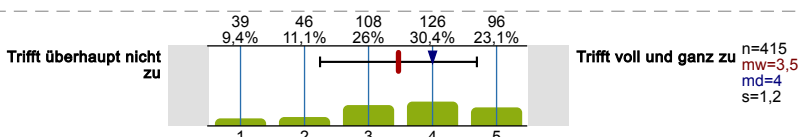
Ich lerne, um mir selbst zu zeigen, dass ich eine intelligente Person bin.



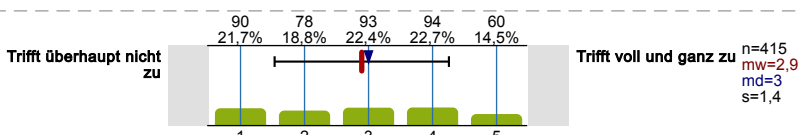
Ich möchte mir selbst beweisen, dass ich im Studium erfolgreich sein kann.



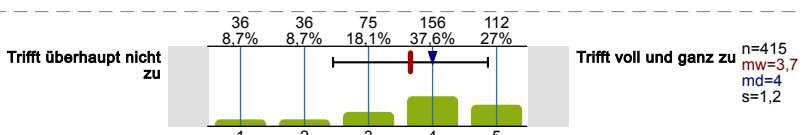
Ich lerne vor allem, weil ich einen akademischen Grad erlangen möchte.



Ich lerne vor allem, weil ich ohne akademische Ausbildung keine gut bezahlte Arbeit bekomme.



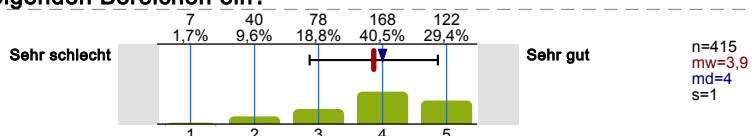
Ich lerne, um später einen angesehenen Beruf zu bekommen.



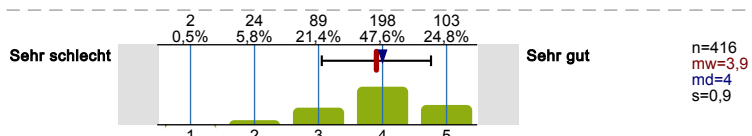
DIGITALE FÄHIGKEITEN

Wie gut schätzen Sie Ihre Kenntnisse/Fähigkeiten in den folgenden Bereichen ein?

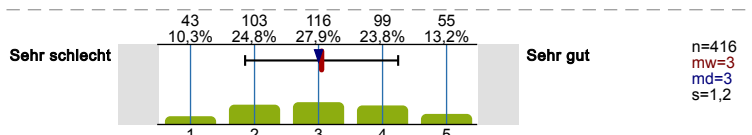
E-Learning-Anwendungen (Lernplattformen, Lernsoftware, Wiki, etc.)



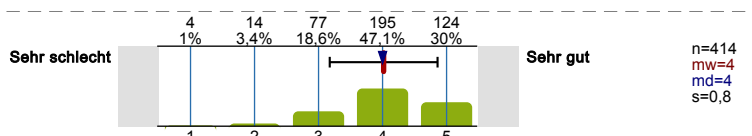
Präsentationsprogramme (z. B. PowerPoint)



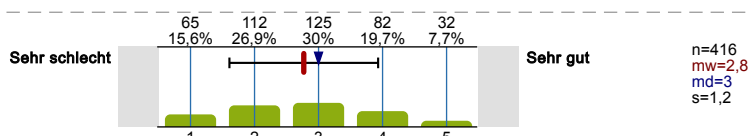
Tabellenkalkulation (z. B. Excel, OpenOffice, Impress, etc.)



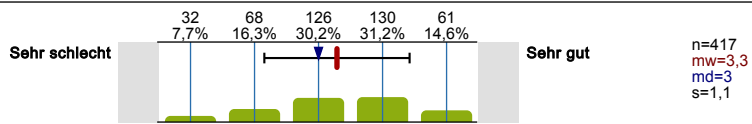
Textverarbeitung (Word, OpenOffice etc.)



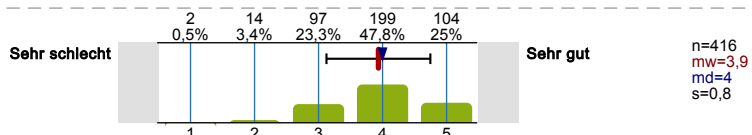
Verwendung von Online- und Literaturdatenbanken (z. B. Web of Science, Webseiten mit Fachjournalen wie JSTOR etc.)



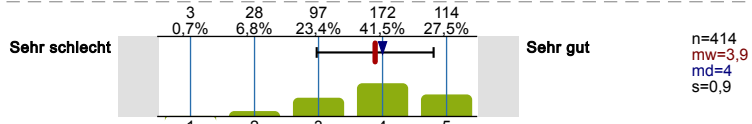
Fortgeschrittene Suchstrategien bei Internetsuchen (z.B. mittels Suchoperatoren)



Zuverlässigkeit und Glaubwürdigkeit von Informationen aus dem Internet bewerten

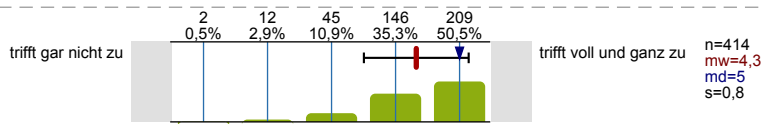


Auswahl von geeigneten Kommunikations-Tools für Zusammenarbeit mit anderen Personen

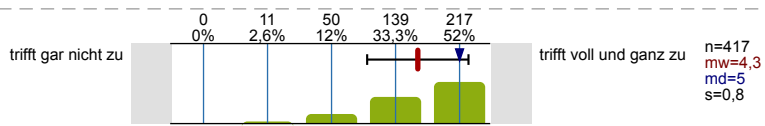


Die folgenden Aussagen können mehr oder weniger auf Sie zutreffen. Bitte geben Sie bei jeder Aussage an, inwieweit diese auf Sie persönlich zutrifft.

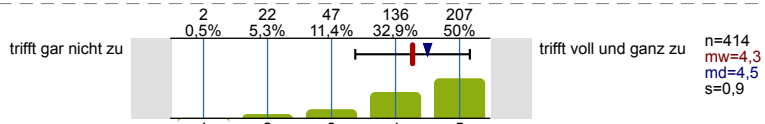
Ich bin überzeugt mit der Digitalisierung schritthalten zu können



Ich traue mir zu digitale Anforderungen zu bewältigen



Der Umgang mit digitalen Technologien fällt mir leicht



FINANZIERUNG

Sind Sie im aktuellen Semester einer Tätigkeit nachgegangen bzw. gehen Sie derzeit einer Tätigkeit nach, mit der Sie Geld verdienen?

Mit „Tätigkeit zum Geld verdienen“ gemeint, ist hier eine Erwerbstätigkeit, ein Nebenjob, eine freiberufliche/selbstständige Tätigkeit, usw.



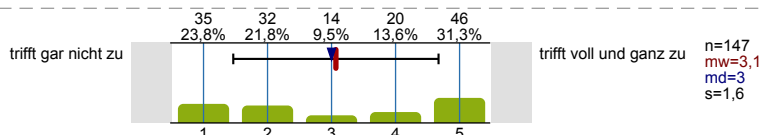
Bitte ordnen Sie sich bei der Art der Tätigkeit der Antwortoption zu, die am besten auf Ihre Tätigkeit zutrifft.



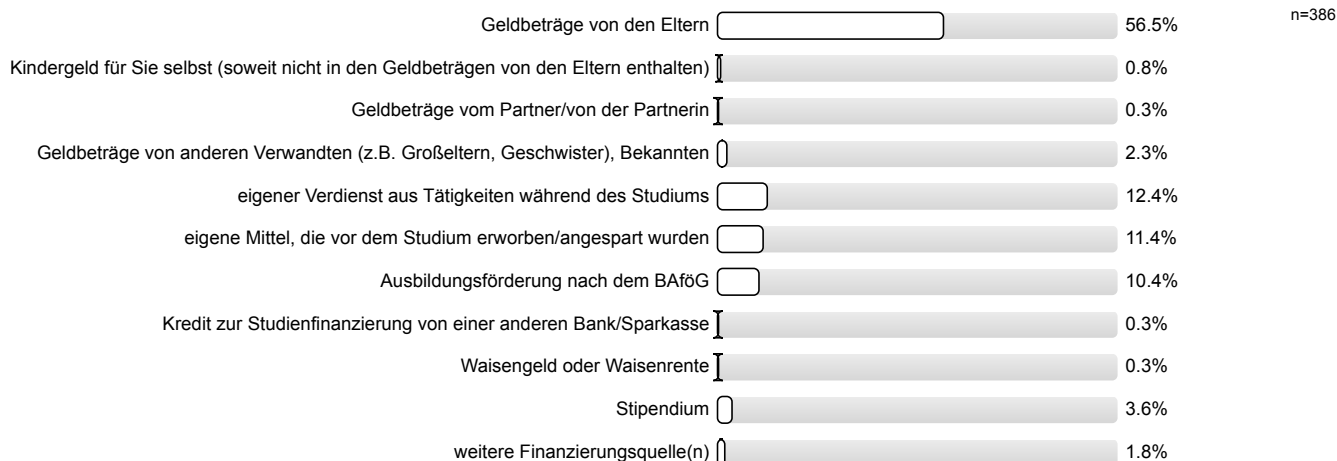
Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Ich arbeite parallel zu meinem Studium:

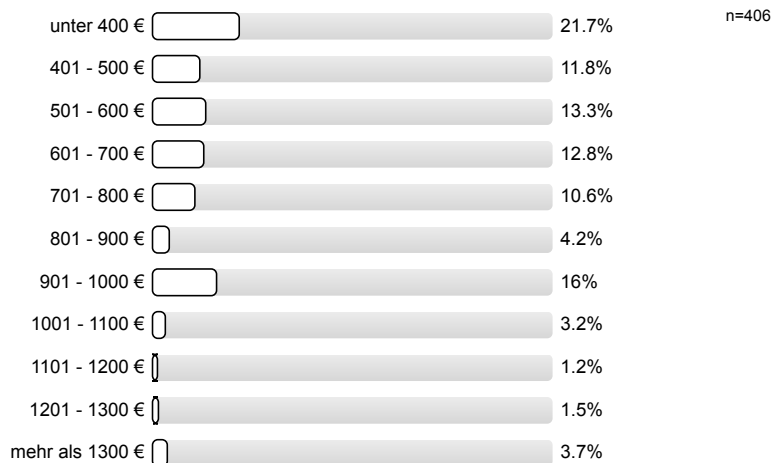
Weil es zur Finanzierung meines Lebensunterhalts notwendig ist.



Welches davon ist Ihre wichtigste Finanzierungsquelle?

Wie viel Geld steht Ihnen insgesamt im Monat während des derzeitigen Semesters für Ihren Lebensunterhalt durchschnittlich zur Verfügung?

Der Lebensunterhalt umfasst insbesondere Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens.



Haben Sie sich schon einmal für ein Stipendium beworben oder wurden Sie vorgeschlagen?

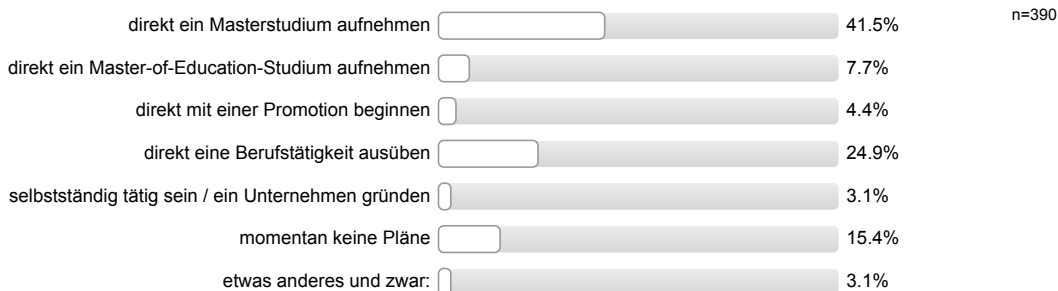


Haben Sie ein Stipendium/mehrere Stipendien erhalten?



NACH DEM STUDIUM

Was planen Sie nach dem Abschluss Ihres derzeitigen Studiums?



Nach Abschluss meines derzeitigen Studiums plane ich...



Haben Sie eine konkrete Vorstellung in welchem Tätigkeitsbereich Sie nach Ihrem Studienabschluss arbeiten wollen?



Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

SPRACHLICHE DISKRIMINIERUNG

Die nun folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre Erfahrungen mit sprachlicher Diskriminierung, die sie unter Umständen schon einmal erfahren haben. Im Rahmen eines Forschungsprojekts in Zusammenarbeit mit dem Romanischen Seminar der Fakultät für Philologie der RUB sollen Ungleichheiten und Missstände identifiziert werden, um Instrumente zu entwickeln, die das Aufbrechen sprachlicher Ausgrenzungsdynamiken erleichtern und das Bewusstsein für die Sprachdiversität, die auf unserem Campus vertreten ist, zu erhöhen. Ziel ist es sprachliche Vorurteile abzubauen und jeglicher Form von Diskriminierung entgegenzuwirken.

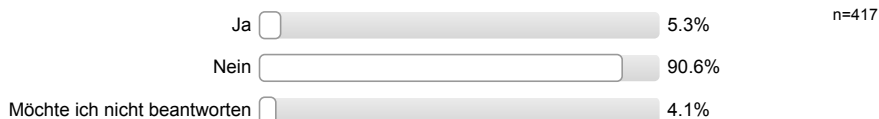
Sollten Sie selbst von Diskriminierung betroffen sein, diese beobachten und Fragen oder Unterstützungsbedarf zum Thema haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu den Kolleg*innen der Antidiskriminierungsstelle der RUB auf.

Hier finden Sie eine Definition, die Sie bei Ihren Antworten auf die nun folgenden Fragen unterstützen soll: *„Sprachliche Diskriminierung ist eine ungleiche Behandlung, die auf der Sprache beruht und nicht objektiv gerechtfertigt ist, z.B. wenn eine Person mehrsprachig aufgewachsen ist und ihr aus diesem Grund mangelnde Deutschkenntnisse zugeschrieben werden. In Situationen sprachlicher Diskriminierung werden die Praktiken auf Grundlage eines Werturteils beurteilt, das auf einem sprachlichen Unterschied beruht“.*

An der Universität wurde schon einmal eine Verbindung zwischen meiner Art zu sprechen und... Mehrfachnennungen möglich.

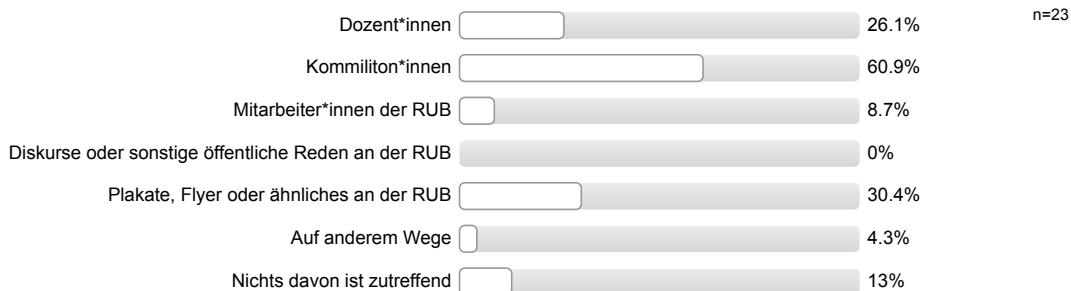


Haben Sie schon einmal sprachliche Diskriminierung im universitären Kontext erlebt?



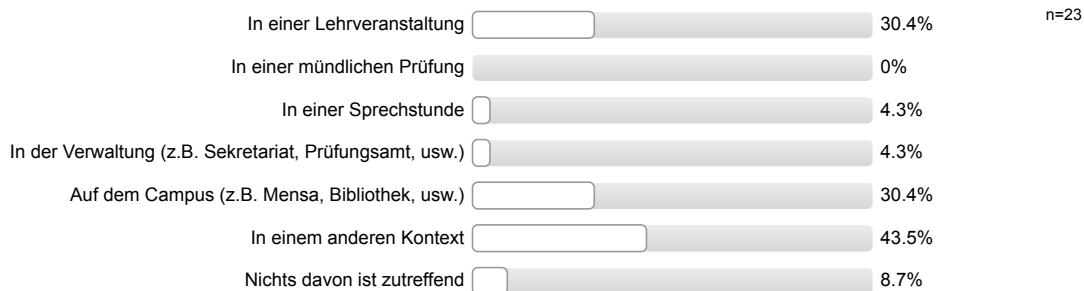
Durch wen oder auf welchem Wege fand die sprachliche Diskriminierung statt?

Mehrfachnennungen möglich.



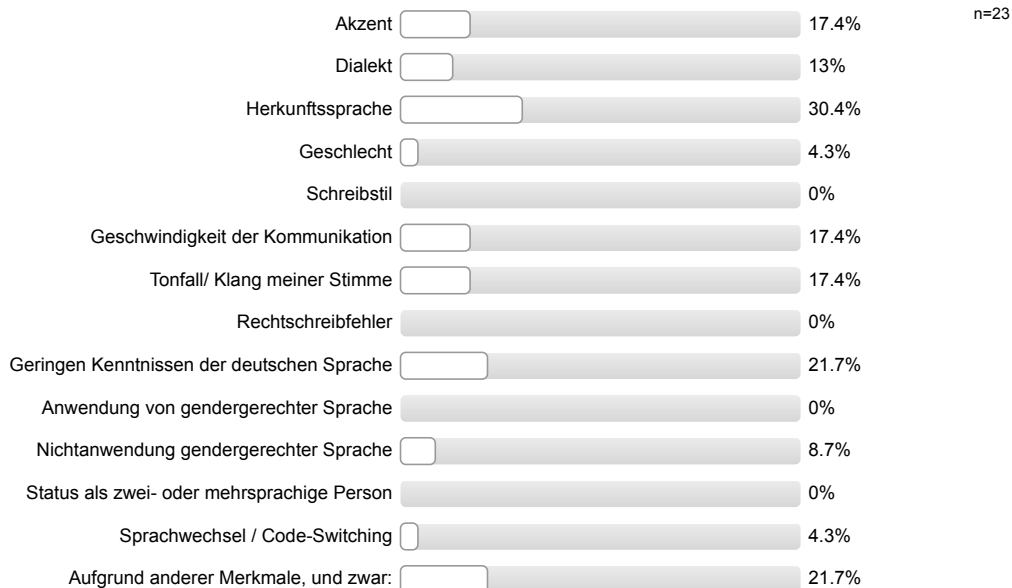
In welchem Kontext fand die sprachliche Diskriminierung statt?

Mehrfachnennungen möglich.

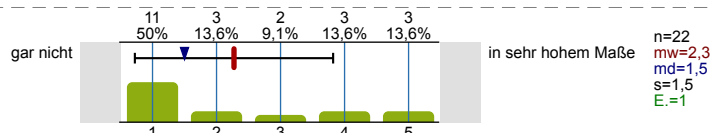


Aufgrund welcher Merkmale fand die sprachliche Diskriminierung statt?

Mehrfachnennungen möglich.

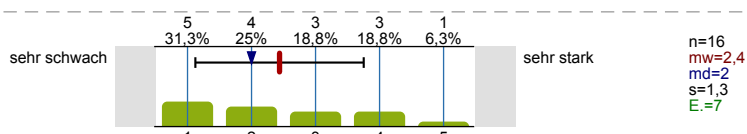


In welchem Maße wurde Ihr Vor- oder Nachname schon einmal mit unzureichenden, falschen oder mangelhaften Deutschkenntnissen in Verbindung gebracht?

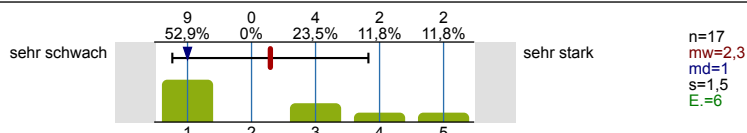


Wie stark wirkt sich die sprachliche Diskriminierung ...

...auf Ihr Studium aus?



...auf Ihr allgemeines Wohlbefinden auf dem Campus aus?

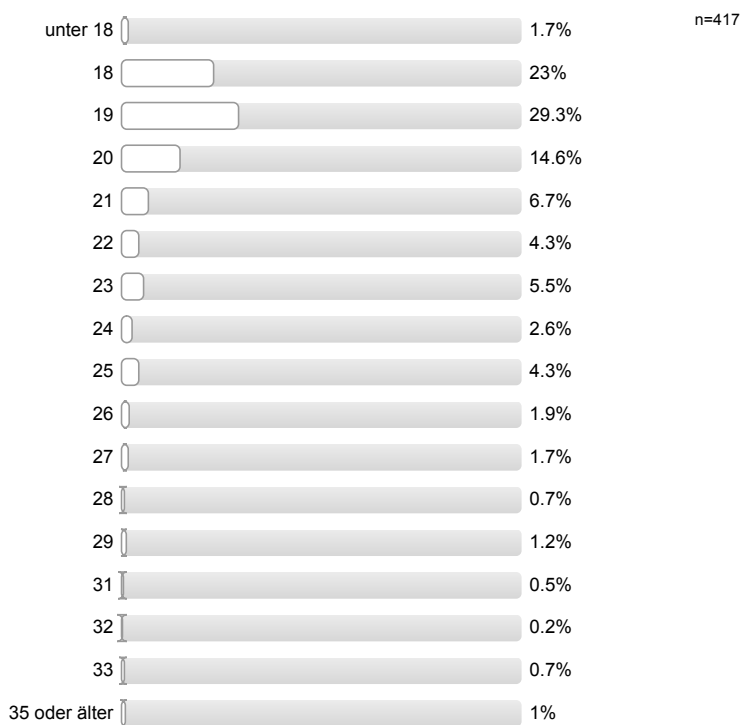


SOZIODEMOGRAPHIE

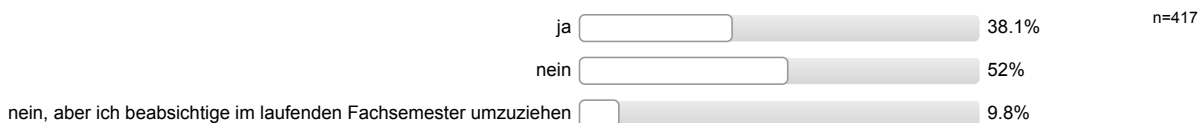
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



Bitte geben Sie Ihr Alter an.



Sind Sie für das Studium umgezogen?

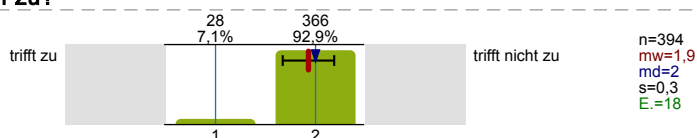


Wohnen Sie bei Ihren Eltern?

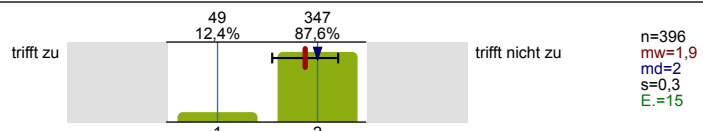


Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie und Ihre Eltern zu?

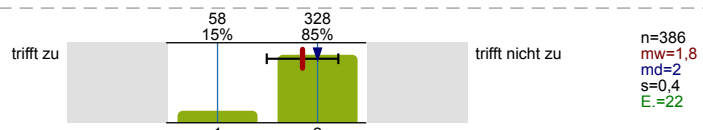
Ich habe die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.



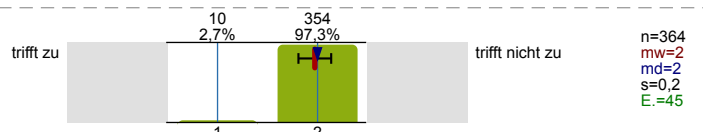
Meine Mutter hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.



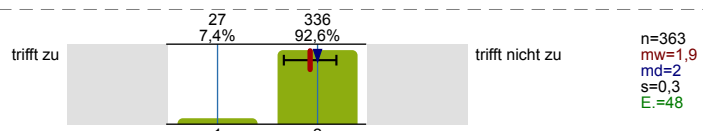
Mein Vater hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.



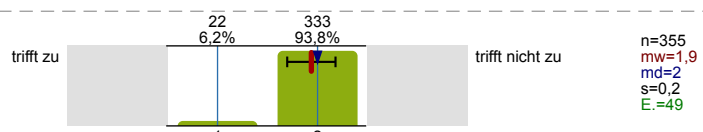
Ich gehöre zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".



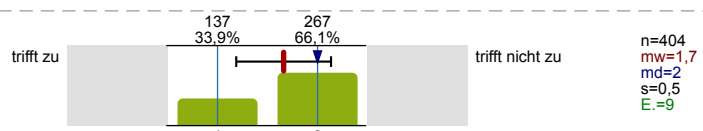
Meine Mutter gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".



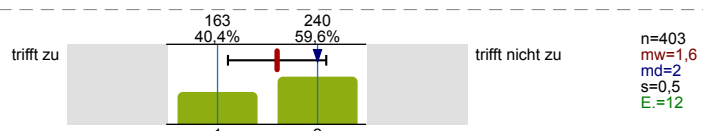
Mein Vater gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".



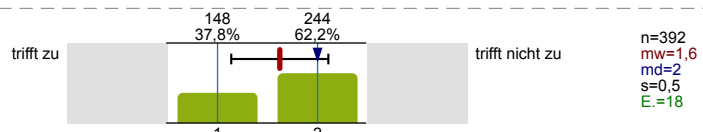
Ich bin (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.



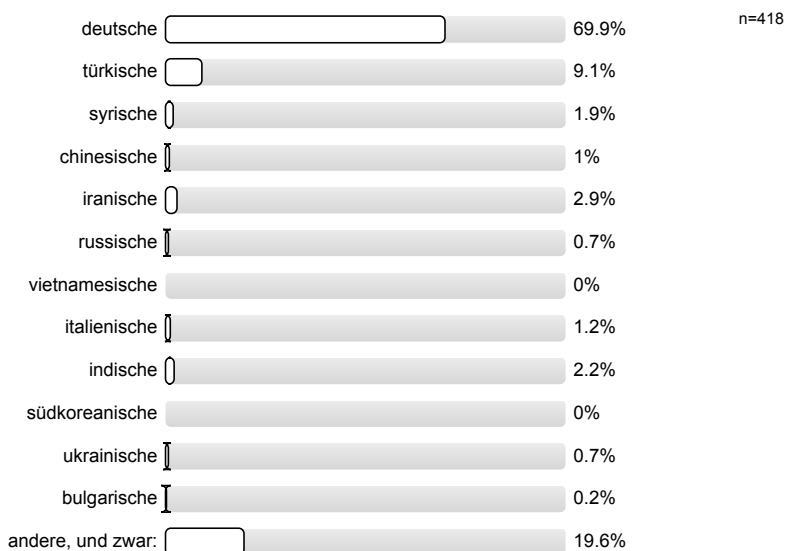
Meine Mutter ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.



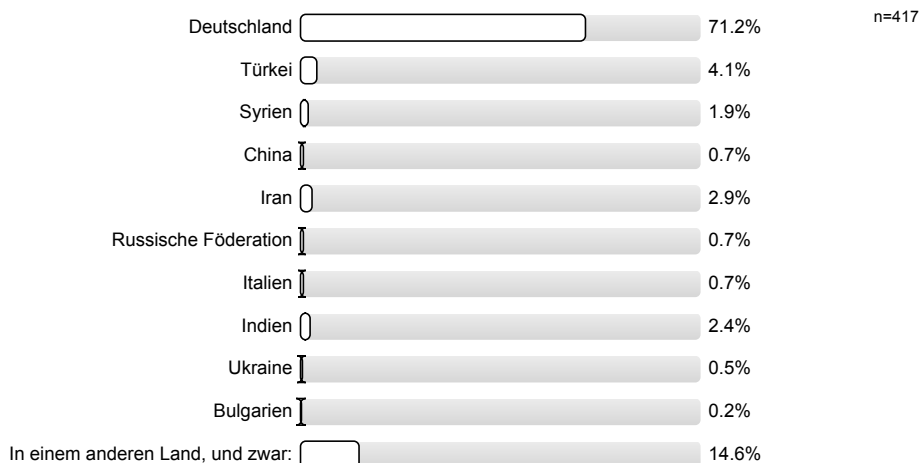
Mein Vater ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.



Welche Staatsangehörigkeit(en) besitzen Sie?
Mehrfachnennungen möglich.

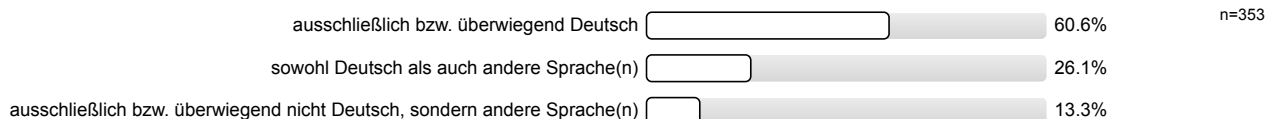


In welchem Staat wurden Sie geboren?

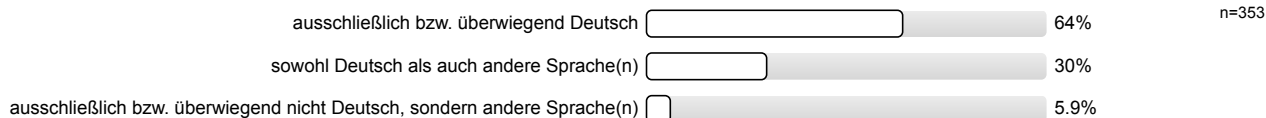


Welche Sprachen sprechen Sie in Ihrem unmittelbaren sozialen Umfeld, d.h. zu Hause in Ihrer Familie/Verwandtschaft in Deutschland bzw. in Ihrem engeren Freundes-/Bekanntenkreis?

Familie / Verwandtschaft in Deutschland



Freundes- / Bekanntenkreis

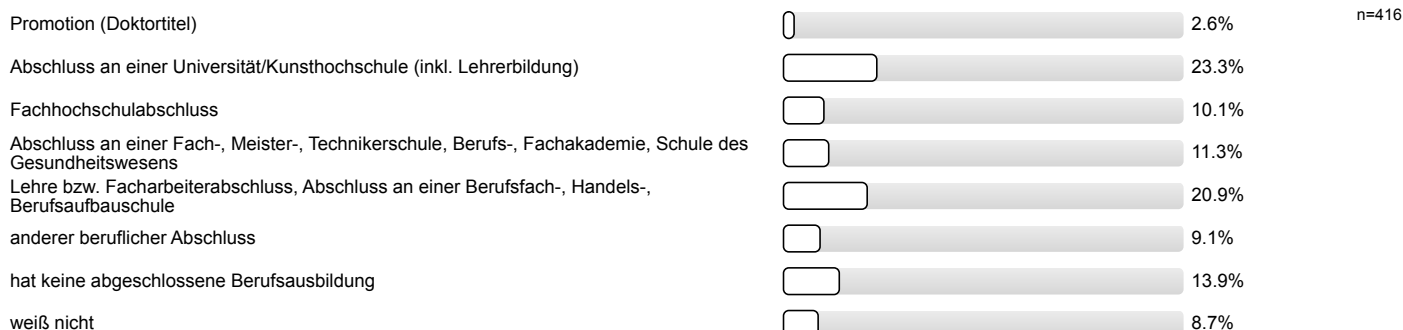


In welcher Sprache oder in welchen Sprachen haben Sie zuerst das Sprechen erlernt? Mehrfachnennungen möglich.



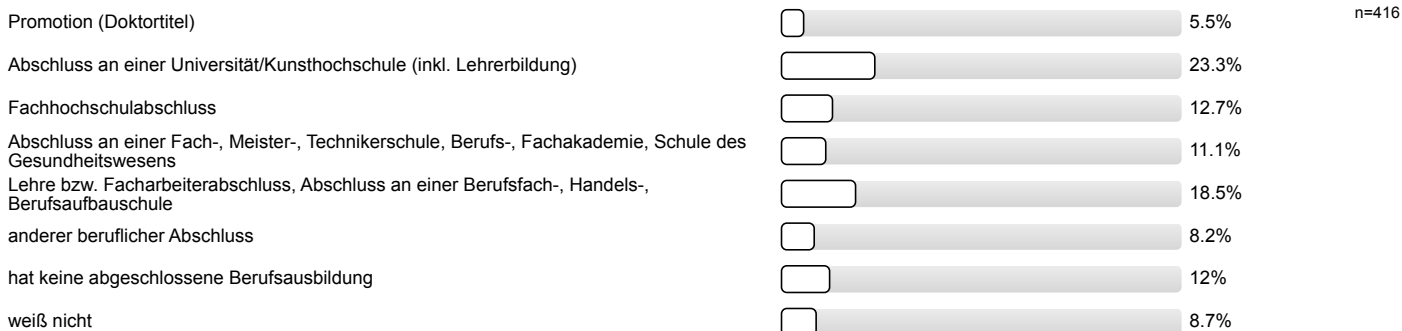
Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihrer Mutter?

(Ordnen Sie bitte evtl. im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu. Nur eine Nennung möglich. Bitte nur den höchsten Abschluss angeben.)



Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters?

(Ordnen Sie bitte evtl. im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu. Nur eine Nennung möglich. Bitte nur den höchsten Abschluss angeben.)

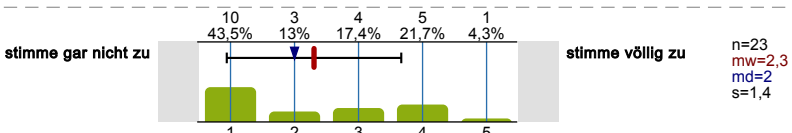


Haben Sie eine Behinderung/chronische Erkrankung?



Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu?

Durch meine Behinderung/chronische Erkrankung werde ich in meinem derzeitigen Studium an der Ruhr-Universität Bochum beeinträchtigt.



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Die Daten werden an der RUB zu Evaluationszwecken erhoben und in der Folge zur Verbesserung der Lehre verwendet. Dazu fließen die Ergebnisse in Lehrberichte ein, die zu Perspektivvereinbarungen zwischen Fakultäten und Rektorat führen.

Rechtliche Grundlagen für die Nutzung Ihrer RUB-E-Mail-Adresse zur Einladung zu dieser Befragung: Hochschulgesetz NRW (§7), Einschreibungsordnung der Ruhr-Universität (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 1192), Evaluationsordnung der Ruhr-Universität Bochum (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 1532). Datenschutzbeauftragter der Ruhr-Universität ist Dr. Kai-Uwe Loser (<https://dsb.ruhr-uni-bochum.de>).

Falls Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte per Mail an qm-lehre@rub.de oder telefonisch an Jenni Pätsch unter 0234-32 28840.

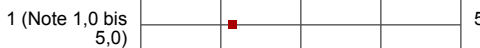
Profillinie

Untergruppe: EB_WiSe2324_männlich

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

VOR DEM STUDIUM

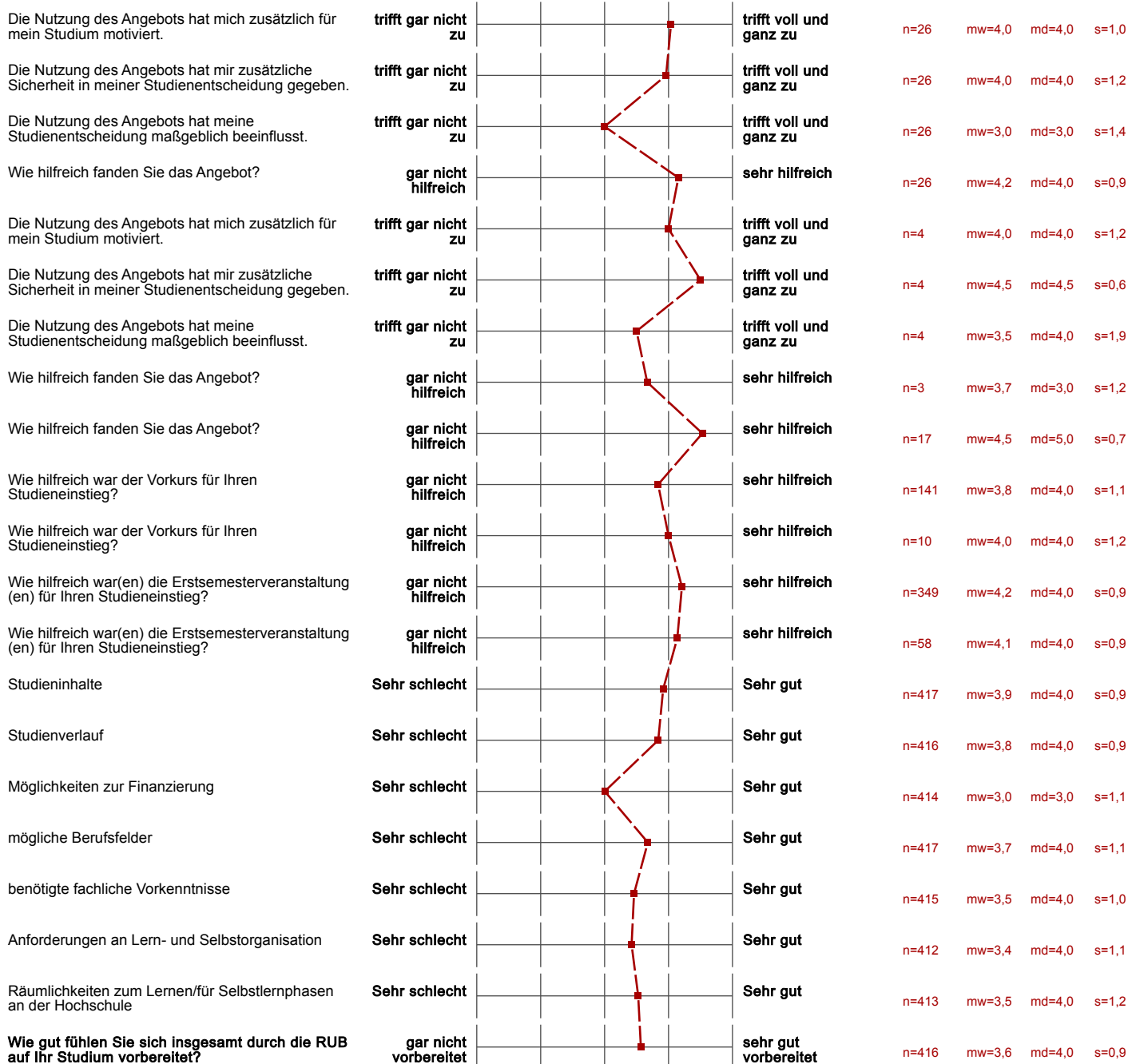
Welche Durchschnittsnote haben Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben



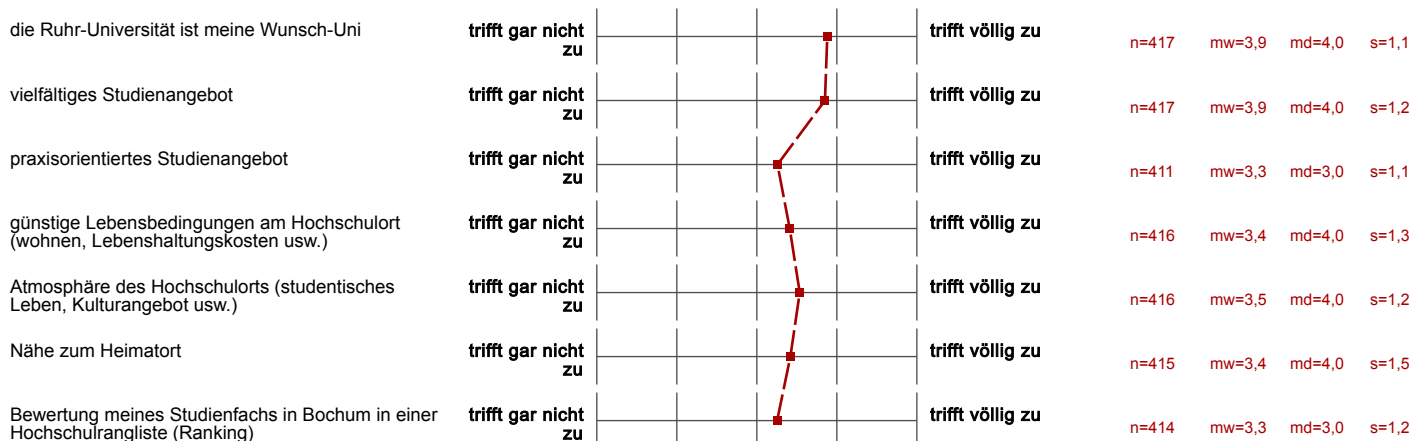
n=413 mw=2,1 s=0,8

ANGEBOTE DER RUHR-UNIVERSITÄT VOR STUDIENBEGINN UND IN DER STUDIENEINGANGSPHASE

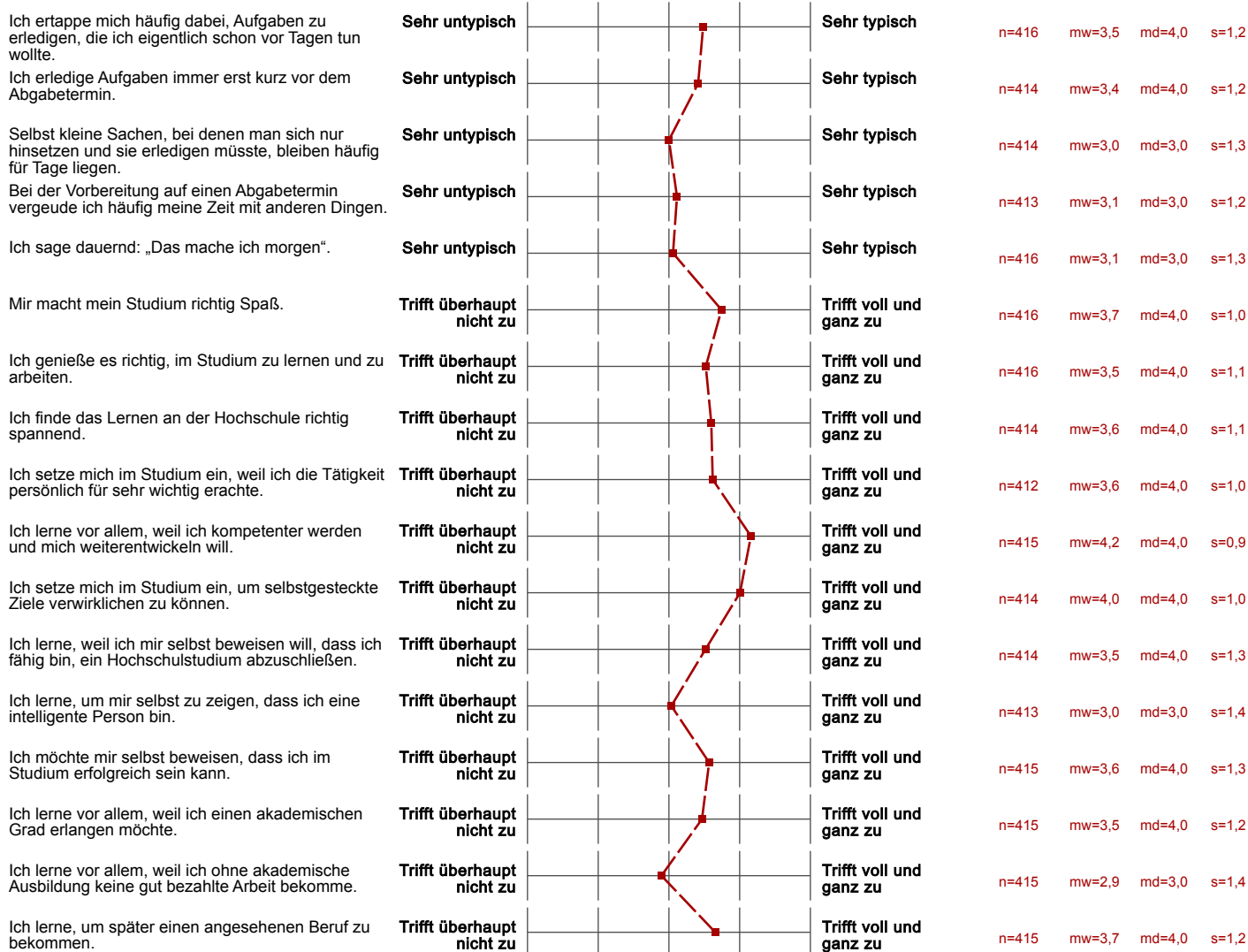
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=29	mw=4,2	md=4,0	s=1,0
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=26	mw=4,3	md=5,0	s=0,9
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=27	mw=4,5	md=5,0	s=0,6
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=16	mw=4,8	md=5,0	s=0,4
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=6	mw=4,7	md=5,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=19	mw=4,4	md=5,0	s=0,7
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=17	mw=4,6	md=5,0	s=0,6
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot bzw. die Angebote insgesamt für Ihren Studieneinstieg?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=45	mw=4,1	md=4,0	s=1,0
Die Nutzung des Angebots hat mir zusätzliche Sicherheit in meiner Studienentscheidung gegeben.	trifft gar nicht zu					trifft voll und ganz zu	n=38	mw=4,2	md=4,0	s=0,9
Die Nutzung des Angebots hat meine Studienentscheidung maßgeblich beeinflusst.	trifft gar nicht zu					trifft voll und ganz zu	n=37	mw=3,2	md=3,0	s=1,3
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=36	mw=4,4	md=5,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=65	mw=4,4	md=5,0	s=1,0
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=17	mw=4,2	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=87	mw=4,5	md=5,0	s=0,6
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=139	mw=4,1	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=125	mw=3,2	md=3,0	s=1,2
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=29	mw=3,9	md=4,0	s=1,0
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=38	mw=4,2	md=4,0	s=0,8
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=7	mw=4,9	md=5,0	s=0,4
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=3	mw=4,7	md=5,0	s=0,6
Wie hilfreich fanden Sie das Angebot?	gar nicht hilfreich					sehr hilfreich	n=11	mw=4,5	md=5,0	s=0,8



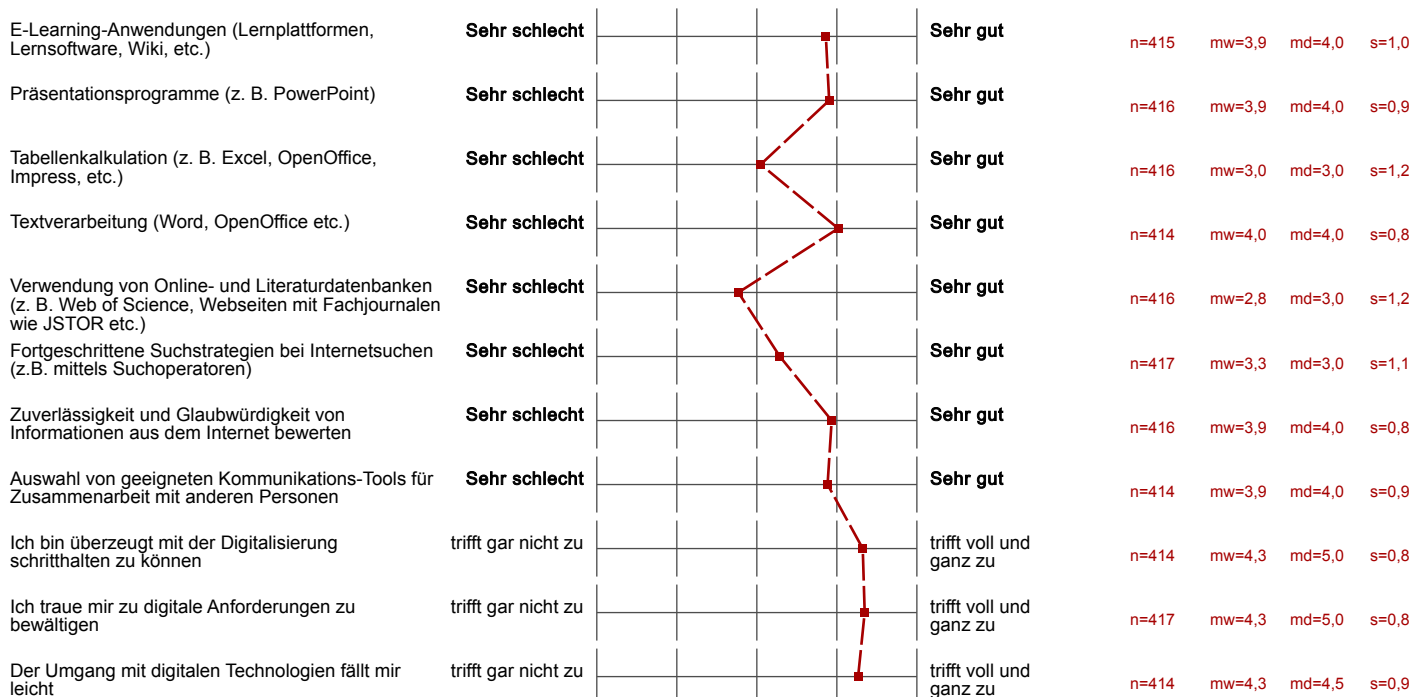
EINSTELLUNGEN ZUM STUDIUM



aufgrund von Zulassungsbeschränkungen konnte ich nicht an der gewünschten (anderen) Hochschule studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=414	mw=1,8	md=1,0	s=1,3
allgemeiner Ruf meines gewählten Studiengangs an der Ruhr-Universität	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=414	mw=3,5	md=4,0	s=1,2
kann nur hier diesen Studiengang bzw. dieses Studiefach/diese Studienfächer studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=415	mw=2,0	md=1,0	s=1,3
kann nur hier die gewünschte Kombination meiner beiden Studiengänge studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=409	mw=1,7	md=1,0	s=1,1
ich wollte in Deutschland studieren	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=62	mw=4,4	md=5,0	s=0,9
Unterstützung von Gründungsvorhaben/ selbstständiger Geschäftstätigkeit durch die Ruhr-Universität	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=412	mw=2,2	md=2,0	s=1,2
Einleben in das akademische Umfeld	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=417	mw=3,5	md=4,0	s=1,1
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=416	mw=3,3	md=3,0	s=1,2
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=416	mw=3,5	md=4,0	s=1,3
Kommunikation mit Lehrenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=416	mw=3,5	md=4,0	s=1,1
Konkurrenz unter Studierenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=416	mw=4,0	md=4,0	s=1,1
Einleben in das akademische Umfeld	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=72	mw=3,4	md=3,0	s=1,1
Bildung von Lern- und Arbeitsgruppen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=72	mw=3,1	md=3,0	s=1,3
Kontakte zu Mitstudierenden bekommen	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=72	mw=3,4	md=3,5	s=1,4
Kommunikation mit Lehrenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=71	mw=3,6	md=4,0	s=1,2
Konkurrenz unter Studierenden	große Schwierigkeiten		überhaupt keine Schwierigkeiten	n=72	mw=3,9	md=4,5	s=1,3
Meine Kenntnisse der deutschen Sprache	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=63	mw=3,3	md=4,0	s=1,3
Sorge, ob ich mich integrieren kann	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=60	mw=2,9	md=3,0	s=1,3
Die Finanzierung eines Studiums in Deutschland	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=62	mw=3,4	md=4,0	s=1,4
Sorge, ob meine Vorkenntnisse für das Studium in Deutschland ausreichen	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=60	mw=2,8	md=3,0	s=1,3
Die Distanz zu Freunden und Familie	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=61	mw=3,0	md=3,0	s=1,4
Das Bewerbungsverfahren	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=58	mw=2,5	md=2,0	s=1,2
Fehlende Unterstützung von meinen Freunden/ meiner Familie	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=59	mw=1,8	md=1,0	s=1,2
Schwierigkeit die passenden Informationen einzuholen	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=60	mw=2,5	md=3,0	s=1,2
Schwierigkeit, ein Visum zu erhalten	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=61	mw=2,7	md=2,0	s=1,5
Sonstige Schwierigkeiten bei der Einreise	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=58	mw=2,4	md=2,0	s=1,4
Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen zu studieren?	schwer		leicht	n=415	mw=4,2	md=4,0	s=1,0
Wie leicht oder schwer ist Ihnen insgesamt die Entscheidung gefallen in Deutschland zu studieren?	schwer		leicht	n=62	mw=3,5	md=4,0	s=1,1
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=415	mw=3,9	md=4,0	s=0,9
Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft gut meistern.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=413	mw=3,9	md=4,0	s=0,8
Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=413	mw=3,7	md=4,0	s=0,9



DIGITALE FÄHIGKEITEN



FINANZIERUNG

Weil es zur Finanzierung meines Lebensunterhalts notwendig ist.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=147	mw=3,1	md=3,0	s=1,6
Damit ich mir etwas mehr leisten kann.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=148	mw=4,1	md=4,0	s=1,1
Um praktische Erfahrungen zu sammeln.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=146	mw=3,0	md=3,0	s=1,4
Um Kontakte für eine spätere Beschäftigung zu knüpfen.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=147	mw=2,3	md=2,0	s=1,4
Um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=146	mw=3,7	md=4,0	s=1,3
Weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/in, Kind/er).	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=146	mw=1,7	md=1,0	s=1,2
Damit ich später gegebenenfalls unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe.	trifft gar nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=147	mw=2,2	md=2,0	s=1,4

SPRACHLICHE DISKRIMINIERUNG

In welchem Maße wurde Ihr Vor- oder Nachname schon einmal mit unzureichenden, falschen oder mangelhaften Deutschkenntnissen in Verbindung ...auf Ihr Studium aus?	gar nicht		in sehr hohem Maße	n=22	mw=2,3	md=1,5	s=1,5
	sehr schwach		sehr stark	n=16	mw=2,4	md=2,0	s=1,3
...auf Ihr allgemeines Wohlbefinden auf dem Campus aus?	sehr schwach		sehr stark	n=17	mw=2,3	md=1,0	s=1,5

SOZIODEMOGRAPHIE

Ich habe die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=394	mw=1,9	md=2,0	s=0,3
Meine Mutter hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=396	mw=1,9	md=2,0	s=0,3
Mein Vater hat die deutsche Staatsbürgerschaft durch Einbürgerung erworben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=386	mw=1,8	md=2,0	s=0,4
Ich gehöre zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".	trifft zu		trifft nicht zu	n=364	mw=2,0	md=2,0	s=0,2
Meine Mutter gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".	trifft zu		trifft nicht zu	n=363	mw=1,9	md=2,0	s=0,3
Mein Vater gehört zur Gruppe der "(Spät-)Aussiedler".	trifft zu		trifft nicht zu	n=355	mw=1,9	md=2,0	s=0,2
Ich bin (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.	trifft zu		trifft nicht zu	n=404	mw=1,7	md=2,0	s=0,5
Meine Mutter ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.	trifft zu		trifft nicht zu	n=403	mw=1,6	md=2,0	s=0,5
Mein Vater ist (auch) im Besitz einer nicht-deutschen Staatsbürgerschaft.	trifft zu		trifft nicht zu	n=392	mw=1,6	md=2,0	s=0,5
Durch meine Behinderung/chronische Erkrankung werde ich in meinem derzeitigen Studium an der Ruhr-Universität Bochum beeinträchtigt.	stimme gar nicht zu		stimme völlig zu	n=23	mw=2,3	md=2,0	s=1,4

(* Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist (n<3), wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.